

Mützen, Schals & Co.

Stricken & Häkeln

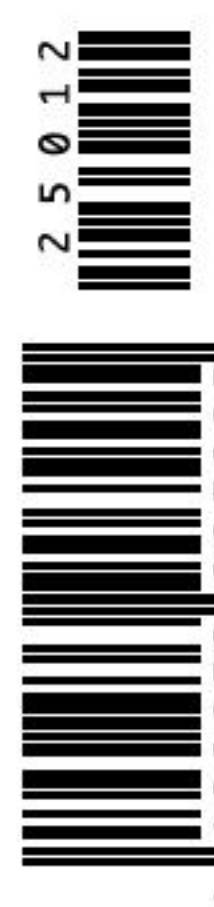
33

Neue Ideen

Gut eingepackt durch den Winter
Ob gestrickt oder gehäkelt:
Entdecken Sie wärmende Accessoires für Kopf, Hals & Hände.



Deutschland € 7,90
A: 8,50 € • Be/Ne/Lux: 8,90 €
CH: 12,60 Sfr • I/F/E/SK: 10,50 €



Know-how

Die wichtigsten Strick- & Häkelmaschen



Partner > Kreativität hat einen Namen

MEDIEN VERLAGS- UND
BETEILIGUNGS GMBH

part of mzv



**Jetzt neu
im Handel!**

Häkeln SH Weihnachten
4/25, 7,90 €

30 Projekte zum
Nacharbeiten und viele
Step-by-Step-Anleitungen



www.partnermedienverlag.de/shop

Heft verpasst? Sammlung unvollständig? Unser Webshop bietet Ihnen eine Auswahl von über 500 Heften.

Einfache und sichere Zahlung, z. B. auf Rechnung oder mit PayPal. Ab 10 € versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands).

Kontaktieren Sie uns gerne: info@partnermedienverlag.de

Editorial

- Mützen, Schals und Co. -



Liebe Leserin, lieber Leser,
ob warm eingepackt für den Winterspaziergang oder als
modisches Accessoire – in dieser Ausgabe finden Sie Mützen, Schals & Co.
für jeden Geschmack und jede Gelegenheit. Für Damen, Herren oder
Kinder, gehäkelt oder gestrickt oder einfach zum Einstieg oder
raffiniert für geübte Hände – hier ist für alle etwas dabei.

Neben Beanies, Schals und Handstulpen gibt es auch wieder Ponchos,
Loops, Dreieckstücher und vieles mehr – und mein Lieblingsmodell: das
farbenfrohe Trio, das garantiert einen Hauch Farbe in die grauen Tage bringt.

Viel Spaß beim Durchblättern wünschen,

Cansu Deniz-Öztürk

und das gesamte Team von
Mützen, Schals und Co.

Wir sind für dich da!

Hast du Fragen zu unseren Heften oder
Probleme mit einer Anleitung? Unsere
Redaktion hilft dir gerne weiter unter
c.deniz@partner-medienwerkstatt.de

Aufgrund des Klimawandels nutzen wir nur
noch ressourcenschonendes Papier.



Facebook: facebook.com/vernadelt

Instagram: [vernadelt_zugenaecht](https://instagram.com/vernadelt_zugenaecht)

Pinterest: pinterest.de/vernadelt_zugenaecht

Newsletter: partnermedienverlag.de/newsletter





52



42



60

INHALT

33 Projekte

Mütze

8, 16, 22, 24, 29, 34

Schal

6, 8, 24, 29, 32, 40, 60

Jacke & Poncho

11, 14

Tuch & Überwurf

26, 42, 44, 62

Handschuhe & Stulpen

16, 29

Loop & Kragenschal

16, 34, 56

Socken

52

Rubriken

- 03** Editorial
- 20** Mützentypen
- 39** Abo Häkeln
- 46** Know How Häkeln
- 49** Know How Stricken
- 59** Abo Amigurumi
- 65** Impressum
- 66** Vorschau



62



22



56



44

KAPUZENSCHAL MIT TASCHEN

„GABRIEL“

MIT EINEM MUSTER, DAS AN TANNENZAPFEN ERINNERT,
WIRD DIESES SET ZUM PERFEKTEN BEGLEITER FÜR WALDSPAZIERGÄNGE.

MATERIALBEDARF

» LANGYARNS

CASHMERE PREMIUM

(100 % Cashmere; LL: 115m ≈ 25 g)
Fb. 78.0464 (Bordeau chante clair)
350 g

» Stricknadeln Nr. 3 und 3,5

» GRÖÖE

ca. 41 x 118 cm

Schwierigkeitsgrad:



wie folgt str: An der li Kante jede 2. R 11x3 M neu dazu anschl = 63 M. Anschliessend die liegengelassenen 30 M vom R-Ende dazu str und wieder über alle M in der bestehenden Mustereinteilung weiterstr = 93 M.

KAPUZE

Bei 84 cm ab Anchl an der re Kante 1x1 M abk und anschliessend jede 12. R 2x1 M, nach 10 R 1x1 M, jede 8. R 3x1 M, jede 6. R 3x1 M, jede 4. R 3x1 M und jede 2. R 6x1 M, 4x2 M, 1x3 M, 1x4 M, 1x5 M, 1x8 M abk. Anschliessend die restl 46 M abk.

RECHTE SCHALHÄLFTE

Gegengleich str.

FERTIGSTELLEN

Taschen: Aus den Taschenschlitzen von der Vorders her mit N Nr 3½ ca 73 M auffassen. Im Muster III rundstr. Bei 16 cm Taschenhöhe alle M abk. Die Unterkanten der Taschen und die Kapuzennaht schliessen.

Langyarns, www.langyarns.com

MUSTER

Muster I: N Nr 3: 1 Rdm, *2 M re, 2 M li*, von * zu * stets wdh, vor der Rdm mit 2 M re enden. In der Rückr die M str, wie sie erscheinen.

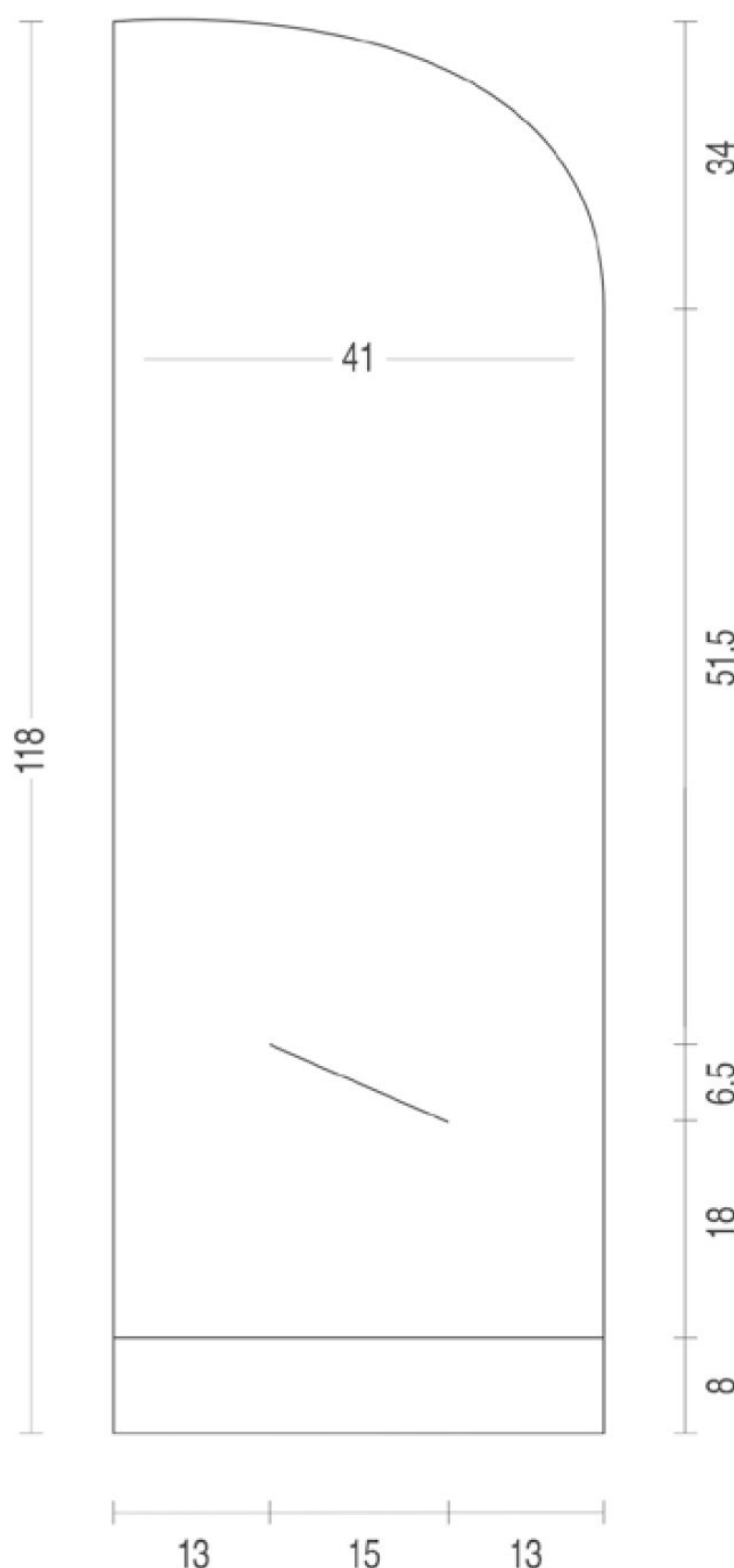
Muster II: N Nr 3,5: **1. R Vorders:** 1 M re, 1 M li. **2. R Rück:** 1 M li, 1 M re, dh versetzt zur 1. R str. Die 1. + 2. R stets wdh.

Muster III: N Nr 3,5: Glatt re = Vorders re, Rück li. **In Rd:** Alle M re str.

ANLEITUNG

LINKE SCHALHÄLFTE

Anchl 120 M mit N Nr 3. Im Muster I str. Bei 8 cm ab Anchl mit N Nr 3½ weiterstr, dabei in der 1. R vert 27 M abn = 93 M. Anschliessend in folg **Mustereinteilung** weiterstr: 1 Rdm, 2 M Muster II, 87 M Muster III, 2 M Muster II, 1 Rdm. Bei 26 cm ab Anchl wie folgt mit dem **schrägen Taschenschlitz** beginnen: Die ersten 30 M abstr und liegenlassen, über die 31. – 63. M den schrägen Schlitz wie folgt str: An der re Kante jede 2. R 11x3 M stufenlos abk (s. Wichtige Hinweise) = 30 M. Diese M liegenlassen und über die 1. – 30. M die 2. Hälfte des Schlitzes





stricken



häkeln

MÜTZE UND SCHAL ALASKA



MATERIALBEDARF

» GRÜNDL ALASKA UNI

(80 % Polyacryl, 20 % Wolle;
LL: 100 g ≈ 75 m) Fb. 04 (Pistazie)
ca. 300 g, Fb. 07 (Creme) und
Fb. 10 (Ocker) je ca. 200 g,
Fb. 08 (Sand) ca. 100 g

- » Rundstricknadel Nr. 8 (oder 9)
- » Rundstricknadel Nr. 10 (oder 12)
- » Häkelnadel Nr. 7 (oder 8)

» GRÖÖE

Kopfumfang ca. 53 cm–56 cm
Schal: Länge ca. 200 cm,
Breite ca. 27 cm

Schwierigkeitsgrad:



Wenn die Temperaturen fallen,
sind dicke Maschen gefragt:
Dieses Set aus Mütze und Schal hält Sie an
frostigen Wintertagen zuverlässig warm –
schnell gehäkelt, effektiv getragen.

MUSTER

kraus rechts: Hin- und Rückr.: re M str.

Knötchenrandmaschen: am Reihenanfang wie zum re str. abh., am
Reihenende re str.

Farbfolge Schal:

Siehe Farbschema. Den Rapport (= 160 R) in der Höhe insgesamt
2 x str..

Farbfolge Mütze:

Maschenanschlag und 1. R Fb. Creme, 2 R Fb. Sand, 2 R Fb. Creme,
2 R Fb. Pistazie, 2 R Fb. Creme, Rest in Fb. Pistazie

MASCHENPROBE

Kraus rechts: Mütze: (mit Nadel 8,0–9,0): 11 M x 22 R = 10 cm x
10 cm

Schal (mit Nadel 10,0–12,0): 8 M x 16 R = 10 cm x 10 cm



- Über 12.000 Artikel zum Stricken, Häkeln & Handarbeiten sowie regelmäßig attraktive Sonderangebote.
- 400 Garne in mehr als 3.000 Colorits.
- Über 1.000 Strick- & Häkelanleitungen.
- Anleitungs-Flatrate für nur € 9,95/Jahr.



Junghans-Wolle

www.junghanswolle.de
Telefon: 0241-109 271



ANLEITUNG

MÜTZE

Die Mütze wird offen, in Hin- und Rückr. gestrickt. 42 M plus 2 RM in Fb. creme anschlagen und kraus rechts in der angegebenen Farbfolge str., beginnen mit einer Rückr.. In 13,5 cm (= 29 R)

Gesamthöhe jeweils in den Hinr. wie folgt abn.:

R 30: zwischen den RM jede 6. und 7. M re zus. str. (= 38 M)

R 34: zwischen den RM jede 5. und 6. M re zus. str. (= 32 M)

R 38: zwischen den RM jede 4. und 5. M re zus. str. (= 26 M)

R 40: zwischen den RM jede 3. und 4. M re zus. str. (= 20 M)

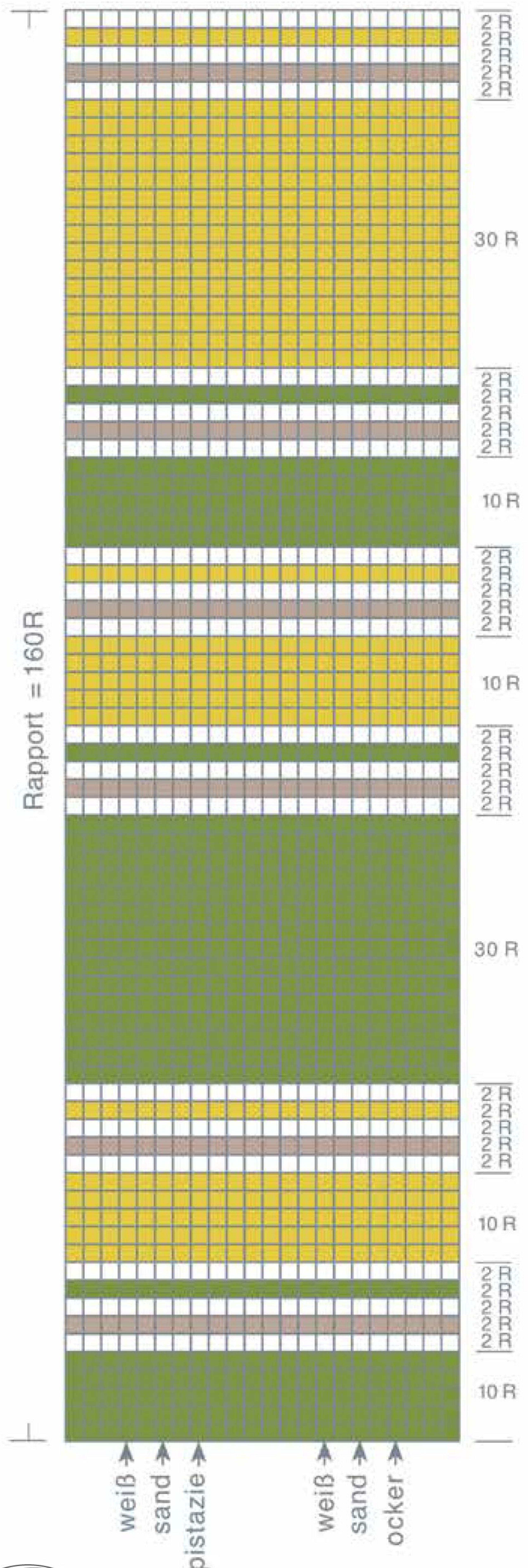
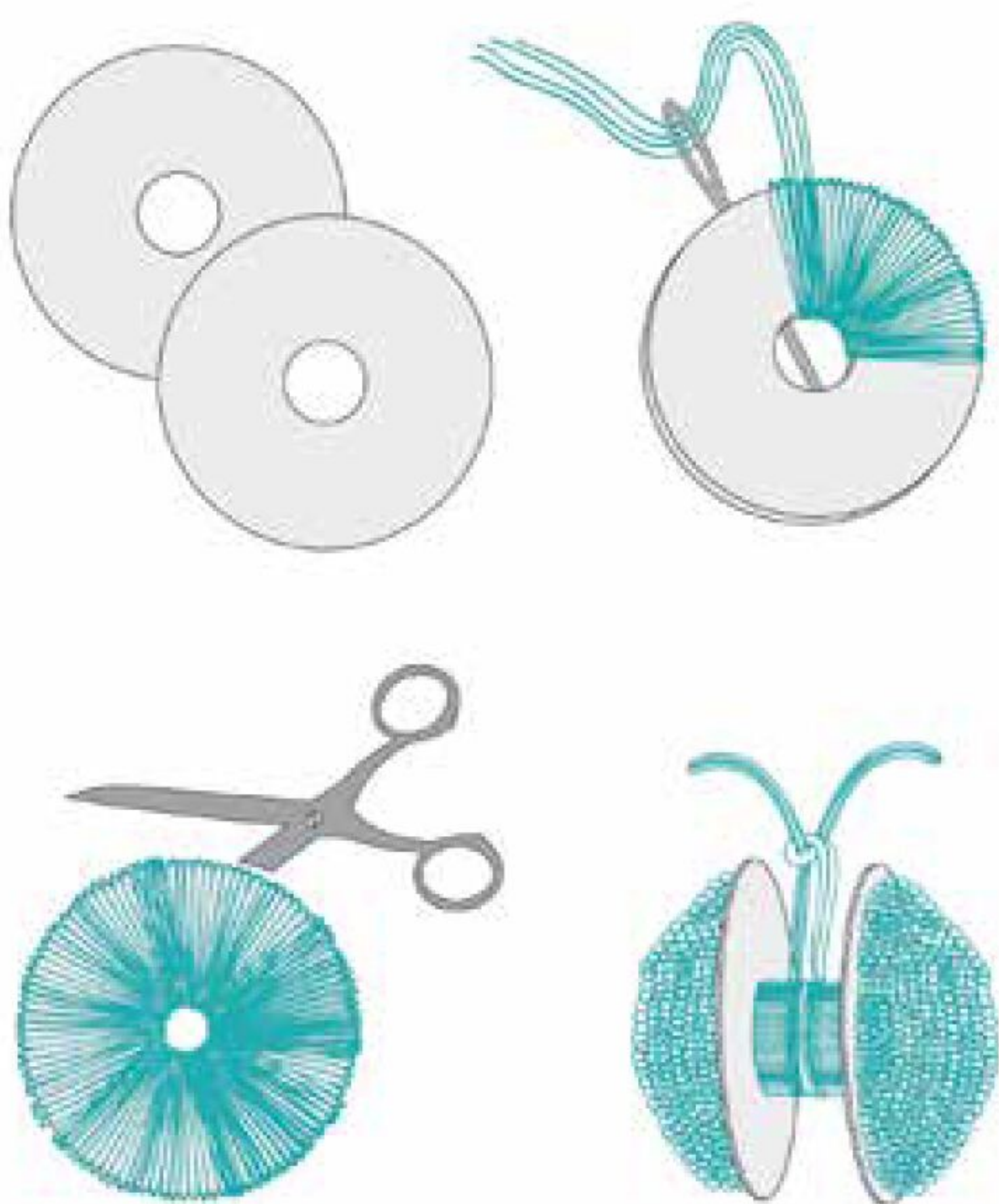
R 42: je 2 M (inkl. RM) re zus. str. (= 10 M)

Den Arbeitsfaden 2 x durch diese 10 M ziehen und die M zusammen ziehen. Die hintere Naht möglichst flach schließen und einen Bommel in Fb. Creme, Ø 9 cm anfertigen (siehe Skizze) und an die Mütze nähen.

SCHAL

20 M plus 2 RM in Fb. Pistazie anschlagen, mit 1 Rückr. beginnen und kraus rechts nach Farbschema str.. In Höhe von 200 cm (= 320 R) die M in Fb. Creme gerade abk.. Zum Schluss die senkrechten Streifen nach Farbschema mit Kettmaschen locker über die Krausrippen häkeln, dabei mit der Häkelnadel i. j. 2. R jeweils unterhalb der kraus rechten M einstechen, der Arbeitsfaden kommt dabei von unten. An den Schalenden Fransen anknüpfen. Pro Fransenbündel 4 ca. 40 cm lange Fäden zur Hälfte zusammenlegen und einknüpfen, dabei an den nachträglich aufgehäkelten Längsstreifen die jeweilige Farbe weiterführen.

Gründl Wolle, www.gruendl.com



LONGJACKE

Klassisch in der Silhouette,
raffiniert im Detail – diese
Longjacke zitiert den
ikonischen Chanel-Look und
bringt ihn in die Strickwelt.

stricken



MATERIALBEDARF

» PRO LANA ROYAL

(62% Wolle, 31 % Alpaka Royal,
7 % Polyamid; LL: 95m 50 g)
Fb. 31 (Bordeaux) 400 (450) 450 g

» PRO LANA MERINO PUR 125

(100 % Schurwolle, LL: 125 m ≈ 50 g)

Fb. 99 (Schwarz) 200 (200) 200 g

» Rundstricknadeln Nr. 4,5 und 8,0

» 2 große Posamentenknöpfe

ca. 3 cm ø (z.B. Vintage)

» 2 neutrale flache Knöpfe
(= Gegenknopf auf der Innenseite)

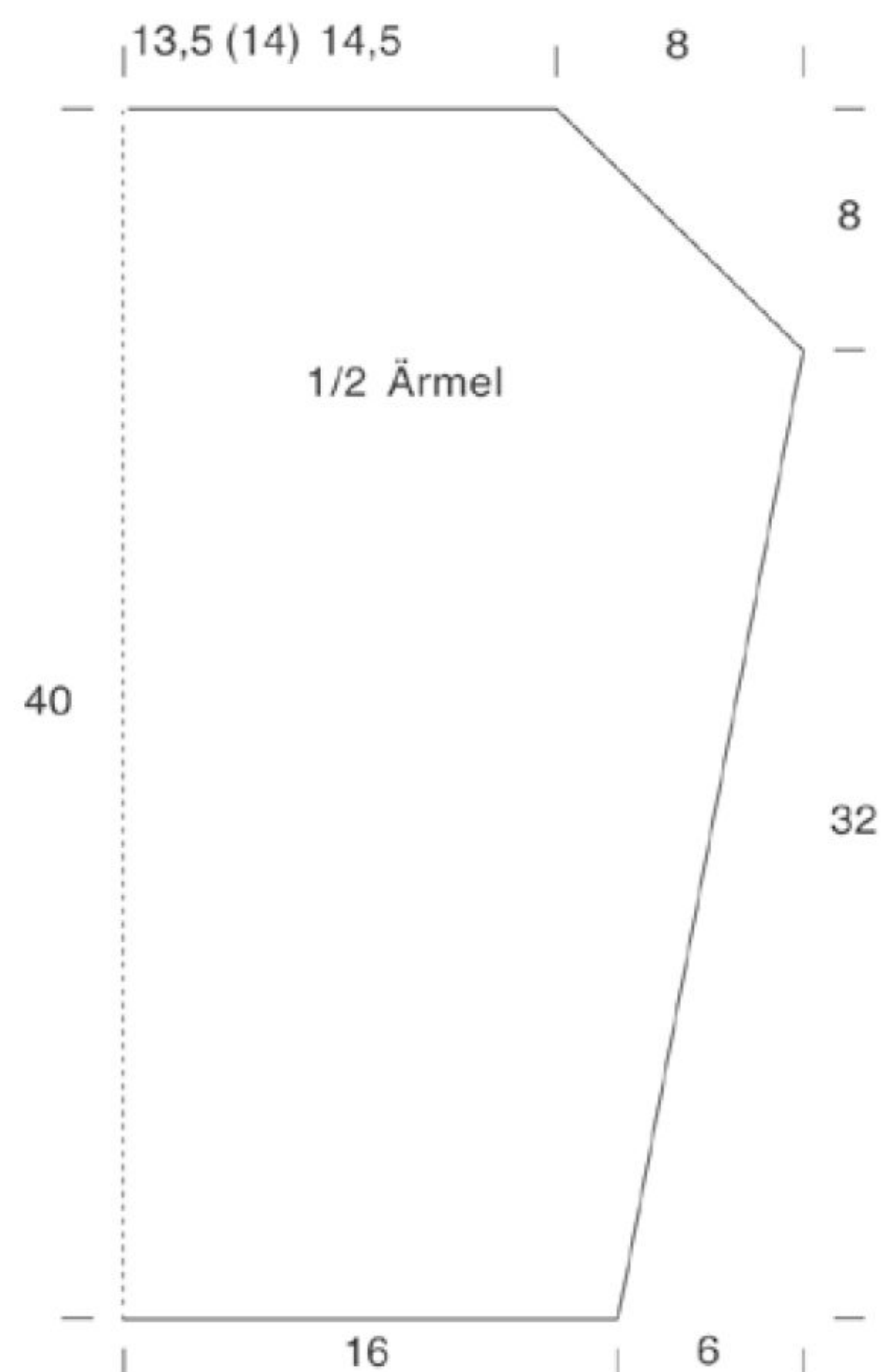
» 2x 50 cm schwarzes Satinband
in ca. 3 cm Breite

» GRÖÖE

34/36 (38/40) 42/44

Die Angaben für Größe 34/36 stehen vor den Klammern, für Größe 38/40 stehen in Klammern, für Größe 42/44 hinter den Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER

Randmasche: Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstricken abheben. Die letzte M jeder R rechts stricken. Hinweis: An allen Außenkanten Knötchenrand stricken!

MASCHENPROBE

Pro Lana Royal: 8 Maschen und 16 Reihen in glatt links mit Nadeln Nr. 8 gestrickt = 10 x 10 cm. Pro Lana Merino Pur 125 in glatt rechts (Rollblenden) 19 M = ca. 10 cm.

ANLEITUNG

RÜCKENTEIL

52 (56) 60 Maschen mit Nadeln Nr. 8,0 in „Royal“ Bordeaux anschlagen.

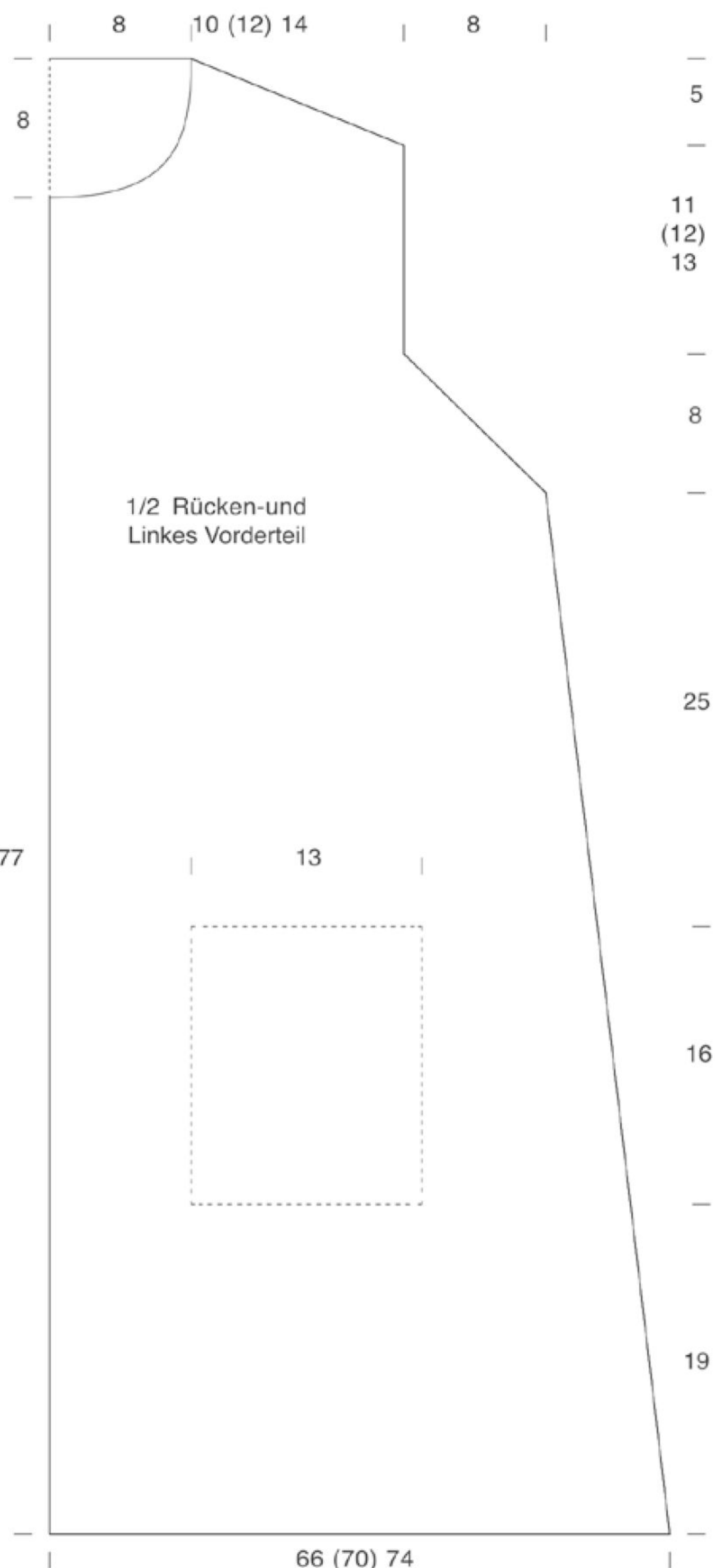
Tipp: Damit der Anschlag nicht zu fest wird, die Maschen am besten durch Aufschlingen anschlagen, dadurch entfällt auch die Rückreihe. Zwischen den Randmaschen glatt links stricken und dabei für die seitliche Schrägung beidseitig 5 x 1 Masche in jeder 18.

Reihen durch zusammenstricken zweier Maschen nach bzw. vor der Randmasche abnehmen = 42 (46) 50 Maschen = 52 (56) 60 cm. In Reihe 98 (96) 94 = 61 (60) 59 cm Gesamtlänge mit den Abnahmen für den Armausschnitt beginnen.

Dafür 6 x 1 Masche in jeder 2. Reihen durch zusammenstricken zweier Maschen nach bzw. vor der Randmasche abnehmen. Nach 128 (128) 128 Reihen Gesamtlänge = 80 (80) 80 cm mit den Abnahmen für die Schulterschrägung beginnen. Dafür beidseitig in jeder 2. Reihe 1 x 3, 3 x 2 Maschen (3 x 3, 1 x 2 Maschen) 3 x 3, 1 x 4 Maschen abketten = 12 Maschen verbleiben für den hinteren Halsausschnitt. In insgesamt 136 (136) 136 Reihen Gesamtlänge = 85 (85) 85 cm die verbleibenden 12 Maschen locker abketten.

LINKES VORDERTEIL

26 (28) 30 Maschen mit Nadeln Nr. 8,0 in „Royal“ Bordeaux aufschlingen. Zwischen den Randmaschen glatt links stricken und dabei für die seitliche Schrägung an der Außenseite, 5 x 1 Masche in jeder 18. Reihen durch zusammenstricken zweier Maschen nach der Randmasche, abnehmen = 21 (23) 25 Maschen = 26 (28) 30 cm. Nach 30 Reihen 12 Maschen für den Taschenbeutel markieren, aus denen später die Maschen für den Taschenbeutel herausgestrickt werden. Dafür die Maschen wie folgt einteilen: 1 Randmasche, 7 (9) 11 Maschen glatt links stricken, die folgenden 12 Maschen glatt links stricken und mit einem Hilfsfaden markieren, 7 (7) 7 Maschen glatt links stricken, 1 Randmasche. In Reihe 98



(96) 94 = 61 (60) 59 cm Gesamtlänge an der Außenseite mit den Abnahmen für den Armausschnitt beginnen. Dafür 6 x 1 Masche in jeder 2. Reihen durch zusammenstricken zweier Maschen nach der Randmasche abnehmen. Für den vorderen Halsausschnitt, an der innen liegenden Seite in 77 cm Gesamthöhe = 124 Reihen, mit den Abnahmen für die Halsausschnitttrundung beginnen. Dafür 4 Maschen abketten, danach noch 1 x 1 Masche in der folgenden 2. Reihe abketten und noch 1 x 1 Masche in der darauffolgenden 4. R abketten. Gleichzeitig nach 128 (128) 128 Reihen Gesamtlänge = 80 (80) 80 cm die Abnahmen für die Schulterschrägung an der Außenseite beginnen. Dafür beidseitig in jeder 2. Reihe 1 x 3, 3 x 2 Maschen (3 x 3, 1 x 2 Maschen) 3 x 3, 1 x 4 Maschen abketten. In insgesamt 136 (136) 136 Reihen Gesamtlänge = 85 (85) 85 cm sollten alle Maschen verbraucht sein.

RECHTES VORDERTEIL

Gegengleich zum linken Vorderteil stricken.

ÄRMEL

26 (26) 26 Maschen mit Nadeln Nr. 8,0 in „Royal“ Bordeaux aufschlingen. Zwischen den Randmaschen glatt links stricken und dabei für die seitliche Schrägung beidseitig, 2 x 1 Masche in jeder 20. (3 x 1 in jeder 16.) 4 x 1 in jeder 10. Reihe zunehmen = 30 (32) 34 Maschen insgesamt = 38 (40) 42 cm. Nach 52 Reihen mit den Abnahmen für die Ärmelschrägung beginnen. Dafür 6 x 1 Masche in jeder 2. Reihen durch zusammenstricken zweier Maschen nach bzw. vor der Randmasche abnehmen = 18 (20) 22 Maschen. Alle Maschen locker abketten

FERTIGSTELLEN

Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen oder vorsichtig in Form dämpfen. Für die Taschenbeutel auf den Vorderteilen, aus den markierten 12 Maschen, 12 Maschen herausstricken und 21 Reihen glatt links stricken. Alle Maschen locker abketten. Für die angestrickte Rollblende 24 Maschen mit Nadel Nr. 5,0 in „Merino Pur 125“ herausstricken und 16 Reihen glatt rechts stricken. Alle Maschen locker abketten. Die Taschenbeutel auf den Vorderteilen festnähen. Aus der Saumkante des Rückenteils 104 (112) 120 Maschen mit Nadel Nr. 5,0 in „Merino Pur 125“ herausstricken und 16 Reihen glatt rechts stricken. Alle Maschen locker abketten. Aus den Saumkanten der Ärmel 52 Maschen mit Nadel Nr. 5,0 in „Merino Pur 125“ herausstricken und 16 Reihen glatt rechts stricken. Alle Maschen locker abketten. Die Schulternähte schließen. Die Rollblende für die Vorderteile wird von der Seitenkante beginnend, in einem Stück, über die Saumkanten, die Kanten der vorderen Mitte und den Halsausschnitt gestrickt. Dafür 52 (56) 60 Maschen jeweils aus den Saumkanten, 144 Maschen aus den vorderen Kanten, 22 Maschen jeweils aus den vorderen Halsausschnittkanten und 24 Maschen aus der Halsausschnittkante des Rückens mit Nadel Nr. 5,0 in „Merino Pur 125“ herausstricken = 460 (464) 468 Maschen insgesamt. 16 Reihen glatt rechts stricken und alle Maschen locker abketten. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Die Ärmel einsetzen. Die Posamentenknöpfe zusammen mit den Gegenknöpfen auf der Innenseite, entsprechend dem Foto annähen. Das Satinband an die Knöpfe nähen und die Enden abschrägen.

Pro Lana, www.pro-lana.de



AUSGABE
4/25
7,90 €

NEU im Zeitschriftenhandel



PONCHO IM WELLENMUSTER



MATERIALBEDARF

» LANA GROSSA FARFALLA

(94 % Schurwolle (Merino extrafine), 6 % Polyamide; LL: 340 m ≈ 100 g)
Fb. 10 (Lachs/Orange/Rosa/Grau/Graubraun/Anthrazit/Graulila/Fuchsia) 400 g

- » Rundstricknadel Nr. 5,5
- » Nadelspiel Nr. 6

» GRÖÖE

36 - 40 = 112 cm x 54 cm
(von Ärmel bis Ärmel x Höhe in der vorderen Mitte)

Schwierigkeitsgrad:



- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- ② = 2 Umschläge
- ③ = 3 Umschläge

MASCHENPROBE

Wellenmuster in Farfalla mit Nadeln Nr. 5,5:
18 M und 23 R = 10 x 10 cm. Fallmaschenmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Kraus re mit Nadeln Nr. 5,5: 19 M und 40 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS

Rücken- und Vorderteil werden quer gestrickt. Die Ärmel werden an Rücken- und Vorderteil angestrickt. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

fen lassen. Seitennähte beidseitig schließen, dabei für die Armausschnitte beidseitig der Schulternaht 24 cm offen lassen, dann die Seitennaht 8 cm schließen, die restl. 21 cm als Seitenschlitze offen lassen.

ÄRMEL

Beidseitig der Schulternaht je 28 M aufnehmen = insg 56 M gleichmäßig auf das Nadelspiel Nr. 5,5 verteilen = 14 M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen. Der Rundenbeginn liegt in der Seitennaht. In Rd 7 cm kraus re str., dann alle M re abk. 2. Ärmel ebenso arb.

FERTIGSTELLEN

Alle Fäden vernähen.

Lana Grossa GmbH, www.lana-grossa.de

MUSTER

Kraus re: Hin- und Rückr re. In Rd: 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel str.

Fallmaschenmuster: Beliebige M - Zahl. 1. R (Hintr): Randm, * 1 U, 1 M re, ab *stets wdh., Randm. 2. - 4. R: re., dabei nach der 1. R die Umschläge fallen lassen. Die 1. - 4. R stets wdh.

Wellenmuster: M- Zahl teilbar durch 10 + 2 Randm. Siehe Strickschrift. In den nicht gezeichneten R alle M re str., dabei nach der Muster-R die Umschläge fallen lassen. Die 1. - 8. R stets wdh.

Knötchenrandm: In jeder R die erste M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, die letzte M re str.

Musterfolge: *28 R Fallmaschenmuster, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 10 M zun. = 82 M, 32 R im Wellenmuster, dabei in der letzten R gleichmäßig verteilt 10 M abn. = 72 M, ab * wdh., dann 28 R Fallmaschenmuster.

ANLEITUNG

RÜCKTEIL

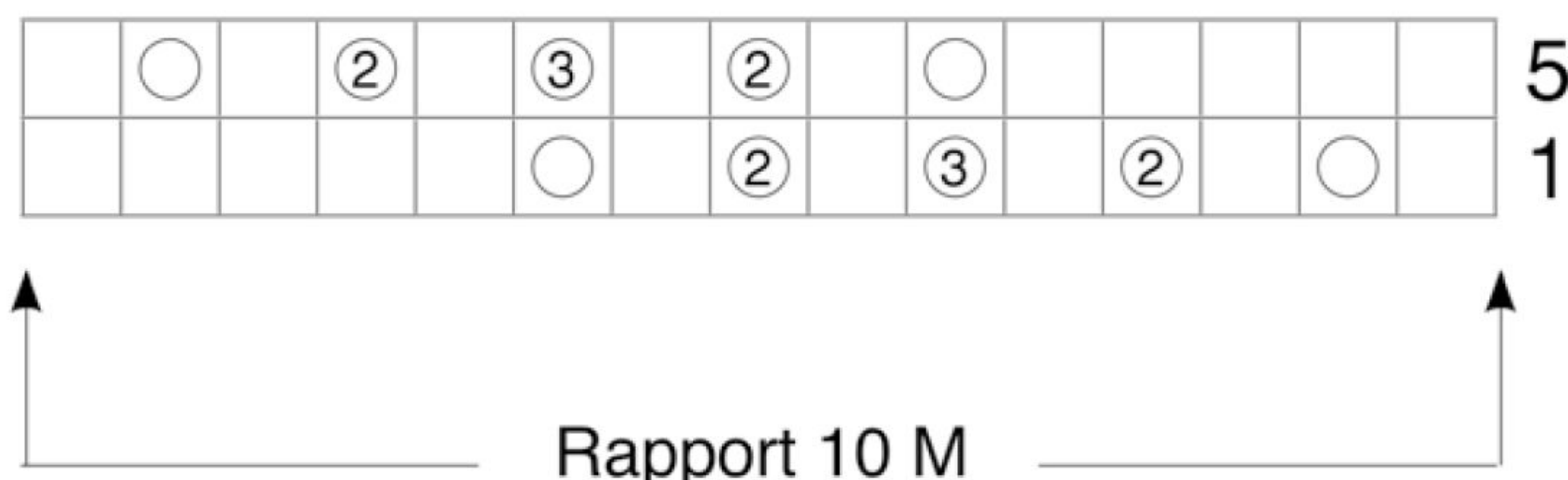
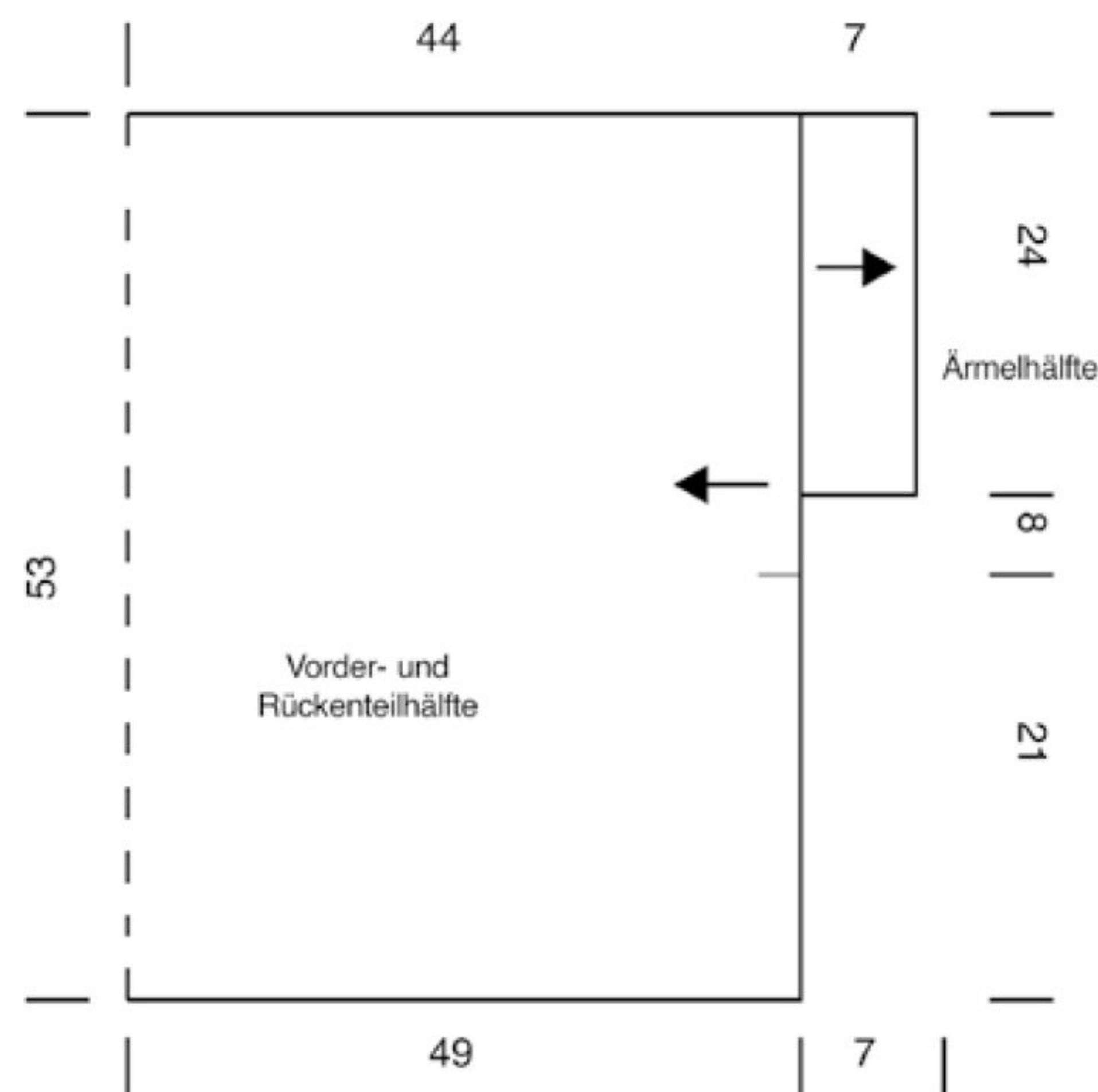
72 M mit Nadeln 5,5 anschlagen und 1 Rückr re M str. Zuerst 2 R kraus re, dann nach Musterfolge mit Knötchenrandm weiterarb. Nach insgesamt 97 cm, alle M re abk.

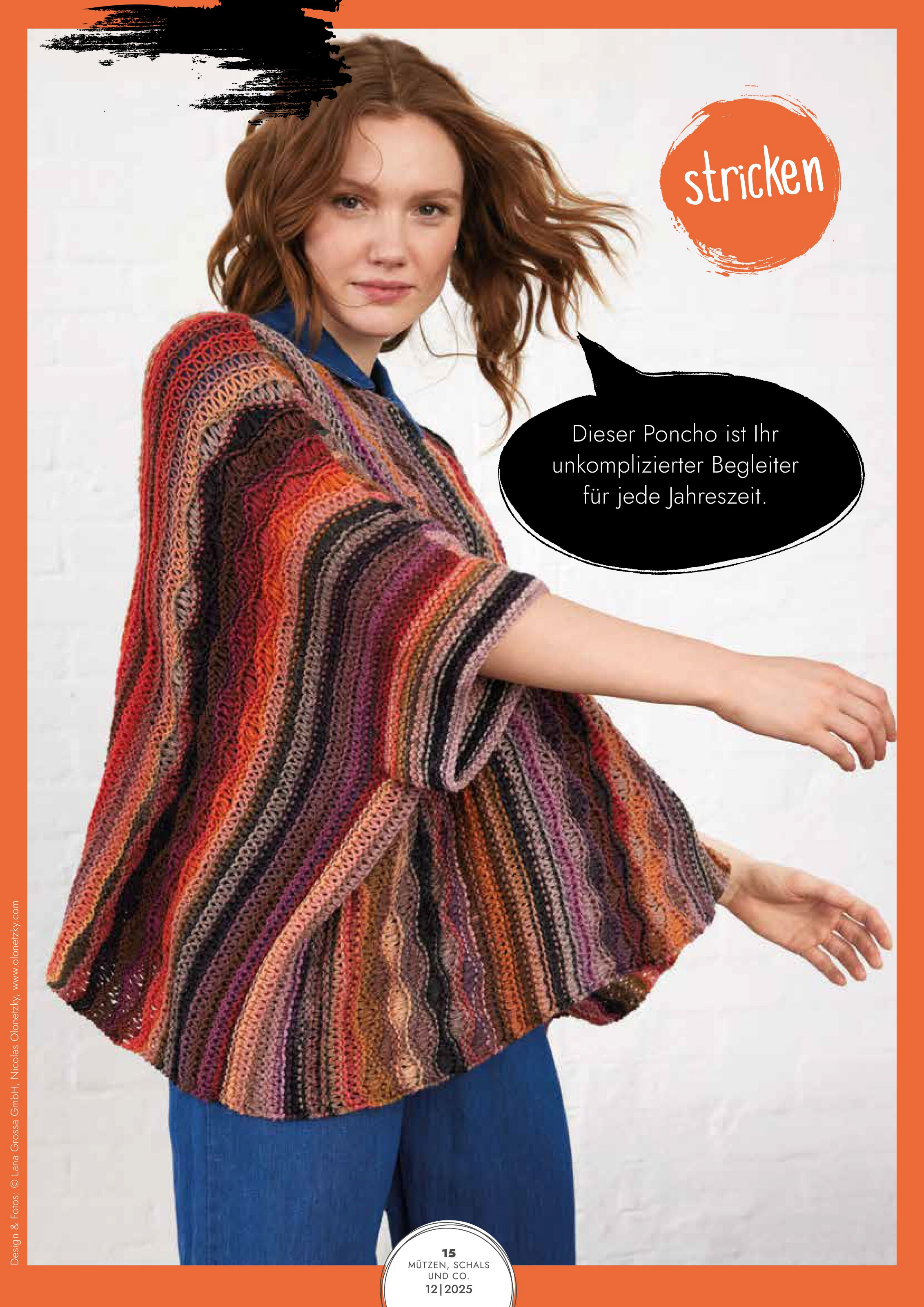
VORDERTEIL

Wie das Rückteil arb.

ZUSAMMENNÄHEN

Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternahte schließen, dabei für den Halsausschnitt die mittleren 28 cm of-





stricken

Dieser Poncho ist Ihr
unkomplizierter Begleiter
für jede Jahreszeit.



stricken

SET „UNA“

DREI TEILE, UNZÄHLIGE LOOKS – OB ALS KLASSISCHES SET GETRAGEN ODER KREATIV KOMBINIERT, DIESES TRIO PASST SICH IHREM STIL AN.

MATERIALBEDARF

Für die Beanie

» LANGYARNS MAGNOLIA

(85 % Schurwolle (Merino superfein),
15 % Polyamid; LL: 100 g ≈ 250 m)
Fb. 1145.0014 (Pink-Orange-Blau) 1 Knäuel
» Stricknadel Nr. 3,5 und 5

Für die Stulpen

» LANGYARNS MAGNOLIA

Fb. 1145.0014 (Pink-Orange-Blau) 1 Knäuel
» Stricknadel Nr. 4 und 5
» Häkelnadel Nr. 3,5

Für den Loop

» LANGYARNS MAGNOLIA

Fb. 1145.0014 (Pink-Orange-Blau) 2 Knäuel
» Stricknadel Nr. 5
» Kurze Rundstricknadel Nr. 4

Farbvarianten: 1145.0006 (Hellgrün-Blau-Orange),
1145.0009 (Aubergine-Ocker-Rot).

» GRÖÖE

Stulpen: Umfang ca 18 cm, Länge ca 24 cm

Beanie: Damengröße

Loop: Umfang ca 70 cm, Höhe ca 36 cm

Schwierigkeitsgrad:



MASCHENPROBE

Beanie: **Muster II**, Nadel Nr 5: 17 M = 10 cm breit. 25 R = 10 cm hoch.

Stulpen: **Muster II**, Nadel Nr 5: 17 M = 10 cm breit. 25 R = 10 cm hoch.

Loop: **Muster I**, Nadel Nr 5: 17 M = 10 cm breit. 25 R = 10 cm hoch.

MUSTER

Stulpen:

Muster I: Nadel Nr 4: 1 M re, 1 M li.

Muster II: Nadel Nr 5: Lochmuster, M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Gemäss Strickschrift. Das

Schema zeigt die R der Vorders. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die U li str.

Die 1. – 8. R stets wdh.

Beanie:

Muster I: Nadel Nr 3,5: 1 Rdm, *1 M li, 2 M re, 1 M li*, von * zu * stets wdh, enden mit Rdm (= 2 M re, 2 M li). In den folg R die M str, wie sie erscheinen.

Muster II: Nadel Nr 5: Lochmuster, M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Gemäss Strickschrift. Das

Schema zeigt die R der Vorders. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die U li str. 4x

die 1. – 8. R str, anschliessend 1x die 9. - 24. R str.



Loop:

Muster I: Nadel Nr 5: Fantasiemuster, M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Gemäss Strickschrift.

Das Schema zeigt die R der Vorders. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen, die U li str.

Die 1. – 8. R stets wdh.

ANLEITUNG

BEANIE

Anschl 86 M mit N Nr 3½. Im Muster I str. Bei 4 cm ab Anschl mit N Nr 5 im Muster II weiterstr, dabei nach der Rdm den Rapport 14x str und vor der Rdm mit der M nach dem Rapport enden **und** in der 1. R 1 M aufn = 87 M. Bei ca 18 cm ab Anschl (nach 36 R) die **Schlussabn** str = 21 M (nach 47 R). Die restl 21 M mit dem Fadenende zus-ziehen. Die Naht schliessen.

STULPEN (2X STRICKEN)

Anschl 34 M mit N Nr 4. Im Muster I str, dabei mit 1 M li beginnen. Bei 4 cm ab Anschl mit N Nr 5 im Muster II weiterstr, dabei nach der Rdm den Rapport 5x str und vor der Rdm mit der M nach dem Rapport enden und in der 1. R die beiden letzten M vor der Rdm re zus-str = 33 M. Bei ca 20 cm ab Anschl (nach einer 8. Rapport-R) im Muster I weiterstr, dabei in der 1. R 1 M aufn = 34 M. Bei ca 24 cm ab Anschl alle M locker dem Muster entsprechend abk.

Fertigstellen Stulpen

Naht ca 16 cm schliessen, anschliessend 4 cm für den Daumendurchlass offenlassen, zuletzt noch 4 cm schliessen. Mit der Wollhäkel-N um den Daumendurchlass noch 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M häkeln.

LOOP

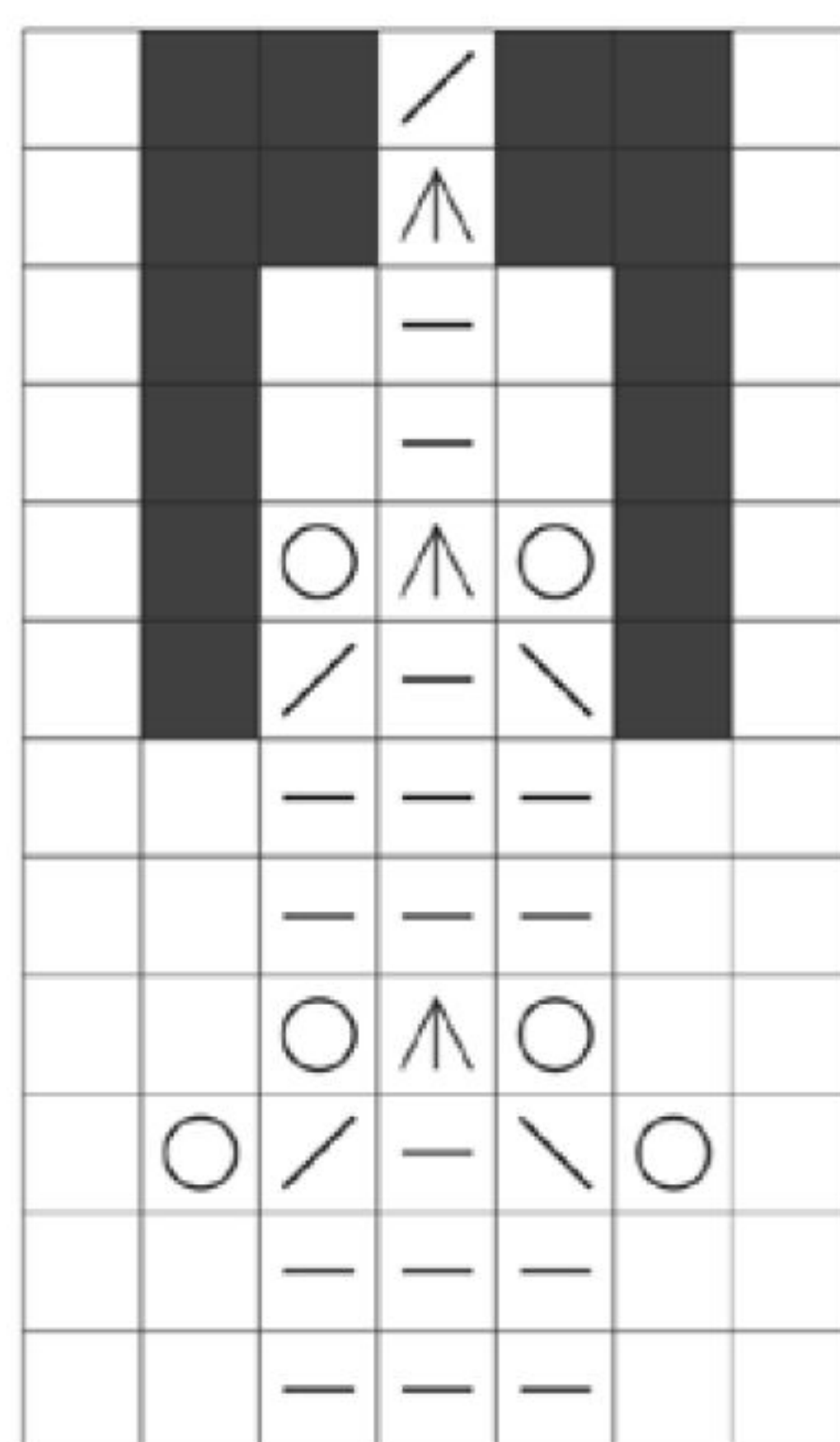
Anschl 63 M mit N Nr 5. Im Muster I str, dabei nach der Rdm den Rapport 6x str und vor der Rdm mit der M nach dem Rapport enden. Bei ca 70 cm ab Anschl (nach einer 8. Rapport-R) die M liegenlassen.

Fertigstellen Loop

Die liegengelassenen M im M-Stich mit den M der Anschl-Kante zus-nähen. Aus den Seitenkanten mit N Nr 4 ca 150 M auffassen. 1 Rd li str. Anschliessend alle M locker abk.

Langyarns, www.langyarns.com

Beanie



Rapport 6 M

Rapport 8 R

■ = keine M (ohne Bedeutung)

□ = 1 M re

— = 1 M li

○ = 1 U

↗ = 2 M re zus-str

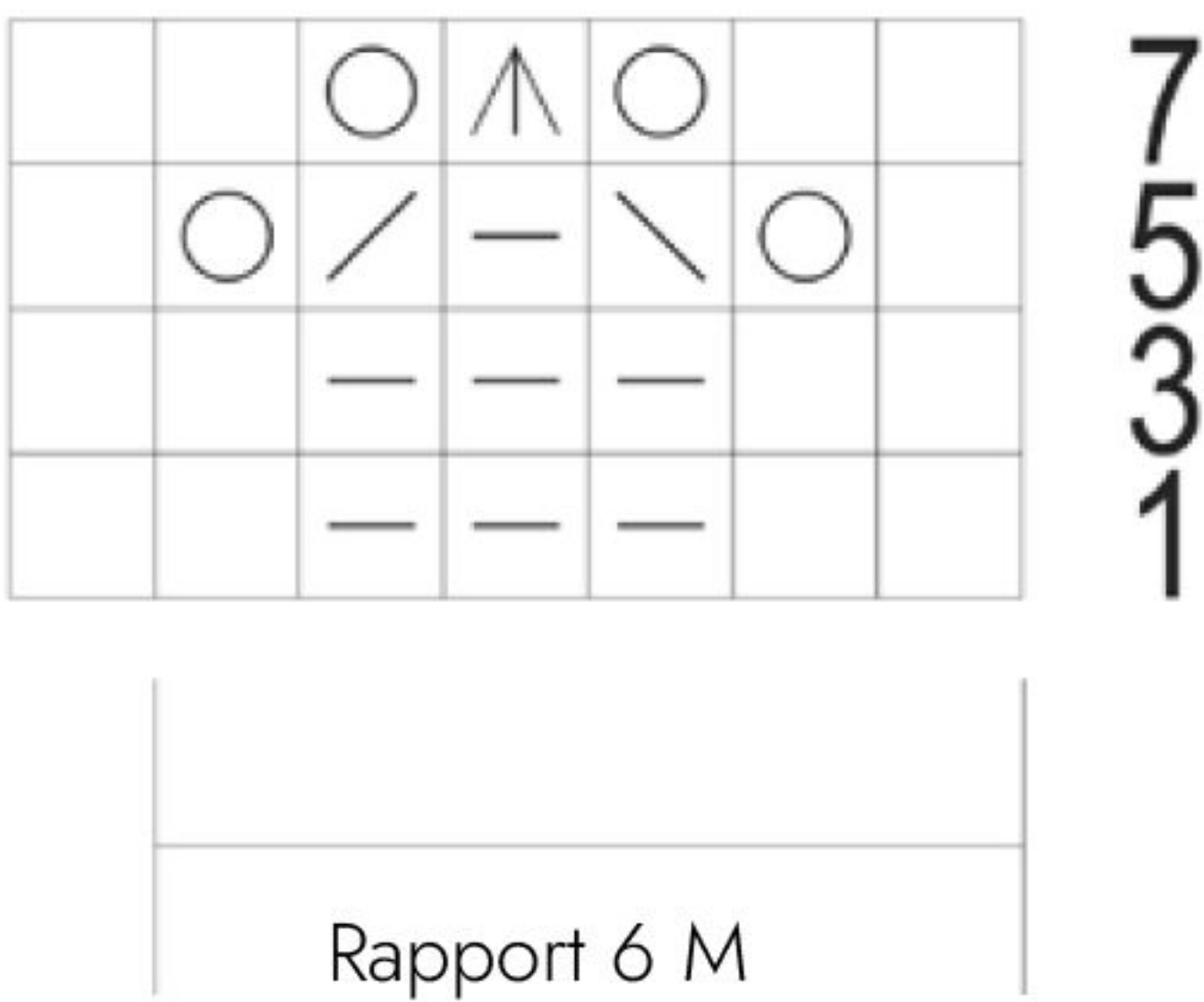
↘ = 1 übz Abn (1 M abh, 1 M re, und die abgeh M über die gestr M ziehen)

⤴ = 1 dopp übz Abn (1 M abh, 2 M re zus-str, die abgeh M über die zus-gestr M ziehen)

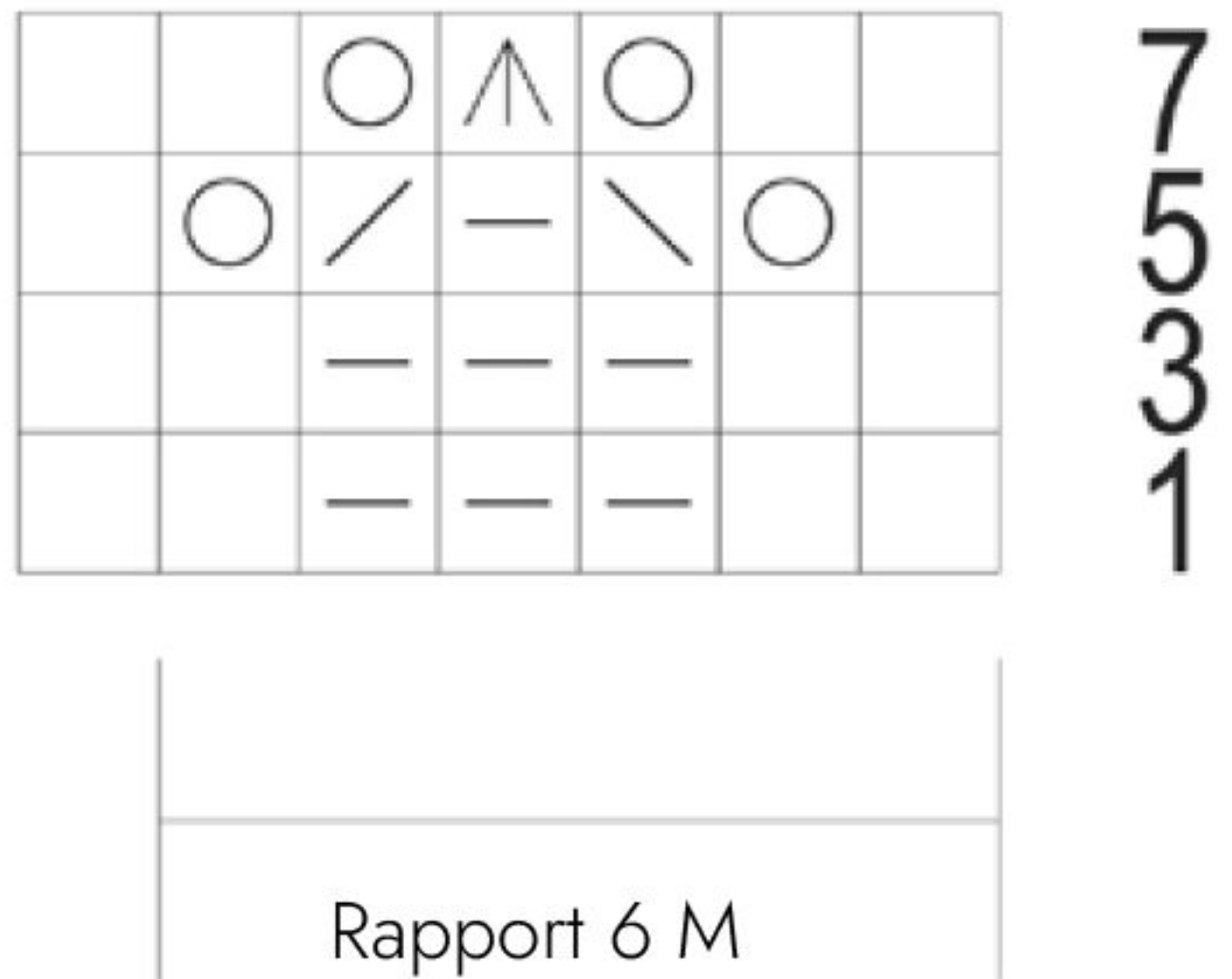




Loop



Stulpen



□ = 1 M re

— = 1 M li

○ = 1 U

/ = 2 M re zus-str

\ = 1 übz Abn (1 M abh, 1 M re, und die abgeh M über die gestr M ziehen)

⤴ = 1 dopp übz Abn (1 M abh, 2 M re zus-str, die abgeh M über die zus-gestr M ziehen)

□ = 1 M re

— = 1 M li

○ = 1 U

/ = 2 M re zus-str

\ = 1 übz Abn (1 M abh, 1 M re, und die abgeh M über die gestr M ziehen)

⤴ = 1 dopp übz Abn (1 M abh, 2 M re zus-str, die abgeh M über die zus-gestr M ziehen)



Newsletter



Du möchtest immer auf dem Laufenden bleiben, wenn es bei uns etwas Neues gibt? Dann jetzt anmelden unter

www.partnermedienv Verlag.de/newsletter



- Als erster Neuigkeiten und Nähtrends erfahren
- Zeitschriftenvorstellungen
- Gratis-Anleitungen zum Downloaden
- Gutscheine und Sonder-Rabatte
- An speziellen Gewinn-spielen teilnehmen



Kostenlose Anleitung für Näh-Fans



Kostenlose Anleitung für Häkel-Fans



Kostenlose Anleitung für Handlettering-Fans



Mützentypen

Kopfbedeckungen gibt es schon seit Ewigkeiten – sozusagen. Heute gibt es sie in so vielen Varianten, dass man leicht den Überblick verliert. Damit dir das nicht passiert, stellen wir dir hier die wichtigsten Mützentypen vor!



BOMMEL ODER PUDELMÜTZE

Die Bommel- oder Pudelmütze kennen wir wahrscheinlich alle. Ursprünglich gestrickt hält sie warm und sorgt mit ihrer fröhlichen Bommel für gute Stimmung und das i-Tüpfelchen des Outfits.



BEANIE

Ein Trendsetter unter den Mützen ist ganz klar die Beanie. Historisch überwiegend von Arbeitern getragen, denen die Haare nicht ins Gesicht fallen sollten, ist sie heute das Topaccessoire für einen lässigen Stil. Das Wort stammt übrigens vom englischen „bean“ (= Bohne) ab und ist dort eine saloppe Bezeichnung für den Kopf, die deutsche „Birne“. Hängt die Beanie am Hinterkopf etwas weiter herab, nennt man sie „Longbeanie“.



KAPUZENSCHAL

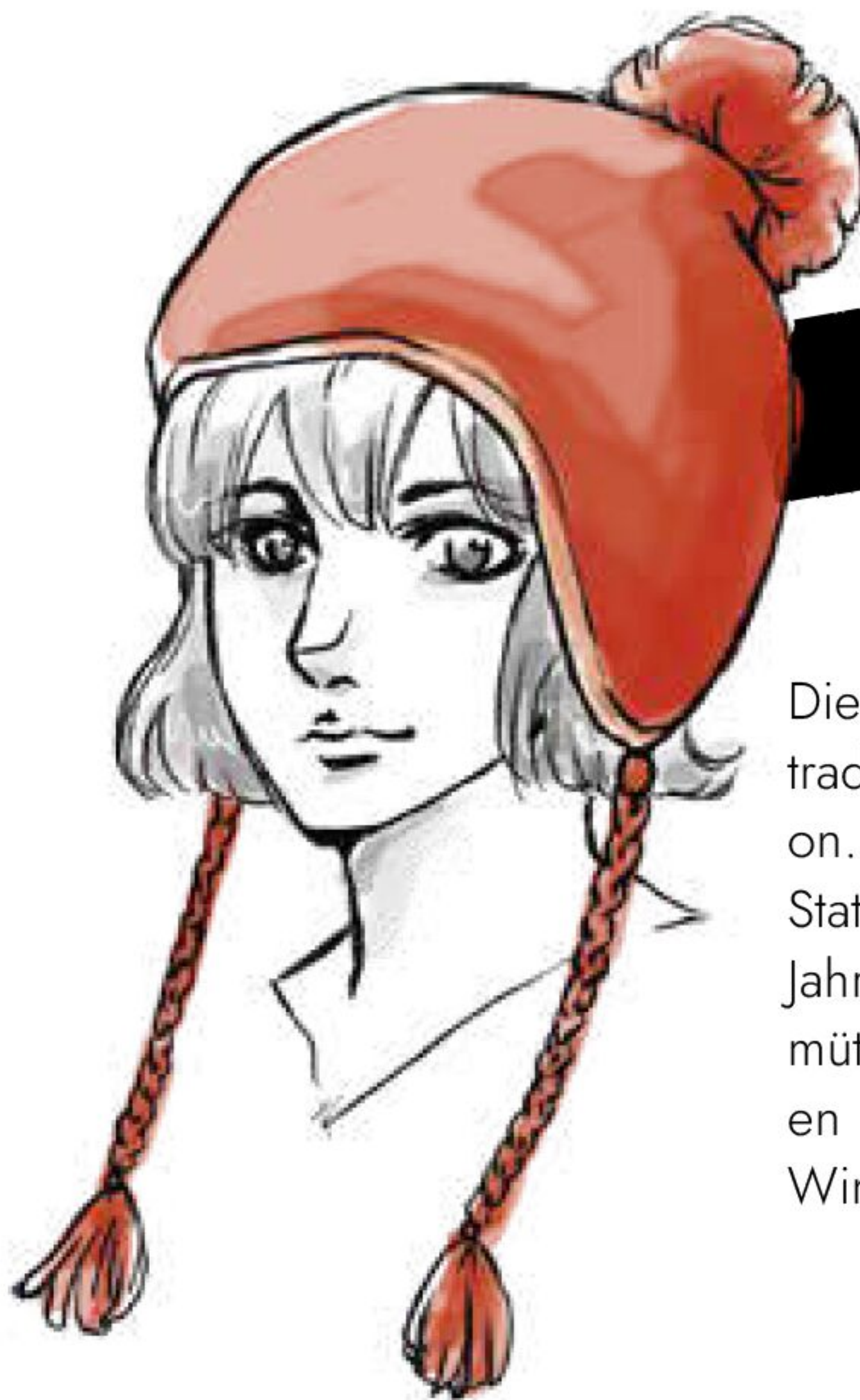
Angeheiratet an die Mützenfamilie sind auch Schalhaube und Kapuzenschal. Hier sind Mütze und Schal in einem einzigen Kleidungsstück vereint. Das sieht nicht nur cool aus, sondern trägt sich im Winter auch ganz besonders angenehm.



STIRNBÄNDER

Die Grundfunktionen einer Mütze – Schutz vor Kälte, Wind und Wetter – erfüllen auch Ohrenschützer und Stirnbänder. Sie sind sozusagen die Schwiippschwäger von Bommelmütze, Beanie & Co.

INKAMÜTZE



Die Inkamütze, auch „Chullo“ genannt, war Teil der traditionellen Männerbekleidung in der Andenregion. An der Form und den Mustern konnte man den Status des Trägers erkennen. Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts ist die charakteristische Ohrenklappenmütze auch in Europa eine bei Männern und Frauen gleichermaßen beliebte Kopfbedeckung für den Winter – mit oder ohne Bommel.

BALLONMÜTZE

Allzeit beliebt ist auch die Ballonmütze. Auch sie hat häufig einen Schirm.

Mütze oder Hut?

Ein ganz wichtiger Unterschied liegt in der Krempe: Beim Hut erläuft sie rundherum, bei einer Mütze nicht!

SCHIRMMÜTZE



Variantenreich wie kaum ein anderer Mützentyp ist die Schirmmütze. Hervorgegangen aus dem „Tschako“, einer militärischen Kopfbedeckung des 19. Jahrhunderts, sind neben ihrer heutigen Grundform besonders auch Schiebermütze und Basecap („Käppi“) sehr beliebt.

BASKENMÜTZE



Immer gut erkennbar ist die Baskenmütze, die eigentlich gar nicht aus dem Baskenland, sondern aus der Nachbarregion Béarn stammt. Aber Kaiser Napoleon III. wollte dann doch niemand korrigieren, als er das modische Stück im 19. Jahrhundert als Baskenmütze bezeichnete.

Egal mit welchem Namen: Die Mütze wurde damals richtig beliebt, besonders in Frankreich. Heute ist sie ein schickes Accessoire für Damen und ein Statement-Accessoire für Herren.

MATERIALBEDARF

» **DROPS MERINO EXTRA FINE**
(100 % Schurwolle; LL: 50 g ≈ 105 m)
Fb. 37 (Nebelwald) 150-200 g
» Häkelnadel Nr. 4

» **GRÖÖE**
S/M - **M/L**
Passend für Kopfumfang:
ca. 54/56 - **56/58 cm**

Schwierigkeitsgrad:



○ = Hier beginnen - dieser Luftmaschenring ist in der Anleitung beschrieben. Ab dem Symbol im Kreis nach links weiterhäkeln.

• = 1 Stäbchen um den Luftmaschenring

† = 1 Stäbchen in die Masche = 1 Stäbchen in die Masche

t = 1 Relief-Doppelstäbchen: 1 Doppelstäbchen um ein Stäbchen/Relief-Doppelstäbchen der vorherigen Runde mit Stäbchen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern um das eigentliche Stäbchen herumgreifen)

← = mit dieser Runde beginnen, die vorherige Runde wurde bereits gehäkelt

MASCHENPROBE

18 Stäbchen in der Breite und 9 Reihen in der Höhe = 10 x 10 cm.

MUSTER

Siehe Diagramm A.1 bis A.3. Das Diagramm für die gewünschte Größe wählen (gilt für A.1 und A.2).

HÄKELTIPP LUFTMASCHEN

Darauf achten, dass die Luftmaschen nicht nur mit der Spitze der Häkelnadel gehäkelt werden, sondern auf der ganzen Häkelnadel, ansonsten werden die Luftmaschen zu stramm. 1 Luftmasche muss so breit sein wie 1 Stäbchen.

HÄKELINFORMATION

Am Anfang jeder Runde mit Stäbchen 3 Luftmaschen häkeln (diese ersetzen das 1. Stäbchen), d.h. das 1. Stäbchen/die 1. feste Masche der vorherigen Runde überspringen. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns beenden.

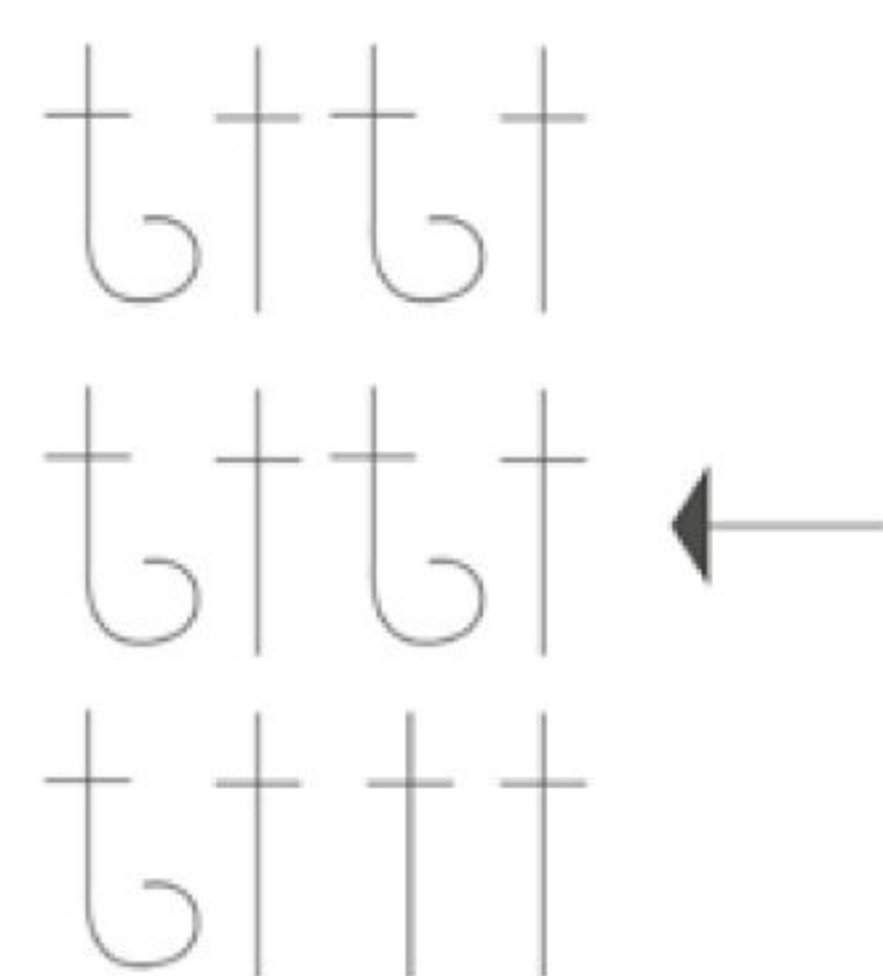
ANLEITUNG

MÜTZE

Die Arbeit wird in Runden gehäkelt, von oben nach unten. 4 Luftmaschen – HÄKELTIPP LUFTMASCHEN lesen – mit Häkelnadel Nr. 4 mit Merino Extra Fine anschlagen und mit 1 Kettmasche in die erste Luftmasche zum Ring schließen. Dann Muster A.1 häkeln – HÄKELINFORMATION lesen. Wenn A.1 zu Ende gehäkelt wurden, A.2 insgesamt 11-12 x in der ganzen Runde häkeln. MASCHENPROBE BEACHTEN! Wenn A.2 in der Höhe zu Ende gehäkelt wurde, sind 88-96 Maschen in der Runde. Dann die letzten 2 Runden des Diagramms wiederholen, bis die Arbeit eine Länge von 21-23 cm hat. Nun die Arbeit auf links wenden, sodass die Vorderseite nun innen liegt (dies erfolgt, damit die Vorderseite des unteren Randes beim Umschlagen wie-

der nach vorne kommt). Nun für den unteren Rand A.3 ab der Pfeil-Runde in der ganzen Runde häkeln. Bei einer Gesamtlänge von 33-35 cm, gemessen von oben nach unten, ist die Mütze fertig. Den Faden abschneiden und vernähen. Die Mütze hat eine Höhe von ca. 23-25 cm mit ca. 10 cm Aufschlag.

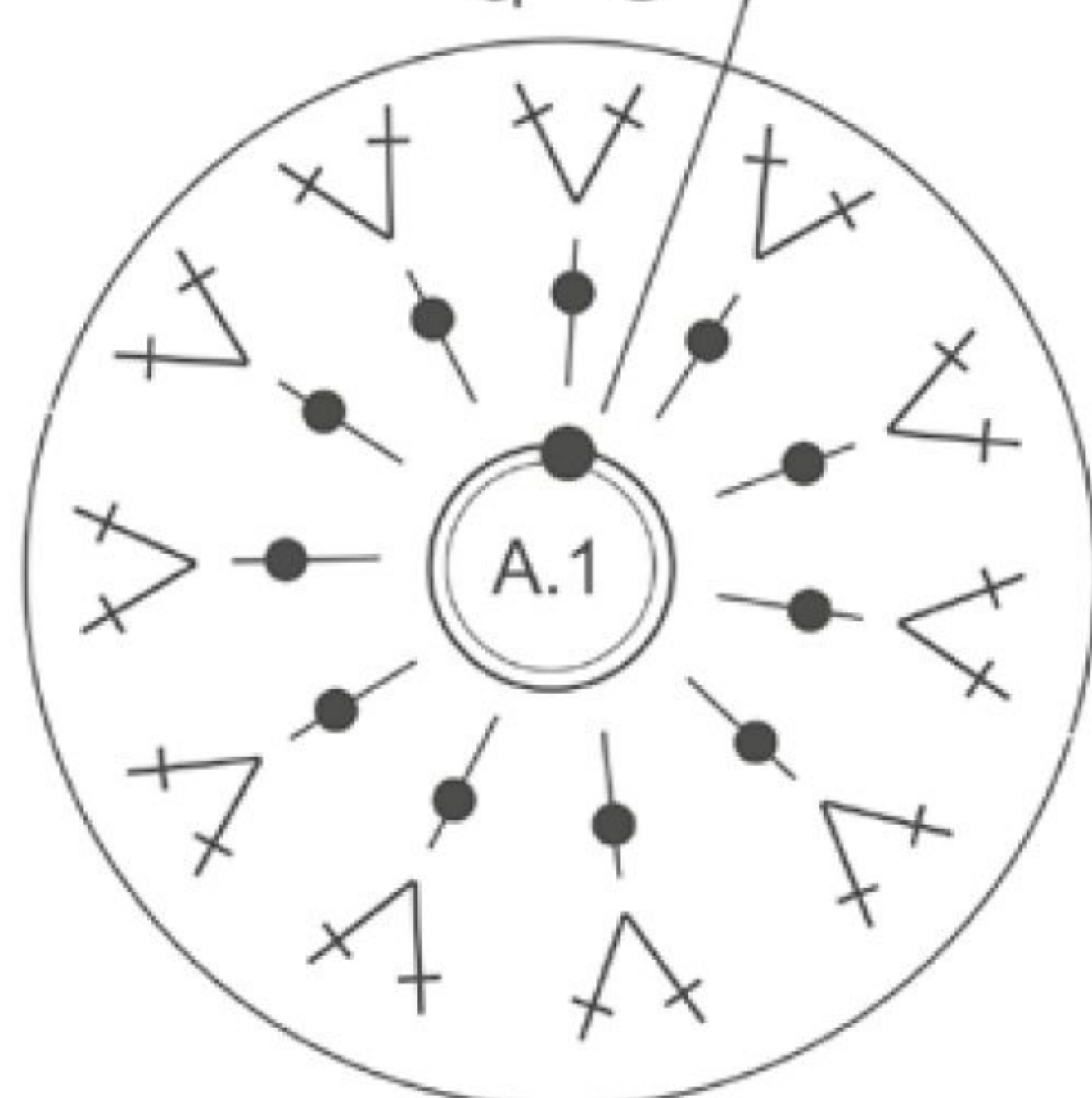
Drops Design A/S, www.garnstudio.com



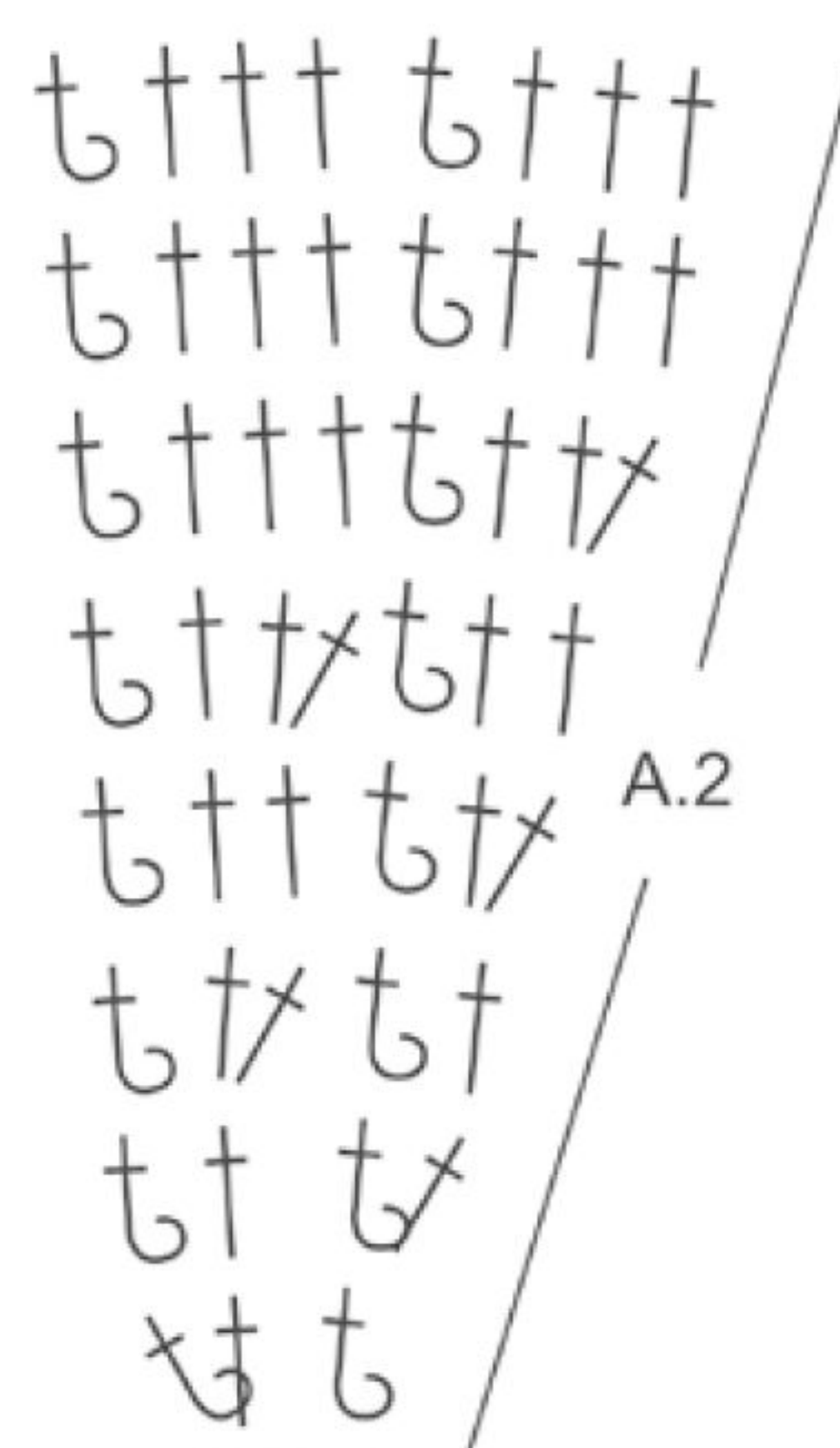
A.3



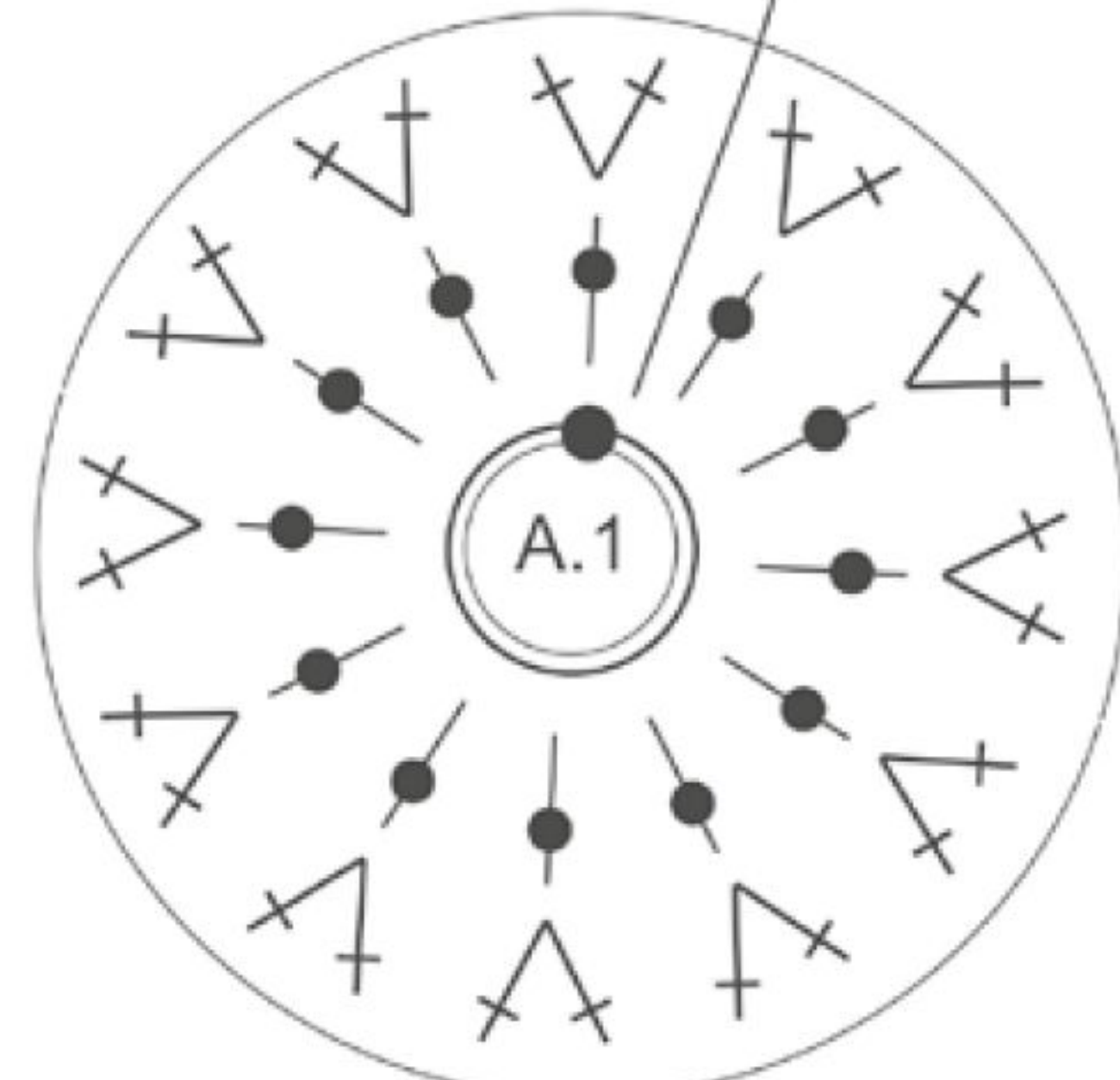
A.2



S/M



A.2



M/L

MÜTZE „DEEP DECEMBER“

DIESE MÜTZE IST WIE GEMACHT FÜR FROSTIGE DEZEMBERTAGE UND
BEGLEITET SIE STILVOLL DURCH DEN WINTER.





häkeln

CHUNKY SET AUS MÜTZE UND SCHAL

MATERIALBEDARF

» PRO LANA ROYAL

(62 % Wolle, 31 % Alpaka, 7 % Polyamid; LL: 95 m ≈ 50 g)
Fb. 31 (Weinrot) 250 g

- » Stricknadel Nr. 7 (Für den Schal)
- » Rundstricknadel Nr. 6, mit 50 cm Länge (Für die Mütze)
- » Nadelspiel Nr. 6 (Für die Mütze)
- » Fell-Pompon zum Anknöpfen, in Fb. Weinrot
- » Eine Häkelnadel zum Einknüpfen der Fransen.

» GRÖÖE

Schal: ca. 50 x 170 cm (ohne Fransen)

Mütze: Umfang: 51 – 55 cm (56 – 60) cm

Die Angaben für Kopfumfang 51 – 55 cm stehen vor der Klammer, für Kopfumfang 56 – 60 cm stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Schwierigkeitsgrad:



Große Maschen, große Wirkung – dieses Set sorgt dafür, dass Ihnen selbst eisige Wintertage nichts anhaben können.

R 01: Randmasche, * 1 Masche rechts, 1 Masche mit 1 Umschlag wie zum Linksstricken abheben, ab * stets wiederholen, enden mit 1 Masche rechts, Randmasche.

R 02: Randmasche, * 1 Masche links, die Masche mit dem darüber liegenden Umschlag rechts zusammenstricken, ab * stets wiederholen, enden mit 1 Masche links, Randmasche. Die 1. und 2. Reihe stets wiederholen.

MÜTZE

Rippenmuster: 1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel stricken.

Glatt rechts; in Runden gestrickt: Stets rechte Maschen stricken.



MÜTZE

40 (44) Maschen mit der Rundstricknadel anschlagen, die Maschen zur Runde schließen und für den Bund 12 cm im Rippenmuster stricken.

Anschließend glatt rechts weiterarbeiten. Bereits nach 12 cm ab Beenden des Bundes mit den Spielstricknadeln weiterarbeiten (= je 10 [11] Maschen pro Nadel) und fortlaufend 2 Maschen rechts zusammenstricken = 20 (22) Maschen. Dieses Abnehmen noch 2x in jeder folgenden 2. Runde wiederholen. Die restlichen 5 (6) Maschen mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen. Faden gut vernähen. Mützenbund zur Hälfte nach außen aufschlagen. Unterteil des Druckknopfes vom Fell-Pompon in Mützenmitte aufnähen. Fell-Pompon anknöpfen.

Pro Lana, www.pro-lana.de

MASCHENPROBE

Schal: 9 Maschen und 20 Reihen im Halbpattentmuster gestrickt = 10 x 10 cm.

Mütze: 10 Maschen und 20 Reihen/Runden glatt rechts gestrickt = 10 x 10 cm.

MUSTER

SCHAL

Kett-Randmasche: Die erste Masche rechts verschränkt stricken, die letzte Masche wie zum Linkssticken abheben.

Halbpattentmuster; mit ungerader Maschenzahl:

ANLEITUNG

SCHAL

47 Maschen anschlagen und im Halbpattentmuster stricken, dabei die Randmaschen als Kett-Randmaschen arbeiten. Nach 170 cm ab Anschlag oder nach gewünschter Länge alle Maschen locker abketten, wie sie erscheinen.

FERTIGSTELLEN

In den Anschlag- und Abkettrand im Abstand von je 2 Maschen ca. 18 cm lange Fransen einknüpfen. Pro Franse 2 ca. 42 cm lange Fäden schneiden und entsprechend einknüpfen. Fransen auf die erforderliche Länge zurückschneiden.



häkeln

ASYMMETRISCHES DREIECKSTUCH

DIESES TUCH DENKT DIE KLASSISCHE DREIECKSFORM NEU: MIT EINER SPANNENDEN ASYMMETRISCHEN KONSTRUKTION, KLAREN LINIEN UND FEINEN DETAILS ENTSTEHT EIN BEGLEITER, DER SOWOHL BEIM STRICKEN ALS AUCH BEIM TRAGEN ÜBERRASCHT.



MATERIALBEDARF

» **LANA GROSSA ECOPUNO**
(72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby);
LL. 215 m ≈ 50 g) Fb. 223 (Rost)
300 g und

» **LANA GROSSA SILKHAIR PRINT**
(70 % Mohair (Superkid),
30 % Seide; LL: 210 m ≈ 25 g)
Fb. 434 (Altrosa/Orange/Taupe/
Hellbeige) 150 g
» 1 Rundstricknadel Nr. 5,5 mit
120 cm Länge
» Häkelnadel Nr. 5,5

» **GRÖÖE**
ca. 220 x 87 cm

Schwierigkeitsgrad:



- ⊕ = 1 Knötchenrand-M
- = 1 M re
- ▤ = 1 M kraus re
- ⊙ = 1 U
- ☑ = 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden zun.
- = 2 M abk



MUSTER

Knötchenrand-M: In Hin- und Rück-R re str.

Kraus re: In Hin- und Rück-R re M str.

Grundmuster: Lt. Strickschrift in R str. Es sind nur die Hin-R gezeichnet, diese von re nach li lesen. In den nicht gezeichneten Rück-R alle M und U re str. Die 1. – 42. R 1x str., dann die 31. – 42. R stets wdh., dabei verbreitert sich das Tuch jeweils um 3 M. Zuletzt die 43. – 52. R 1x str., anschließend 3 M neu anschlagen und die 1. – 30. R 1x str., dabei die letzte M jeder Hin-R mit 1 M der letzten R = 52. R der Strickschrift re zusstr., dann die 19. – 30. R stets wdh. bis alle M der 52. R aufgebraucht sind.

MASCHENPROBE

Kraus re 2-fädig mit Nadel Nr. 5,5: 16 M und 32 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS

Das Dreieckstuch wird 2-fädig mit 1 Faden in Ecopuno und 1 Faden in Silkhair Print zuerst von unten nach oben, danach quer angestr., die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

ANLEITUNG

Mit 2-fädigem Garn und Stricknadeln Nr. 5,5 3 M anschlagen und die 1. Rück-R re M str., dann lt. Strickschrift weiterstr., dabei die 1. – 42 R 1x str., dann die 31. – 42. R 41x wdh., enden mit der 43. – 52. R. Nach der 52. R sind 142 M auf der Nadel = 45 Zacken. 3 M neu anschlagen, das Tuch und die Strick-

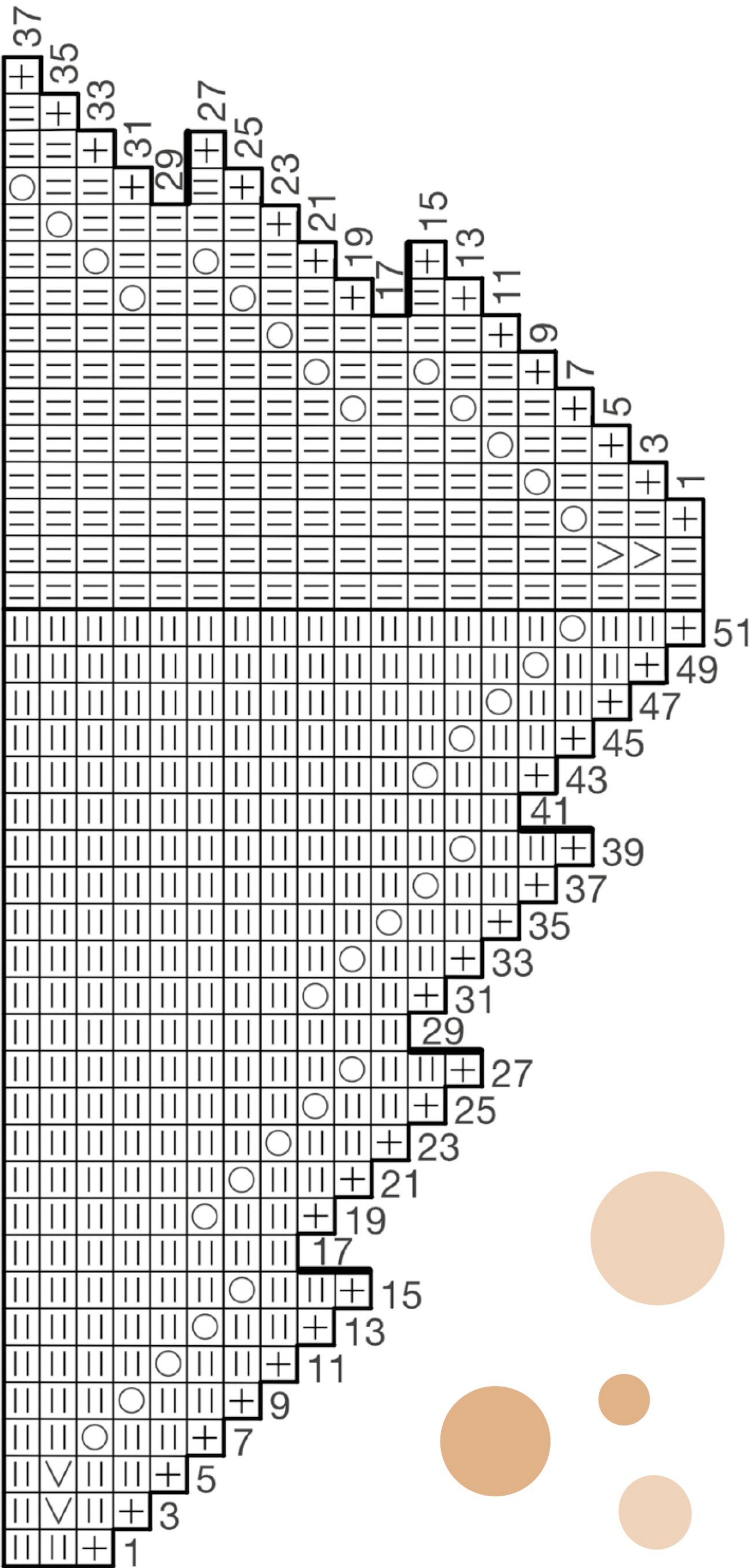
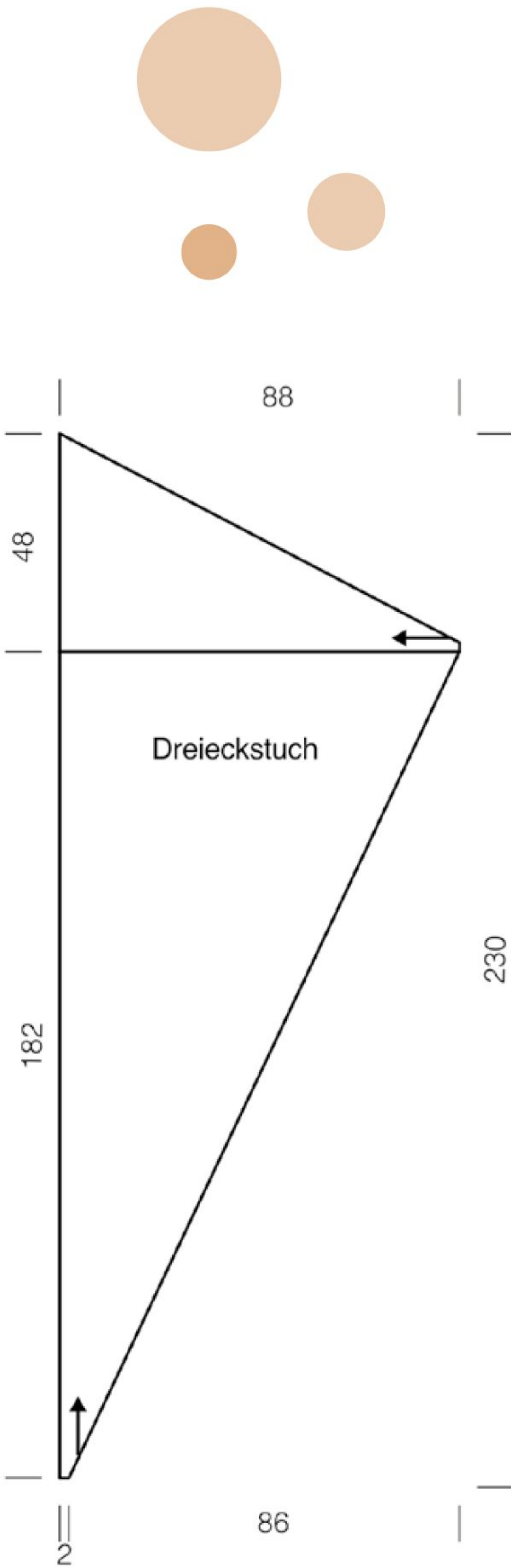


schrift um 90 Grad drehen und die 1. – 30. R 1x str., dabei die letzte M jeder Hin-R mit 1 M der letzten R = 52. R der Strickschrift re zusstr., dann die 19. – 30. R stets wdh. bis alle 142 M der 52. R aufgebraucht sind = 23 Zacken. In der letzten Rück-R alle M locker abk. Den Faden nicht abschneiden, sondern den oberen Rand des Tuchs mit 1 R fM und 1 R Kettm umhäkeln.

FERTIGSTELLEN

Das Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden vernähen.

Lana Grossa GmbH, www.lana-grossa.de



EIN FARBEN- FROHES TRIO

Rundum geschützt,
vom Kopf bis zu den
Fingerspitzen.

stricken



MATERIALBEDARF

» PRO LANA 1-2-3 IDEEN MERINO

(100 % Schurwolle (Merino), LL: 250 m $\approx$ 100 g) Fb. 08 (Curry/Pink/Dunkelbraun) ca. 400 g für Schal, 100 g für die Mütze, Für Handschuhe: Wenn Sie beide Handschuhe im gleichen Farbverlauf stricken möchten, benötigen Sie 200 g in der Farbe 08 oder, falls Sie den Schal gestrickt haben, können Sie die restlichen 50 g Wolle vom Schal verwenden. Beide Male die Wolle bis zur gewünschten, entsprechenden Stelle abwickeln.

- » Stricknadeln Nr. 5
- » Nadelspiel Nr. 4 und 5
- » Maschenmarkierer

» GRÖÖE

Schal: ca. 23 x 221 cm

Mütze: Kopfumfang: 53 – 56 cm (57 – 60 cm)

Die Angaben für Kopfumfang 53 – 56 cm stehen vor den Klammern, für Kopfumfang 57 – 60 cm stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Fausthandschuhe: 6 (7) 8

Die Angaben für Handschuhgröße 6 stehen vor den Klammern, für Handschuhgröße 7 stehen in Klammern, für Handschuhgröße 8 stehen hinter den Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER

FÜR SCHAL:

Doppelte Randmasche: Die erste und vorletzte Masche wie zum Linksstricken abheben, dabei den Faden vor der Masche mitführen. Die zweite und letzte Masche rechts stricken.

Kraus rechts: Hin- und Rückreihe rechte Maschen stricken.

Strukturmuster; In Reihen gestrickt:

Maschenzahl teilbar durch 16 + 6 Maschen extra:

Lt. Strickschrift arbeiten. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Hinreihen. Diese werden von rechts nach links gelesen. In den Rückreihen die Maschen stricken, wie sie erscheinen, die Kraus rechten Maschen rechts stricken.

In der Breite mit den 2 Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS zwischen den roten Linien stets wiederholen, enden mit den 4 Maschen nach dem MS.

In der Höhe die 1. – 12. Reihe stets wiederholen.

FÜR MÜTZE:

Rippenmuster: 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel stricken.

Kraus rechts, in Runden gestrickt: Abwechselnd 1 Runde rechte Maschen, 1 Runde linke Maschen stricken.

Strukturmuster; in Runden gestrickt: Maschenzahl teilbar durch 16:

Lt. Strickschrift arbeiten. Die Zahlen rechts

außen bezeichnen die ungeraden Runden. Diese werden von rechts nach links gelesen. In den geraden Runden die Maschen stricken, wie sie erscheinen, die Kraus rechten Maschen wie beschrieben stricken.

In der Breite den MS (= Mustersatz) zwischen den roten Linien stets wiederholen.

In der Höhe die 1. – 12. Runde stets wiederholen.

FÜR FAUSTHANDSCHUHE:

Glatt rechts; in Runden gestrickt: Stets rechte Maschen stricken.

Kraus rechts; in Runden gestrickt: Abwechselnd 1 Runde rechte Maschen, 1 Runde linke Maschen stricken.

Strukturmuster: Siehe Mütze im Strukturmuster im Farbverlauf.

MASCHENPROBE

Für Schal: 24 Maschen und 28 Reihen im Strukturmuster gestrickt = 10 x 10 cm.

Hinweis: Mit den Knäueln jeweils von außen nach innen arbeiten.

Für Mütze: 24 Maschen und 28 Reihen/Runden im Strukturmuster mit Nadeln Nr. 5 gestrickt = 10 x 10 cm.

Für Fausthandschuhe: 24 Maschen und 28 Reihen/Runden im Strukturmuster mit Nadeln Nr. 5 gestrickt; 22 Maschen und 30 Runden in Glatt rechts mit Nadeln Nr. 4 gestrickt = je 10 x 10 cm.

ANLEITUNG

SCHAL

58 Maschen anschlagen und zuerst 1 Rückreihe linke Maschen stricken. Anschließend in folgender Einteilung weiterarbeiten: Doppelte Randmasche, 54 Maschen Strukturmuster, Doppelte Randmasche. Nach 221 cm = 619 Reihen ab Anschlag alle Maschen rechts abketten.

FERTIGSTELLEN

Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

MÜTZE

96 (104) Maschen mit den Spielstricknadeln Nr. 4 anschlagen, die Maschen auf 4 Nadeln verteilt zur Runde schließen (= je 24 [26] Maschen pro Nadel) und für den Bund 14 (16) cm im Rippenmuster stricken, dabei in der letzten Bundrunde gleichmäßig verteilt 16 (8) Maschen verschränkt aus dem Querschnitt zunehmen = 112 Maschen. Dann mit Nadeln Nr. 5 im Strukturmuster weiterarbeiten. Bereits nach 13 cm = 36 Runden ab Beenden des Bundes die 1. Masche auf die nächste (= linke) Nadel legen und somit den Runden-Beginn um 1 Masche nach links versetzen. Dann nach der 1., der 29., der 57. und der 85. Masche je 1 Maschenmarkierer setzen. In der folgenden Runde jeweils die Masche nach den Maschenmarkierern mit der Masche danach überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche darüber ziehen), die Masche vor den Maschenmarkierern mit der Masche davor rechts zusammenstricken. Es werden 8 Maschen pro Runde abgenommen = 104 Maschen. Dieses Abnehmen noch 11x in jeder Runde wiederholen. Dann die restlichen 16 Maschen mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen. Faden gut vernähen. Mützenbund zur Hälfte nach außen aufschlagen.

FAUSTHANDSCHUHE

Rechter Fausthandschuh: 48 Maschen mit den Spielstricknadeln Nr. 5 anschlagen, die Maschen auf 4 Nadeln verteilt zur Runde schließen (= 4x je 12 Maschen pro Nadel) und für die Randblende 17 cm = 48 Runden im Strukturmuster stricken. Anschließend mit Nadeln Nr. 4 Glatt rechts weiterstricken, dabei in der 1. Runde gleichmäßig verteilt 10 (8) 6 x je 2 Maschen rechts zusammenstricken = 38 (40) 42 Maschen. Dann die Maschen auf 3 Nadeln verteilen wie folgt: 1. Nadel – Handrücken: 19 (20) 21 Maschen,

2. und 3. Nadel – Innenhand: 1 x 9 (10) 10 Maschen und 1 x 10 (10) 11 Maschen. Der Rundenübergang liegt zwischen der 3. und 1. Nadel. Bereits nach 2 cm = 6 Runden ab Beenden der Randblende für den Daumenspikkel vor und nach der 1. Masche des Handrückens je 1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden zunehmen. Dieses Zunehmen noch 4 (3) 5x in jeder 2. Runde und 2 (3) 2x in jeder 3. Runde wiederholen = 52 (54) 58 Maschen. Die zugenommenen Maschen ebenfalls Glatt rechts stricken. 2 weitere Runden ohne Zunahmen stricken. Nun die 15 (15) 17 Maschen des Daumenspikkels stilllegen und dafür 1 Masche neu anschlagen. Über diese 38 (40) 42 Maschen weiterhin Glatt rechts in Runden stricken. Nach 14 cm = 42 Runden (15 cm = 45 Runden) 16 cm = 48 Runden ab Beenden des Bundes die Maschen wieder auf 4 Nadeln verteilt zur Runde schließen. Für die Spitze die 2. und 3. Masche der 1. und 3. Nadel überzogen zusammenstricken (= 1 Masche wie zum Rechtsstricken abheben, die folgende Masche rechts stricken, dann die abgehobene Masche darüber ziehen), die drittletzte und vorletzte Masche der 2. und 4. Nadel rechts zusammenstricken. Dieses Abnehmen noch 1x in der folgenden 2. Runde und 5 (5) 6x in jeder Runde wiederholen. Die restlichen 10 (12) 10 Maschen von je 2 Nadeln gegeneinander legen und im Maschenstich zusammennähen. Nun für den Daumen aus dem Quersfaden vor dem Daumensteg 1 Masche rechts verschränkt herausstricken, aus der angeschlagenen Steg-Masche 1 Masche auffassen, aus dem Quersfaden nach dem Daumensteg 1 Masche rechts verschränkt herausstricken. Diese Maschen zusammen mit den Spikkel-Maschen auf 3 Nadeln verteilen und Glatt rechts weiterstricken. Damit keine Löcher entstehen, in der 1. Runde die beiden Maschen vor dem Steg überzogen zusammenstricken, die beiden Maschen nach dem Steg rechts zusammenstricken = 16 (16) 18 Maschen. Nach 4 cm = 12 Runden (4,5 cm = 14 Runden) 5 cm = 15 Runden Daumenhöhe in der folgenden Runde die letzten beiden Maschen jeder Nadel rechts zusammenstricken = 13 (13) 15 Maschen. In den nächsten 2 (2) 3 Runden nochmals über den gleichen Stellen je 2 Maschen rechts zusammenstricken, d. h. die zusammengestrickten Maschen der Vorrunde jeweils mit der Masche davor zusammenstricken. Die restlichen 7 (7) 6 Maschen mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen. Faden gut vernähen.

Linker Fausthandschuh: Gegengleich stricken.

Pro Lana, www.pro-lana.de



**AUSGABE
6/25
8,90 €**

NEU im Zeitschriftenhandel



Hefte bestellen unter www.partnermedienverlag.de/shop
2 Ausgaben testlesen unter www.partnermedienverlag.de

SET „ELVENES“

SCHLICHT, MARKANT UND ZEITLOS – DIESES GEHÄKELTE SET
BEGLEITET STILBEWUSSTE MÄNNER DURCH KALTE TAGE.



MATERIALBEDARF

» Drops Alpaca

(100 % Alpaca Superfine; LL: 50 g
 ≈ 167 m) Fb. 506 (Dunkelgrau)
 200 g, Fb. 517 (Mittelgrau) 200 g
 » Häkelnadel Nr. 3,5 und 5,0

» GRÖÖE

Mütze: M - L/XL Passend für Kopf-
 umfang: ca. 56/58 - 58/60 cm
 Gesamthöhe: 23-24 cm
 (einschließlich Mützenaufschlag)

Schal: Breite = 16 cm.
 Länge = 165 cm

Schwierigkeitsgrad:



MASCHENPROBE

Mütze: Mit Nadel Nr. 3,5 - 18 Stäbchen in
 der Breite und 10,5 Reihen in der Höhe mit
 2 Fäden = 10 x 10 cm.

Schal: Mit Nadel Nr. 5 - 14 Stäbchen in der
 Breite und 8,5 Reihen in der Höhe mit 2 Fä-
 den = 10 x 10 cm.

LUFTMASCHEN

Darauf achten, dass die Luftmaschen nicht
 nur mit dem Haken der Häkelnadel gehäkelt
 werden, sondern weiter oben auf der Häkel-
 nadel, ansonsten werden die Luftmaschen zu
 stramm. 1 Luftmasche muss so breit sein wie
 1 Stäbchen.

HÄKELINFORMATION

Es wird spiralförmig in Runden gehäkelt,
 d.h. die Runde wird nicht mit einer Kettma-
 sche beendet, sondern es wird nach der
 letzten Masche der alten Runde direkt die
 erste Masche der nächsten Runde gehäkelt
 (auf diese Weise gibt es keinen sichtbaren
 Rundenübergang). 1 Markierungsfaden am
 Rundenbeginn anbringen, damit leichter zu
 erkennen ist, wo die Runden beginnen.
 In der 2. Runde die 2 ersten Stäbchen in die
 3. Luftmasche (= 1. Stäbchen) des Beginns
 der 1. Runde häkeln, dann wie in der An-
 leitung beschrieben häkeln, bis in alle Stäb-
 chen der 1. Runde gehäkelt wurde.

Dann direkt das 1. Stäbchen der nächsten
 Runde in das 1. Stäbchen der vorherigen
 Runde häkeln. In der letzten Runde wie folgt
 häkeln, um eine Stufe zu vermeiden: Häkeln
 bis noch 2 Stäbchen übrig sind, 1 Halbstäb-
 chen in das nächste Stäbchen, 1 feste Ma-
 sche in das letzte Stäbchen und die Runde
 mit 1 Kettmasche in das 1. Stäbchen des Run-
 denbeginns beenden.

ZUNAHMETIPP

1 Stäbchen zunehmen, indem 2 Stäbchen in
 dasselbe Stäbchen gehäkelt werden.

ANLEITUNG

MÜTZE

Die Mütze wird in Runden von oben nach
 unten gehäkelt, d.h. ab der Mützenspitze bis
 zum Mützenrand.

Mit Häkelnadel 3,5 und 1 Faden jeder Far-
 be DROPS Alpaca (= 2 Fäden) 4 LUFTMA-
 SCHEN anschlagen und mit 1 Kettmasche in
 die erste Luftmasche zum Ring schließen.

Rd 01: 3 Luftmaschen (ersetzen das 1. Stäb-
 chen), 10 Stäbchen um den Ring, 1 Stäbchen
 um die 3 Luftmaschen des Rundenbeginns =
 12 Stäbchen.

Rd 02: HÄKELINFORMATION lesen und
 2 Stäbchen in jedes Stäbchen häkeln = 24
 Stäbchen.

Rd 03: * 1 Stäbchen in das erste Stäbchen,
 2 Stäbchen in das nächste Stäbchen *, von
 - wiederholen = 36 Stäbchen.

Rd 04: * je 1 Stäbchen in die 2 ersten Stäb-
 chen, 2 Stäbchen in das nächste Stäbchen
 *, von *-* wiederholen = 48 Stäbchen. MA-
 SCHENPROBE BEACHTEN!

Rd 05—07: Die Zunahmen ebenso weiter-
 arbeiten, d.h. 12 Stäbchen in jeder Runde
 zunehmen — stets an der gleichen Stelle wie
 in der vorherigen Runde zunehmen, d.h. es
 ist in jeder Runde 1 Stäbchen mehr zwischen
 den Zunahmen = 84 Stäbchen.

Rd 08: 1 Runde mit Stäbchen häkeln und
 dabei GLEICHZEITIG 4-10 Stäbchen gleich-
 mäßig verteilt in der Runde zunehmen - ZU-
 NAHMETIPP lesen = 88-94 Stäbchen.

Die Arbeit hat eine Länge von ca. 8 cm.
 Weiter 1 Stäbchen in jedes Stäbchen häkeln,
 bis die Arbeit eine Länge von 34-35 cm von
 oben nach unten hat (HÄKELINFORMATION
 beachten, wenn die letzte Runde gehäkelt
 wird).

Den Faden abschneiden und vernähen.
 Den unteren Rand der Mützen 5 cm 2x nach
 oben umschlagen.

SCHAL

Der Schal wird in Hin- und Rück-Reihen ge-
 häkelt.

Mit Häkelnadel Nr. 5 und 1 Faden von jeder
 Farbe DROPS Alpaca (= 2 Fäden) 24 Luft-
 maschen (einschließlich 3 Luftmaschen zum
 Wenden) anschlagen - LUFTMASCHEN und
 HÄKELINFORMATION lesen.

1 Stäbchen in die 4. Luftmasche ab der
 Nadel (= 2 Stäbchen), je 1 Stäbchen in die
 nächsten 20 Luftmaschen = 22 Stäbchen.

Weiter hin und zurück 1 Stäbchen in jedes
 Stäbchen häkeln (Häkelinformation beachten).
 MASCHENPROBE BEACHTEN!

In dieser Weise in Hin- und Rück-Reihen hä-
 keln, bis die Arbeit eine Länge von 165 cm
 hat. Den Faden abschneiden und vernähen.

Drops Design A/S, www.garnstudio.com



stricken



PINECONE SET

MIT EINEM MUSTER, DAS AN TANNENZAPFEN ERINNERT, WIRD DIESES SET ZUM PERFEKTEN BEGLEITER FÜR WALDSPAZIERGÄNGE.

MATERIALBEDARF

» DROPS AIR

(65 % Alpaka, 28 % Polyamid,
7 % Wolle; LL: 150 m ≈ 50 g)
Fb. 29 (Altrosa) 250-250 g
» Häkelnadel Nr. 4,5 und 5,0 mm

» GRÖÖE

Kragenschal: S/M - M/L

Maße: Umfang: ca. 57-63 cm.

Höhe: ca. 26-26 cm.

Mütze: Einheitsgröße

Passend für Kopfumfang:
ca. 54/56 cm

Schwierigkeitsgrad:



← = mit dieser Runde beginnen, die vorherige Runde wurde bereits gehäkelt

◊ = 1 Stäbchen in die Masche

| = 1 feste Masche in die Masche

● = 1 Relief-Doppelstäbchen: 1 Doppelstäbchen um 1 Stäbchen/Relief-Doppelstäbchen der vorherigen Reihe/Runde mit Stäbchen/Relief-Maschen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern mit der Häkelnadel von vorne nach hinten und wieder nach vorne um das Stäbchen/die Reliefmasche herumgreifen)

◊ = 1 Relief-Dreifachstäbchen um 1 Stäbchen der vorherigen Reihe/Runde mit Stäbchen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern mit der Häkelnadel um das Stäbchen herumgreifen), jedoch den Faden beim letzten Mal noch nicht holen (= 2 Schlingen auf der Häkelnadel), 1 Stäbchen in die nächste Masche (= 2 Schlingen auf der Häkelnadel)

◊ = 1 Relief-Dreifachstäbchen um 1 Stäbchen der vorherigen Reihe/Runde mit Stäbchen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern mit der Häkelnadel um das Stäbchen herumgreifen), den Faden beim letzten Mal holen und durch alle Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (d.h. diese Relief-Masche wird mit der vorherigen Relief-Masche + dem Stäbchen zusammengehäkelt = 1 Masche).

BITTE BEACHTEN: Beim Häkeln in Runden wie folgt am Ende der Runde häkeln: Das letzte Mal, wenn dieses Symbol in der 3. Runde von A.4 gehäkelt wird, diese Masche um das erste Stäbchen des Rundenbeginns häkeln.

◊ = 1 Relief-Dreifachstäbchen um 1 Relief-Dreifachstäbchen der vorherigen Reihe/ Runde mit Stäbchen/Relief-Dreifachstäbchen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern mit der Häkelnadel um das Relief-Dreifachstäbchen herumgreifen), jedoch den Faden beim letzten Mal noch nicht holen (= 2 Schlingen auf der Häkelnadel), 1 Stäbchen in die nächste Masche (= 2 Schlingen auf der Häkelnadel).

BITTE BEACHTEN — das letzte Mal, wenn dieses Symbol in der 5. Reihe/Runde von A.4 gehäkelt wird, wie folgt häkeln: Beim Häkeln in Hin- und Rück-Reihen: Den Faden durch alle Schlingen auf der Häkelnadel ziehen, wenn das letzte Stäbchen gehäkelt wird (= 1 Masche). Beim Häkeln in Runde (mit Wenden nach jeder Runde): Statt 1 Stäbchen wie folgt häkeln: 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns und den Faden durch alle Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (= 1 Masche).

● = 1 Relief-Dreifachstäbchen um 1 Relief-Dreifachstäbchen der vorherigen Reihe/ Runde mit Stäbchen/Relief-Dreifachstäbchen (d.h. nicht oben in die Maschenglieder einstecken, sondern um das Relief-Dreifachstäbchen herumgreifen) und beim letzten Mal den Faden holen und durch alle Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (d.h. diese Relief-Masche wird mit der vorherigen Relief-Masche + dem Stäbchen zusammengehäkelt = 1 Masche). **BITTE BEACHTEN:** Das erste Mal, wenn dieses Symbol in der 5. Reihe/Runde von A.2 gehäkelt wird, diese Masche nicht mit einer anderen Masche zusammenhäkeln, da es am Anfang der Runde noch keine Maschen zum Zusammenhäkeln gibt (= 1 Masche)

⌘ = 2 Stäbchen zusammenhäkeln

MUSTER

Mütze: Siehe Diagramm A.1 bis A.5.

Kragenschal: Siehe Diagramm A.1 bis A.4.

HÄKELTIPP LUFTMASCHEN

Darauf achten, dass die Luftmaschen nicht nur mit der Spitze der Häkelnadel gehäkelt werden, sondern weiter oben auf der Häkelnadel, ansonsten werden die Luftmaschen zu stramm.

1 Luftmasche muss so breit sein wie 1 feste Masche/1 Stäbchen.

HÄKELINFORMATION

Beim Häkeln in Runden (dabei nach jeder Runde wenden (= Hin- und Rück-Runden)): Am Anfang jeder Runde mit Stäbchen 3 Luftmaschen häkeln. Die Luftmaschen ersetzen nicht das erste Stäbchen, sondern kommen zusätzlich hinzu. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns beenden.

Am Anfang jeder Runde mit festen Maschen 1 Luftmasche häkeln. Die Luftmasche ersetzt nicht die erste feste Masche, sondern kommt zusätzlich hinzu. Die Runde mit 1 Kettmasche in die 1. Luftmasche des Rundenbeginns beenden.

Beim Häkeln in Hin- und Rück-Reihen (gilt für den Kragenschal):

Am Anfang jeder Reihe mit Stäbchen 3 Luftmaschen häkeln. Die Luftmaschen ersetzen nicht das erste Stäbchen, sondern kommen zusätzlich hinzu.

Am Anfang jeder Reihe mit festen Maschen 1 Luftmasche häkeln. Die Luftmasche ersetzt nicht die erste feste Masche, sondern kommt zusätzlich hinzu.

ABNAHMETIPP-1:

2 feste Maschen wie folgt zu 1 festen Masche zusammenhäkeln:

Die Nadel in die erste Masche einstechen und den Faden holen, die Nadel in die nächste Masche einstechen und den Faden holen (= 3 Schlingen auf der Häkelnadel), 1 Umschlag arbeiten und den Umschlag durch alle 3 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (= 1 Masche abgenommen).

ABNAHMETIPP-2:

2 Stäbchen wie folgt zu 1 Stäbchen zusammenhäkeln:

* 1 Umschlag arbeiten, die Nadel in die nächste Masche einstechen, den Faden holen, 1 Umschlag arbeiten und den Umschlag durch die ersten 2 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen *, von *-* insgesamt 2 x arbeiten, 1 Umschlag arbeiten und den Umschlag durch alle 3 Schlingen auf der Häkelnadel ziehen (= 1 Masche abgenommen).

MASCHENPROBE

Mütze: 16 Stäbchen in der Breite und 9 Reihen in der Höhe = 10 x 10 cm.

(12 Reihen mit A.2 bis A.4/Reliefmuster = ca. 10 cm in der Höhe).

Kragenschal: 14 Stäbchen in der Breite und 8,5 Reihen in der Höhe = 10 x 10 cm.

(11 Reihen mit A.2 bis A.4/Reliefmuster = ca. 10 cm in der Höhe).

ANLEITUNG

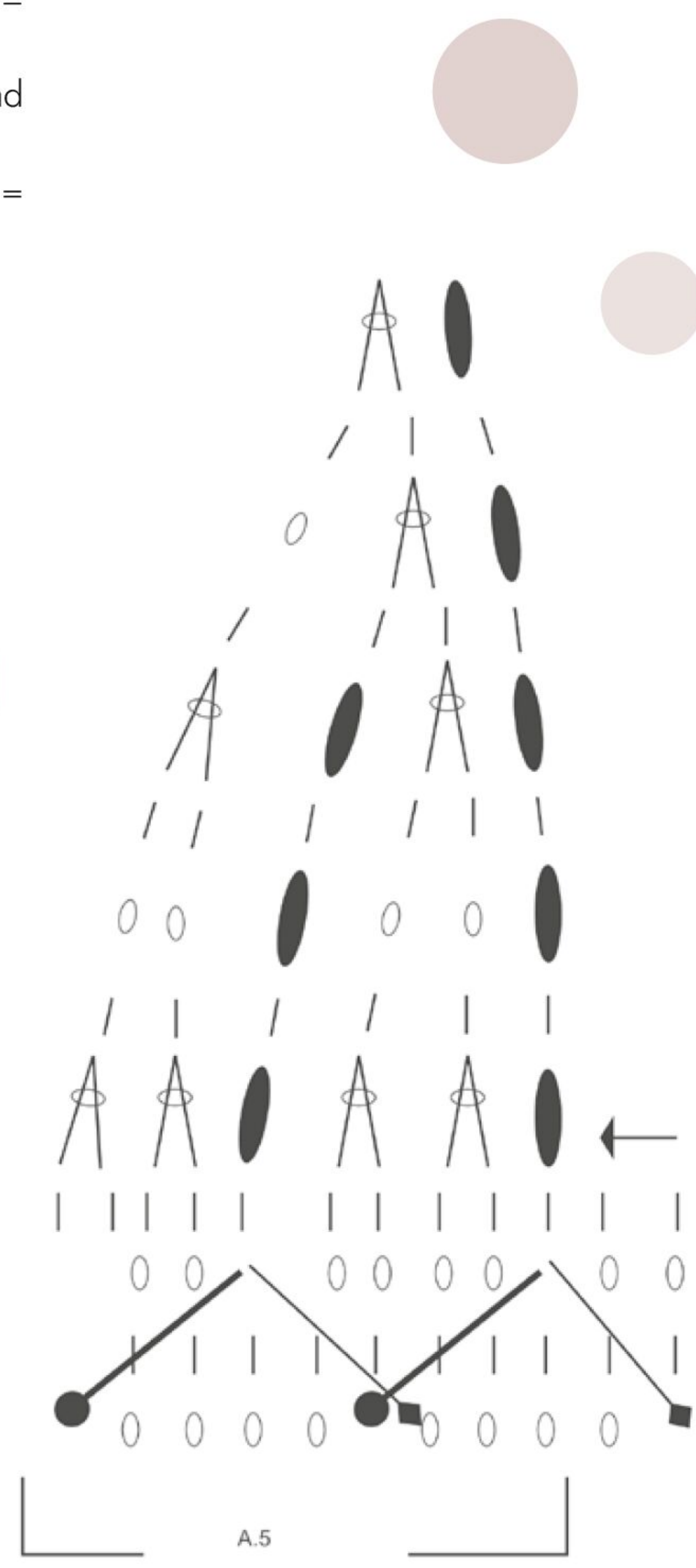
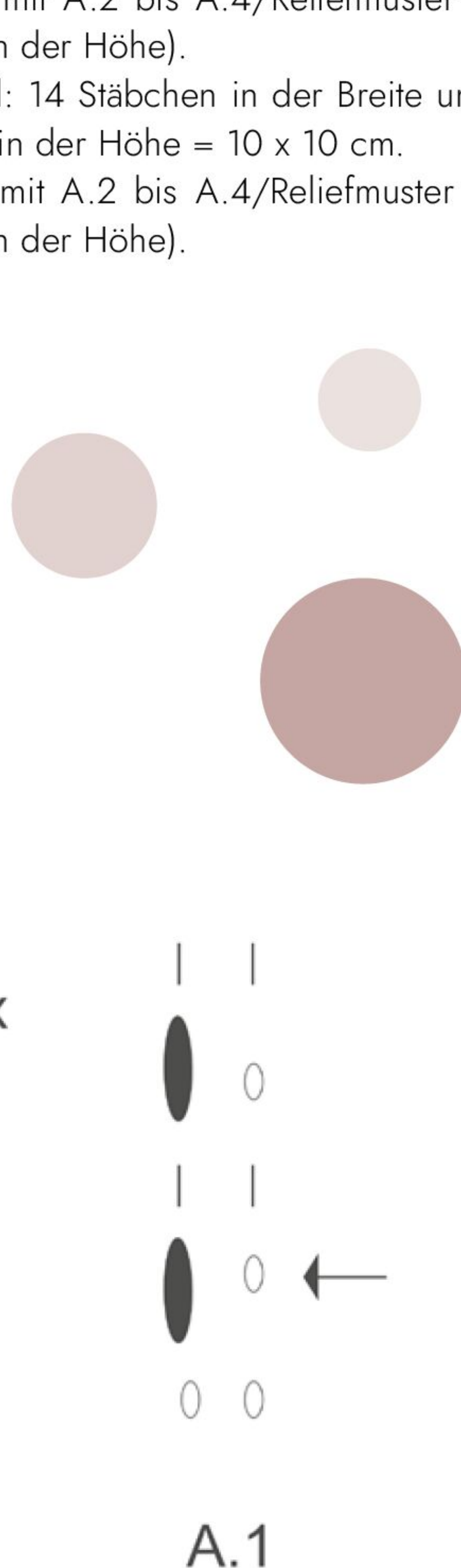
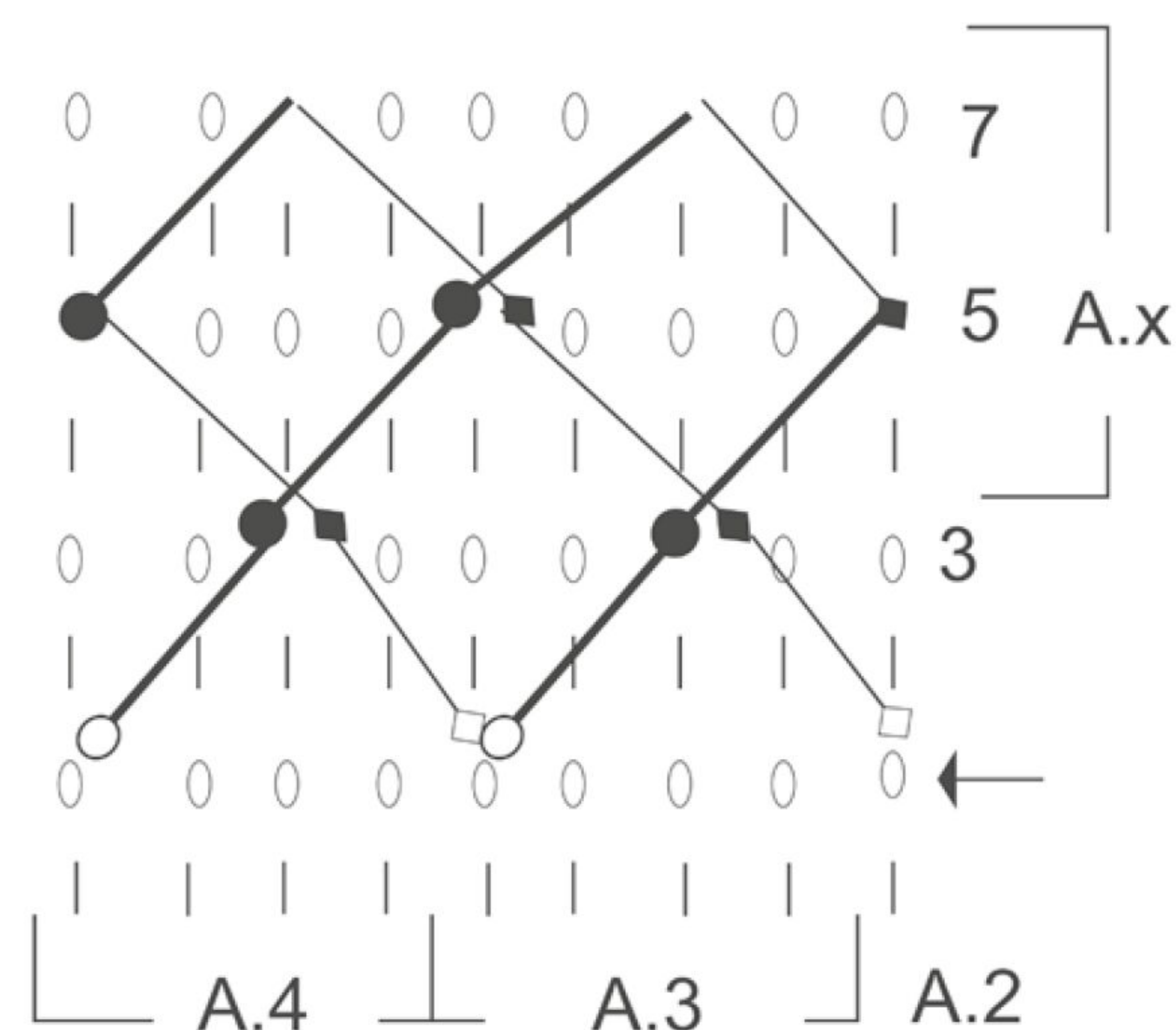
MÜTZE

Die Arbeit wird von unten nach oben in Runden gehäkelt, dabei wird nach jeder Runde gewendet, sodass abwechselnd eine Hin-Runde und eine Rück-Runde gehäkelt werden. 81 Luftmaschen – HÄKELTIPP LUFTMASCHEN lesen - mit Häkelnadel Nr. 4,5 mit DROPS Air anschlagen und mit 1 Kettmasche in die erste Luftmasche zum Ring schließen. 3 Luftmaschen häkeln – HÄKELINFORMATION lesen, 1 Stäbchen in jede Luftmasche und enden mit 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns = 80 Stäbchen und 3 Luftmaschen zum Wenden.

Wenden und ab der Runde mit Pfeil in A.1 häkeln (die erste Runde ist eine Hin-Runde) – die Arbeit nach jeder Runde wenden, sodass in Rück-Runden feste Maschen und in Hin-Runden Stäbchen und Reliefmaschen gehäkelt werden.

Wenn A.1 in der Höhe zu Ende gehäkelt wurde, hat die Arbeit eine Länge von ca. 4 cm.

Nun im Muster ab der Runde mit Pfeil in A.2 wie folgt häkeln:



A.2 über die erste Masche, A.3 über die nächsten 76 Maschen (= 19 Rapporte á 4 Maschen), die ersten 3 Maschen von A.4 – die letzte Masche von A.4 entspricht der Masche von A.2 (am Rundenbeginn) und ist eingezeichnet, um zu zeigen, wo die Reliefmaschen gehäkelt werden, enden mit 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns.

Wenden und die nächste Runde als Rück-Runde häkeln. In dieser Weise weiter abwechselnd in Hin- und Rück-Runden häkeln und dabei A.x in der Höhe wiederholen.

In der 3. und 7. Runde die letzte Reliefmasche der Runde um ein Stäbchen/eine Reliefmasche des Rundenbeginns häkeln (damit das Muster die ganze Zeit fortgesetzt werden kann).

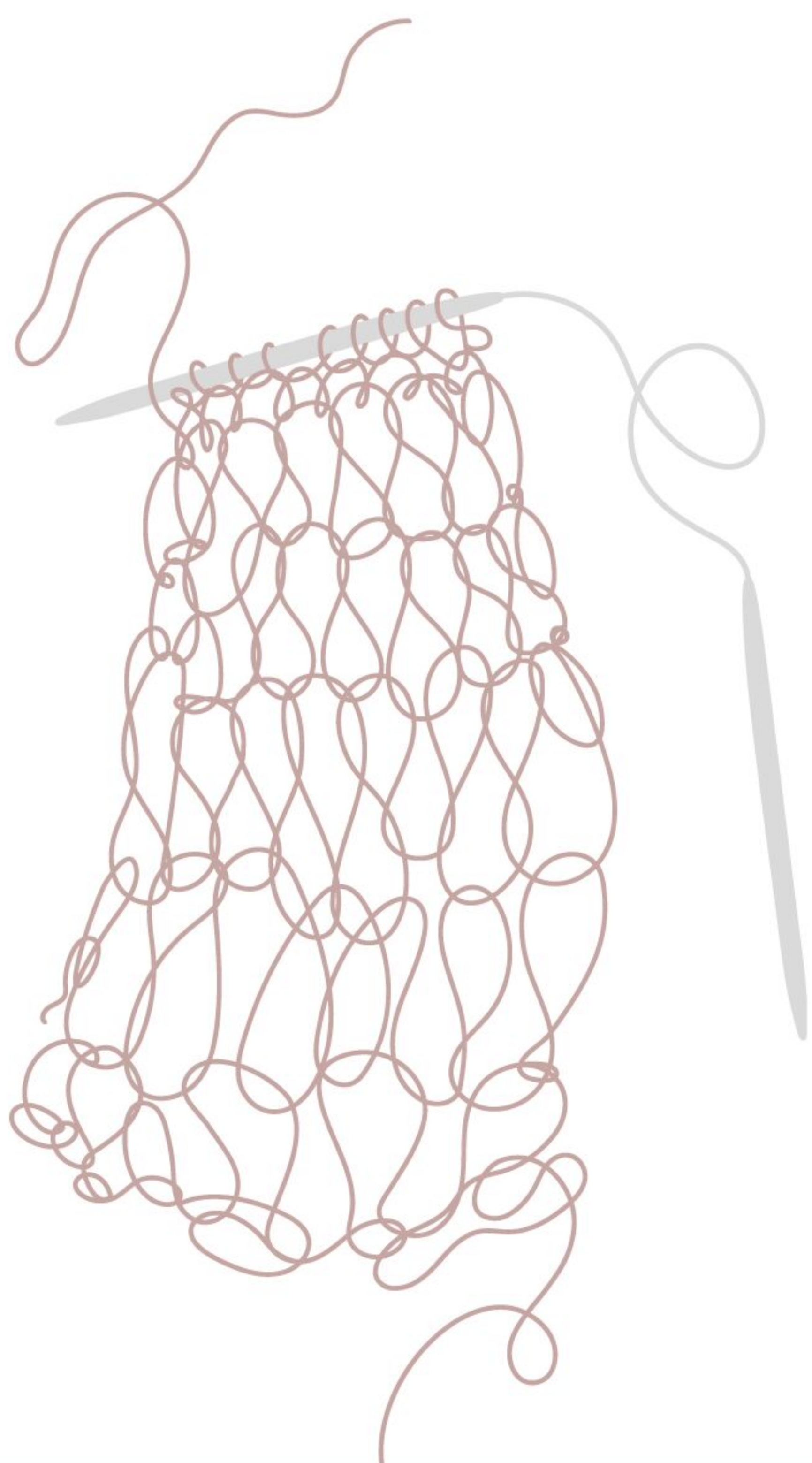
MASCHENPROBE BEACHTEN!

In dieser Weise weiterarbeiten, bis die Arbeit eine Länge von ca. 16 cm hat – daran angepasst, dass nach der ersten Runde von A.x geendet wird, d.h. nach einer Rück-Runde mit festen Maschen, die Runde mit 1 Kettmasche in die Luftmasche des Rundenbeginns beenden, dann 1 Kettmasche in die ersten 2 festen Maschen der Runde häkeln. Hier ist nun der Rundenbeginn.

Nun ab der Runde mit Pfeil in A.5 häkeln = 10 Rapporte (die ersten Runde der Diagramme zeigt nur, wohin die Reliefmaschen gehäkelt werden müssen).

Wenn A.5 in der Höhe zu Ende gehäkelt wurde, sind 20 Maschen in der Runde.

1 Runde mit festen Maschen häkeln und dabei stets 2 feste Maschen zu 1 festen Masche zusammenhäkeln – ABNAHMETIPP-1 lesen = 10 Maschen.



1 Runde mit Stäbchen häkeln und dabei stets 2 Stäbchen zu 1 Stäbchen zusammenhäkeln – ABNAHMETIPP-2 lesen = 5 Stäbchen.
Den Faden abschneiden, durch die letzten Maschen fädeln, zusammenziehen und gut vernähen.
Die Mütze hat eine Höhe von ca. 25 cm von oben nach unten.

KRAGENSCHAL

Die Arbeit wird zuerst in 2 Teilen in Hin- und Rück-Reihen gehäkelt, bis die Seitenschlitze fertig sind. Dann wird in Runden weitergehäkelt, dabei wird nach jeder Runde gewendet und in die entgegengesetzte Richtung weitergehäkelt (= es wird in Hin-Runden und in Rück-Runden gehäkelt), damit die Struktur des Musters die ganze Zeit über gleich bleibt.

46-50 Luftmaschen (einschließlich 3 Luftmaschen zum Wenden) – HÄKELTIPP LUFTMASCHEN lesen – mit Häkelnadel Nr. 5 mit DROPS Air anschlagen.

Die erste Rück-Reihe wie folgt häkeln: 1 Stäbchen in die 4. Luftmasche ab der Nadel (= 1 Stäbchen + 3 Luftmaschen zum Wenden) – HÄKELINFORMATION lesen –, dann je 1 Stäbchen in die restlichen 42-46 Maschen = 43-47 Stäbchen + 3 Luftmaschen.

Nun im Muster wie folgt häkeln:

Mit der Reihe mit Pfeil in A.1 beginnen und A.1 wiederholen bis noch 1 Stäbchen übrig ist, die erste Masche von A.1 (damit das Muster symmetrisch beginnt und endet).

In dieser Weise weiter hin- und zurückhäkeln. In der letzten Reihe von A.1 1-1 feste Masche abnehmen, indem 2 feste Maschen zu 1 festen Masche zusammengehäkelt werden – ABNAHMETIPP-1 lesen = 42-46 feste Maschen + 1 Luftmasche.

Die Arbeit hat eine Länge von ca. 4 cm.

Nun hin und zurück wie folgt häkeln:

1. REIHE (Hin-Reihe): A.2 über die erste Masche, A.3 über die nächsten 36-40 Maschen (= 9-10 Rapporte á 4 Maschen), A.4 über die nächsten 4 Maschen, 1 Stäbchen in die letzte Masche.

2. REIHE (Rück-Reihe): 1 feste Masche in die erste Masche, im Muster wie zuvor über die nächsten 41-45 Maschen.

Weiter im Muster wie zuvor hin- und zurückhäkeln, bis noch 2 Reihen in A.2 bis A.4 übrig sind. MASCHENPROBE BEACHTEN!

In der nächsten Reihe mit festen Maschen je 1 feste Masche am Anfang und am Ende der Reihe abnehmen (= 2 Maschen abgenommen) – ABNAHMETIPP-1 lesen = 40-44 feste Maschen + 1 Luftmasche. Die Arbeit zur Seite legen und den 2. Teil ebenso häkeln.

Nun die beiden Teile zusammenhäkeln, indem die letzte Reihe (= Hin-Reihe) von A.2 bis A.4 wie folgt gehäkelt wird: A.2 über die erste Masche, 9-10 Rapporte A.3, die ersten 3 Maschen von A.3 über die letzten 3 Maschen des ersten Teils (die letzte Reliefmasche um die erste Reliefmasche des zweiten Teils häkeln), die letzte Masche von A.3 über die erste Masche des zweiten Teils, 1 Rapport A.3 über den zweiten Teil (die erste Reliefmasche um die letzte Reliefmasche der vorherigen Reihe mit Reliefmaschen am Ende des ersten Teils häkeln), weitere 8-9 Rapporte A.3 häkeln, die ersten 3 Maschen von A.4 (die letzte Reliefmasche um die erste Masche am Anfang des ersten Teils) und die Runde mit 1 Kettmasche in die 3. Luftmasche des Rundenbeginns beenden.

Es sind nun 80-88 Maschen in der Runde und 20-22 Quadrate mit Reliefmaschen.

Wenden und die nächste Runde als Rück-Runde häkeln.

In dieser Weise weiter abwechselnd Hin-Runden und Rück-Runden häkeln, dabei A.x in der Höhe wiederholen. In der 7. Runde die letzte Reliefmasche der Runde um ein Stäbchen/eine Reliefmasche des Rundenbeginns häkeln (damit das Muster die ganze Zeit fortgesetzt werden kann).

Bei einer Länge von ca. 12-12 cm ab dem Schlitz – daran angepasst, dass nach einer Runde mit festen Maschen geendet wird – einen Rand wie folgt häkeln:

Mit der Runde mit Pfeil in A.1 beginnen und A.1 über alle Maschen häkeln.

Wenn A.1 in der Höhe zu Ende gehäkelt wurde, hat der Kragenschal eine Länge von ca. 16-16 cm ab dem Schlitz und von ca. 26-26 cm ab dem Anschlagrand.

Den Faden abschneiden und vernähen.

Drops Design A/S, www.garnstudio.com



Jetzt abonnieren und sparen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:
10 % sparen,
Prämie wählen
und kostenlose
Lieferung

neue Abo-
Prämie

von **loop'ncraft**



Garnset A

2 Loop'ncraft
T-Shirt Yarns

(90 % Baumwolle,
10 % Polyester) plus
exklusiver Anleitung für
ein Körbchenset aus
Textilgarn.



2 Textilgarne



+ Körbchenset Anleitung

Garnset B

4 Loop'ncraft
Slim Cotton Garne

(50 gr, 70 % Cotton und
30 % Polyester).



4 Stück Slim Cotton

Recycelte Garne. Die Farben in den Paketen können variieren!

10,00 Euro



shopping**gutschein**



www.partnermedienverlag.de/shop

Der GUTSCHEIN ist Online
einlösbar unter:

www.partnermedienverlag.de/shop

Dieser Gutschein gilt für alle unseren
Zeitschriften.

Der Shopping Gutschein ist an keinen
Mindestbestellwert gebunden.

Bestellmöglichkeiten: 0711/82651-269

bestellungen-partner@zenit-presse.de

www.partnermedienverlag.de/abo

Oder per Post an: Leserservice häkeln,

Postfach 810640, 70523 Stuttgart

■ **Ja**, bitte schicken Sie mir **6 Ausgaben häkeln – Das MaschenMagazin** + meine Wahlprämie zum Vorzugspreis von **€ 37,80** (Ausland € 49,80 + € 7,00 Prämienversand). Nach dem 1. Jahr ist das Abonnement jederzeit kündbar. Ich erhalte die Prämie meiner Wahl, wie angekreuzt, sofort nach Zahlungseingang. Kennziffer: HM1025P

■ Garnset A Loop'ncraft (310105) ■ Garnset B Loop'ncraft (310106) ■ Shopping Gutschein (310054).

■ **Ja**, bitte schicken Sie mir **12 Ausgaben häkeln – Das MaschenMagazin** + meine Wahlprämie zum Vorzugspreis von **€ 75,60** (Ausland € 99,60 + € 7,00 Prämienversand). Nach dem 2. Jahr ist das Abonnement jederzeit kündbar. Ich erhalte die Prämie meiner Wahl, wie angekreuzt, sofort nach Zahlungseingang. Kennziffer: HM10252P

■ Garnset A + Garnset B Loop'ncraft (310107) ■ Garnset A Loop'ncraft + Gutschein (310108) ■ Garnset B Loop'ncraft + Gutschein (310109).

☐ Ich zahle mein Abonnement per Rechnung

☐ Ich zahle mein Abonnement per Bankeinzug

ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, Gläubiger-Identifikationsnummer
DE34 AVSO 0000 0204 06 SEPA-Lastschriftmandat (Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt).

Ich ermächtige die ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, Zahlungen von meinem
Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der
ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des
belasteten Betrags verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail über weitere Angebote und Aktionen
der Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH informiert werde. Dieses Einverständnis
kann ich jederzeit widerrufen.

Widerrufsrecht: Dies ist ein Angebot der Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH, Geschäftsführer Henning Ecker, Werner Hirschberger, Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart, Sitz und Registergericht:
Stuttgart HRB 10413. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen
benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart,
Tel.: 0711/82651-269, E-Mail: partner@zenit-presse.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen,
informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular unter www.partnermedienverlag.de verwenden. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per
E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der
Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs siehe AGB's <https://www.partnermedienverlag.de/agbs>.

ÄRMELSCHAL

EIN SCHAL, VIELE TRAGEVARIANTEN – DIESER ÄRMELSCHAL
PASST SICH IHREM OUTFIT UND IHREM TAG AN.

MATERIALBEDARF

» RELLANA FLOTTE SOCKE 4-FACH SILK SOCKS

(55 % Schurwolle, superwash (Merino extrafine), 25 % Polyamid, 20 % Seide; LL: 00 g ≈ 420 m)
Fb. 1895 ca. 300 (400) g

» Rellana Kid Mohair mit Seide (72 % Kid-Mohair, 28 % Seide (Maulbeerseite), LL: 25 g ≈ 210 m)
Fb. 0067 ca. 125 (175) g

» Stricknadel Nr. 4,0

» GRÖÖE

Gr. S/M, (L/XL), Breite: 55 cm,
(57 cm), Länge: 226 cm, (250 cm)

Schwierigkeitsgrad:



MUSTER

Bündchenmuster:

Hin-R: 2 M li, 1 M re

Rück-R: die M str wie sie erscheinen

Grundmuster:

Hin-R: 3 M re, 1 M li

Rück-R: alle M li str

HINWEIS

Es wird 2-fädig gestr: 1 Fd Kid-Mohair mit 1 Fd Flotte Socke Silk Socks

ANLEITUNG

RÜCKENTEIL

42 M (46 M) anschl und mit Bündchenmuster beginnen.

5x in jeder 7. und 8. R am Ende je 1 M zun = 52 M (56 M). Das entspricht ca. 20 cm.

Dann 49 M (49 M) verschr zun, sodass 99 M (103 M) + 2 RM auf der Ndl sind. Weiter arb im Grundmuster.

Nach ca. 186 cm (210 cm) ab Bündchen 49 M (49 M) abn und im Bündchenmuster weiter arb.

5x in jeder 7. und 8. R am Ende 2 M zusstr (ca. 20 cm). Alle M abk.

FERTIGSTELLEN

Fd vernähen und Bündchen schließen.

Rellana Garne, www.rellana.de



stricken

ASYMMETRISCHER ÜBERWURF

DANK DER ASYMMETRISCHEN FORM FÄLLT DIESES STÜCK IMMER NEU UND
VERLEIHT IHREM OUTFIT EINE SPANNENDE SILHOUETTE

MATERIALBEDARF

» KATIA CONCEPT ZEKKEI

(94 % Merino Extrafine, 6 % Zijde;
LL: 270 m ≈ 100 g) Fb. 104

—a) 3 —b) 4 —c) 4 —d) 4 Knäuel

» 6 Knöpfe

» GRÖÖE

—a) 36-38 —b) 40-42

—c) 44-46 —d) 48-50

Das Modell auf dem Foto
entspricht Größe —a) 36-38

Schwierigkeitsgrad:



In den geraden R. die M. und die Umschläge li. str.

R = Wiederholen

□ = 1 M. re.

U = 1 Umschlag

↗ = 2 M. re. zusammenstr.

↖ = 1 M. abheben, 1 M. re. str. und die abgehobene M. darüberziehen

↗ = 1 M. abheben, 2 M. re. zusammenstr. und die abgehobene M. darüberziehen

MUSTER

- Rippenmuster 1x1
- Naht mit Matratzenstich
- Runde Knopflöcher
- Tüllmuster (siehe Strickschrift A)

MASCHENPROBE

Tüllmuster, Ndl. Nr. 4,5 — 10x10 cm = 17 M. und 30 R.

ANLEITUNG

RÜCKENTEIL

—a) 99 M. —b) 107 M. —c) 115 M. —d) 123 M. anschlagen und Rippenmuster 1x1 str. (das Rippenmuster mit 2 M. re. beginnen und beenden).

In 3 cm Gesamthöhe Tüllmuster gemäß Strickschrift A weiterstr., außer die ersten und letzten 9 M., die Rippenmuster 1x1 gestr. werden (= Leisten).

Hinweis: Damit sich die Leisten und das Tüllmuster auf gleicher Höhe befinden, beim Tüllmuster in jeder 10. R. 2 R. mehr arb.

Halsausschnitt/Halsbündchen: In 45 cm Gesamthöhe am linken Rand, vor den letzten 9 M., wie folgt abnehmen:

—a) abwechselnd in jeder 6. und 8. R.: 10-mal 1 M.

—b) in jeder 6. R.: 12-mal 1 M.

—c) abwechselnd in jeder 4. und 6. R.: 14-mal 1 M.

—d) abwechselnd in jeder 4. und 6. R.: 16-mal 1 M.

Es bleiben —a) 89 M. —b) 95 M. —c) 101 M.

—d) 107 M.

Schulter: In —a) 25 cm —b) 26 cm —c) 27 cm —d) 28 cm Höhe, ab dem Anfang des Halsausschnitts/Halsbündchens gemessen, alle M. abketten.

VORDERTEIL

Gegengleich und mit Knopflöchern arb Knopflöcher: An der Leiste am rechten Rand, an der Seite des Halsausschnitts/Halsbündchens, 6 Knopflöcher arb., das erste Knopfloch im Abstand von 4 cm vom Anfang und die anderen 5 Knopflöcher mit einem jeweiligen Abstand von 8 cm.

FERTIGSTELLEN

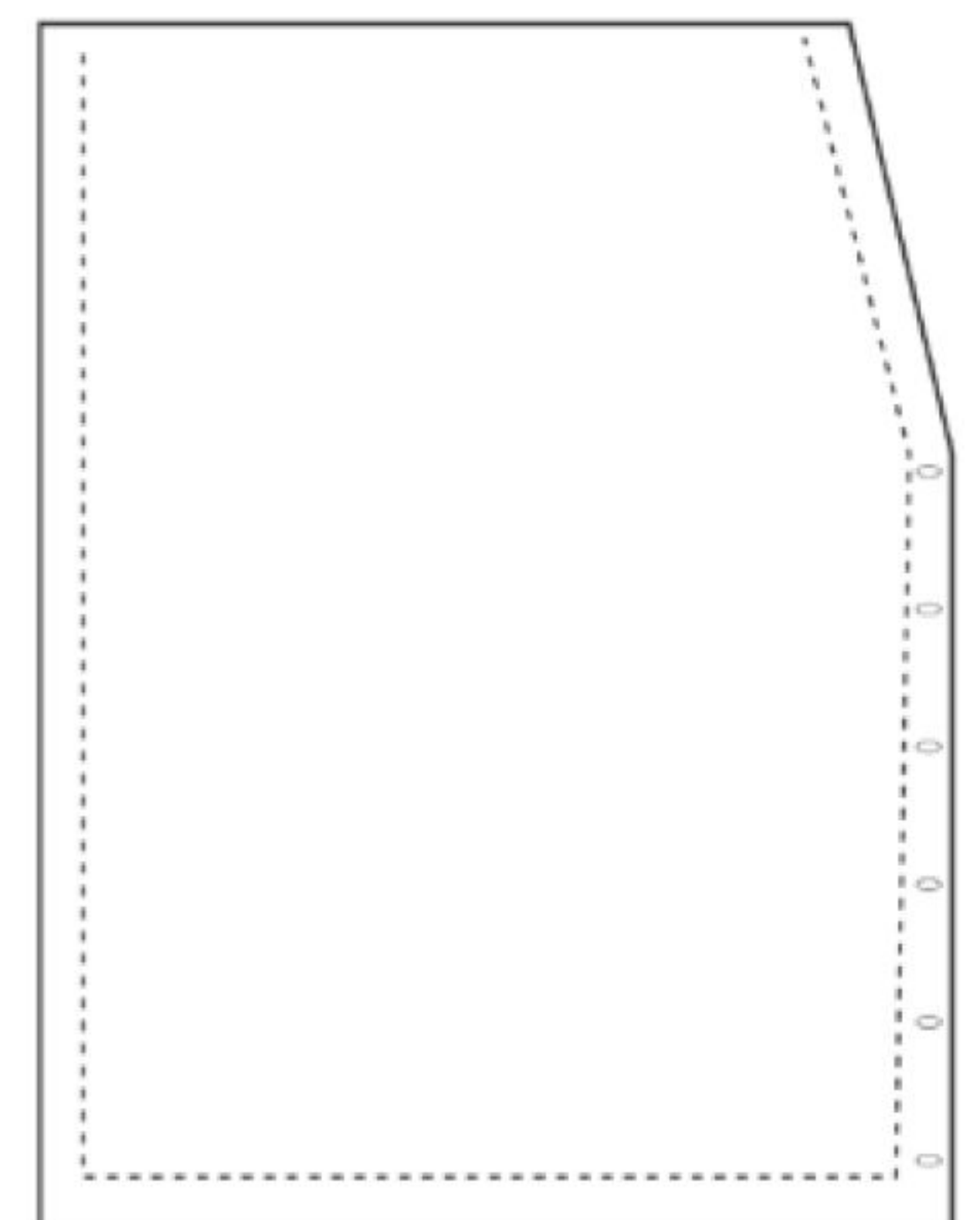
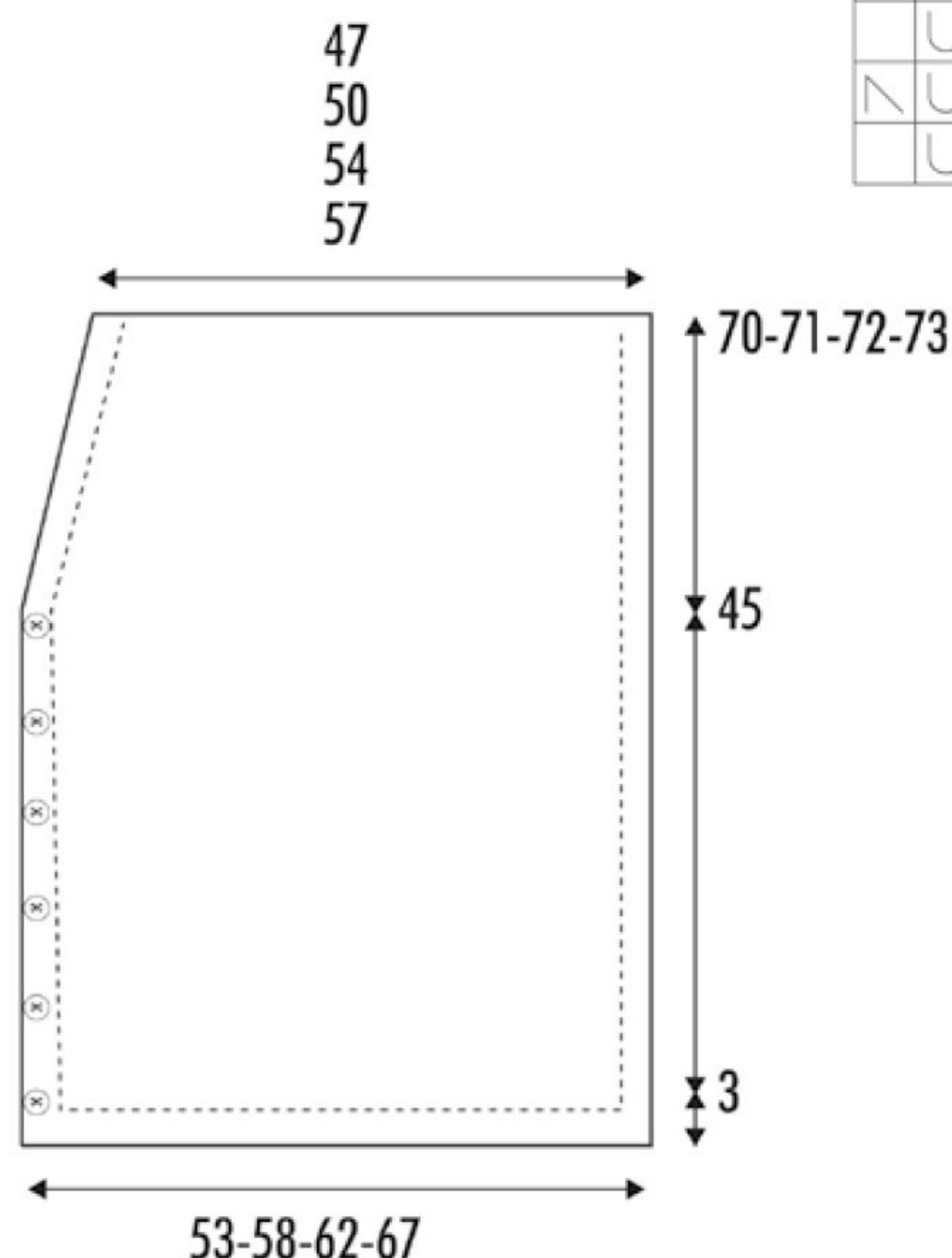
Die 2 Seiten an den M., die an den Schultern abgekettet wurden, mit Matratzenstich zusammennähen.

Die Knöpfe an die Leiste des Rückenteils auf Höhe der Knopflöcher nähen.

Fil Katia S.A., www.katia.com

Strickschrift A

↖	U	↖	U	↖	U	↖	7	R
U	↖	U	↖	U	↖	U	5	
↖	U	↖	U	↖	U	↖	3	
U	↖	U	↖	U	↖	U	1	



stricken





MATERIALBEDARF

» LANA GROSSA NATURAL SUPERKID TWEED

(60 % Mohair (Superkid),
30 % Seide, 7 % Baumwolle,
3 % Polyester; LL: 200 m ≈ 25 g)
Fb. 614 (Natur) und Fb. 629 (Rosé)
je 125 g
» Häkelnadel Nr. 5,5 mm

» GRÖÖE

ca. 190 x 124 cm

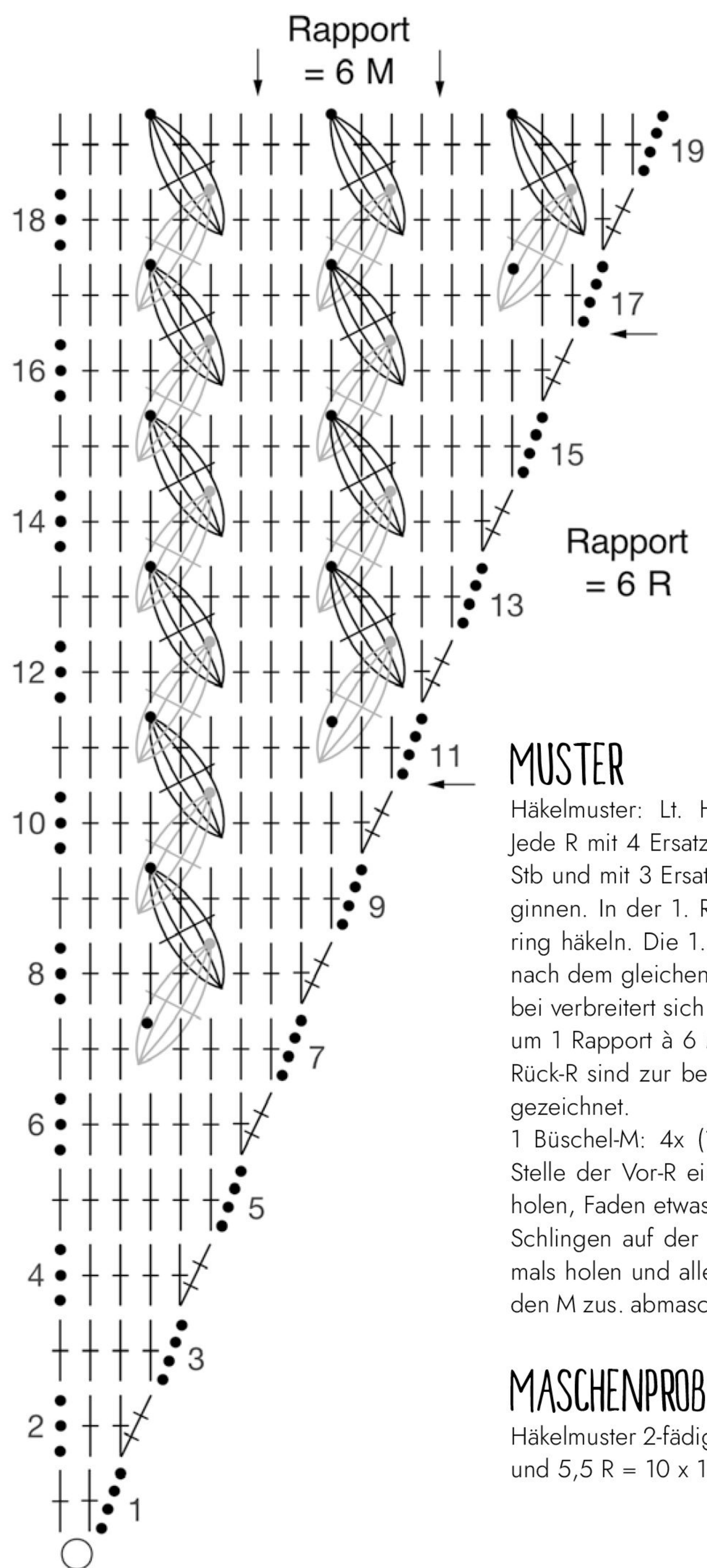
Schwierigkeitsgrad:



häkeln

HÄKELTUCH

EIN TUCH, DAS MIT EINEM FEINEN MUSTER GROSSE WIRKUNG ENTFALTET.



MUSTER

Häkelmuster: Lt. Häkelschrift in R häkeln. Jede R mit 4 Ersatz-Luftm für das 1. Doppel-Stb und mit 3 Ersatz-Luftm für das 1. Stb beginnen. In der 1. R die Stb in einen Fadenring häkeln. Die 1. – 19. R 1x häkeln, dann nach dem gleichen Prinzip weiterhäkeln, dabei verbreitert sich das Tuch nach jeder 6. R um 1 Rapport à 6 M. Die Büschel-M in den Rück-R sind zur besseren Übersicht in Grau gezeichnet.

1 Büschel-M: 4x (1 U, in die angegebene Stelle der Vor-R einstechen und den Faden holen, Faden etwas langziehen), es liegen 9 Schlingen auf der Nadel. Den Faden nochmals holen und alle 9 auf der Nadel liegenden M zus. abmaschen, dann 1 Luftm häkeln.

MASCHENPROBE

Häkelmuster 2-fädig mit Nadel Nr. 5,5: 10 M und 5,5 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS

Das Dreieckstuch wird 2-fädig mit je 1 Faden in Natur und in Rosé von der Spitze zur breiten Seite hin gearb. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Häkelrichtung an.

ANLEITUNG

Mit Häkelnadel Nr. 5,5 und mit 1 Faden in Fb. Natur und 1 Faden in Fb. Rosé in der 1. R lt. Häkelschrift 4 Luftm und 2 Stb in einen Fadenring häkeln. Lt. Häkelschrift weiterhäkeln, dabei die 6 R des Rapports stets wdh. Nach jeder Wiederholung wird das Tuch durch die Zunahmen an re Rand um 6 M breiter. Nach 190 cm ist das Dreieckstuch beenden.

FERTIGSTELLEN

Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Alle Fäden vernähen.

Lana Grossa GmbH, www.lana-grossa.de

KNOW HOW

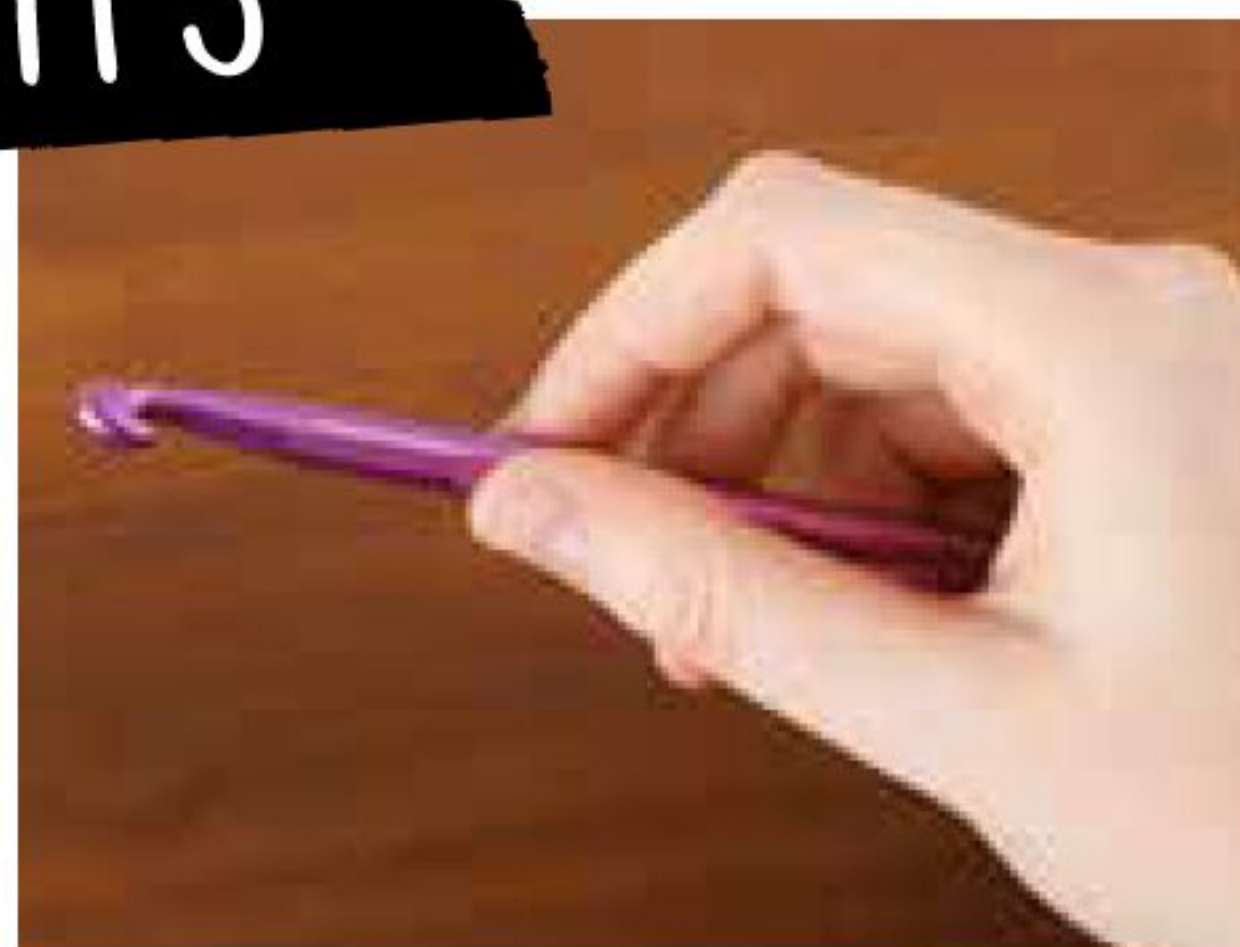
HÄKELN

Abkürzungen: DStb = Doppelstäbchen, fM = feste Masche, hStb = halbes Stäbchen, Kettm = Kettmasche, Luftm = Luftmasche, M = Masche, R = R, Rd = Runde, Stb = Stäbchen, Relief-Stb = Reliefstäbchen

UND SO GEHT'S

Die richtige Haltung von Nadel und Faden

Du kannst die Nadel entweder wie einen Löffel von unten greifen oder wie ein Messer von oben. Im Verlauf der Zeit wirst du selbst merken, welche Haltung dir besser liegt.



Maschenanschlag & Luftmaschen

Für gewöhnlich beginnst du deine Häkelarbeit mit einer R oder einem Ring aus Luftmaschen. Lege für die 1. Masche deinen Faden zur Schlaufe, führe die Nadel von oben hindurch und nimm dann von unten den oben liegenden Faden auf. Ziehe ihn durch die Schlaufe,

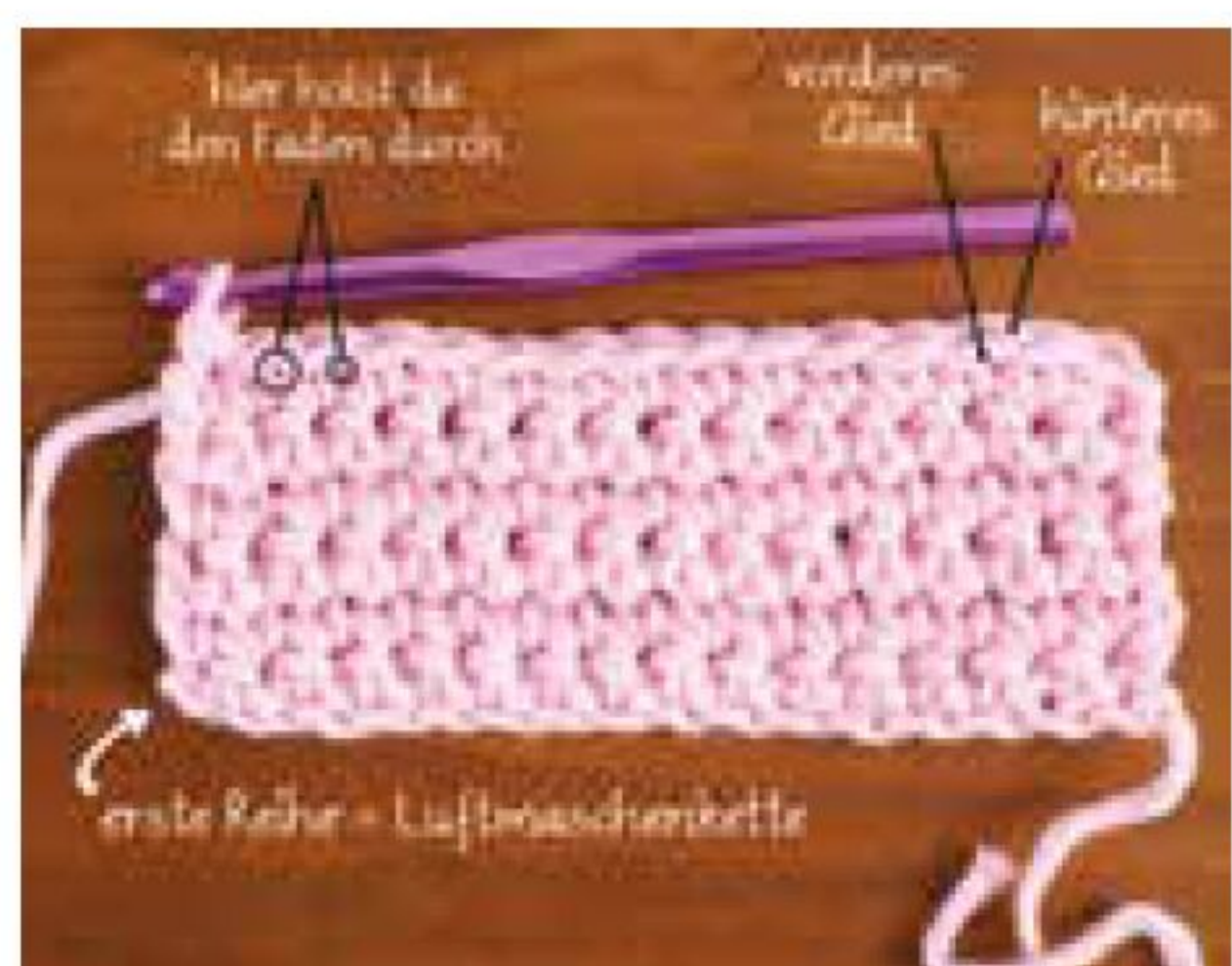
das ist dein Maschenanschlag. Die Häkelnadel bleibt immer in der Masche. Wickle den Faden wie auf den Bildern um die Finger deiner anderen Hand. Hole für weitere Luftmaschen so den Faden immer wieder durch deine aktuelle Schlaufe.



Feste Masche

Eine der gängigsten Häkelmaschen. Reihen aus festen Maschen beginnen stets mit einer Wendeluftmasche, sonst verlierst du Maschen. Führe die Nadel dann durch die nächste R der Vorreihe oder

-runde und hole den Faden, du hast jetzt zwei Schlaufen auf der Nadel. Greife den Faden erneut mit der Nadel und ziehe ihn durch beide Schlaufen. Fertig ist die feste Masche (siehe nächste Seite).



Führst du die Nadel nur jeweils durch das hintere Glied der Masche, erhältst du ohne viel Aufwand ein schönes Streifenmuster (weiß).



Kettmasche

Die Kettmasche wird genauso gehäkelt wie die Luftmasche. Der Unterschied: Luftmaschen sind freistehend, Kettmaschen bauen auf bereits gehäkelten Reihen oder Runden auf. Führe die Nadel durch

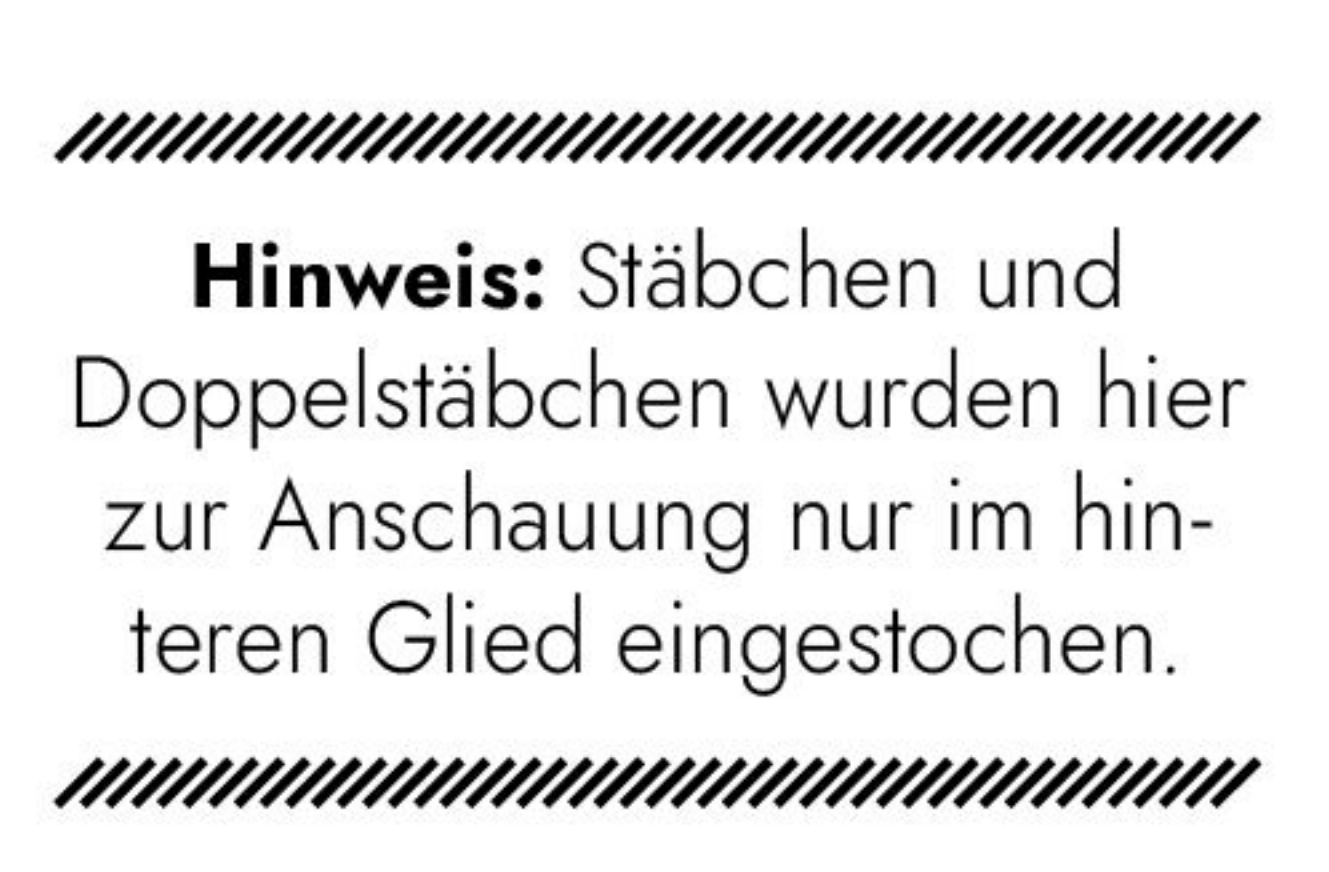
die nächste Masche der Vorreihe oder -runde und hole den Faden durch die Masche und die Schlaufe auf der Nadel.



Stäbchen

Zu Englisch: Double crochet (feste Masche = single crochet). Der englische Name erklärt bereits die Vorgehensweise, denn im Grunde genommen setzt du für ein Stäbchen zwei feste Maschen direkt aufeinander. Mache mit dem Faden einen Umschlag um die Nadel, bevor du sie durch die nächste Masche der Vorreihe oder -runde

führst, und hole den Faden. Du hast jetzt drei Schlaufen auf der Nadel. Greife den Faden mit der Nadel und ziehe ihn durch die ersten beiden Maschen (= 2 Schlaufen), greife ihn erneut und ziehe ihn durch die verbliebenen zwei Maschen (= 1 Schlaufe). Eine R oder Runde Stäbchen beginnt stets mit 3 Luftmaschen.



////////////////////
Hinweis: Stäbchen und Doppelstäbchen wurden hier zur Anschauung nur im hinteren Glied eingestochen.
 //////////////////////

Halbe Stäbchen

Mache mit dem Faden einen Umschlag um die Nadel und hole den Faden durch die nächste R der Vorreihe oder -runde. Greife den Faden erneut und ziehe ihn durch alle drei Schlaufen auf der Nadel.





Doppelstäbchen

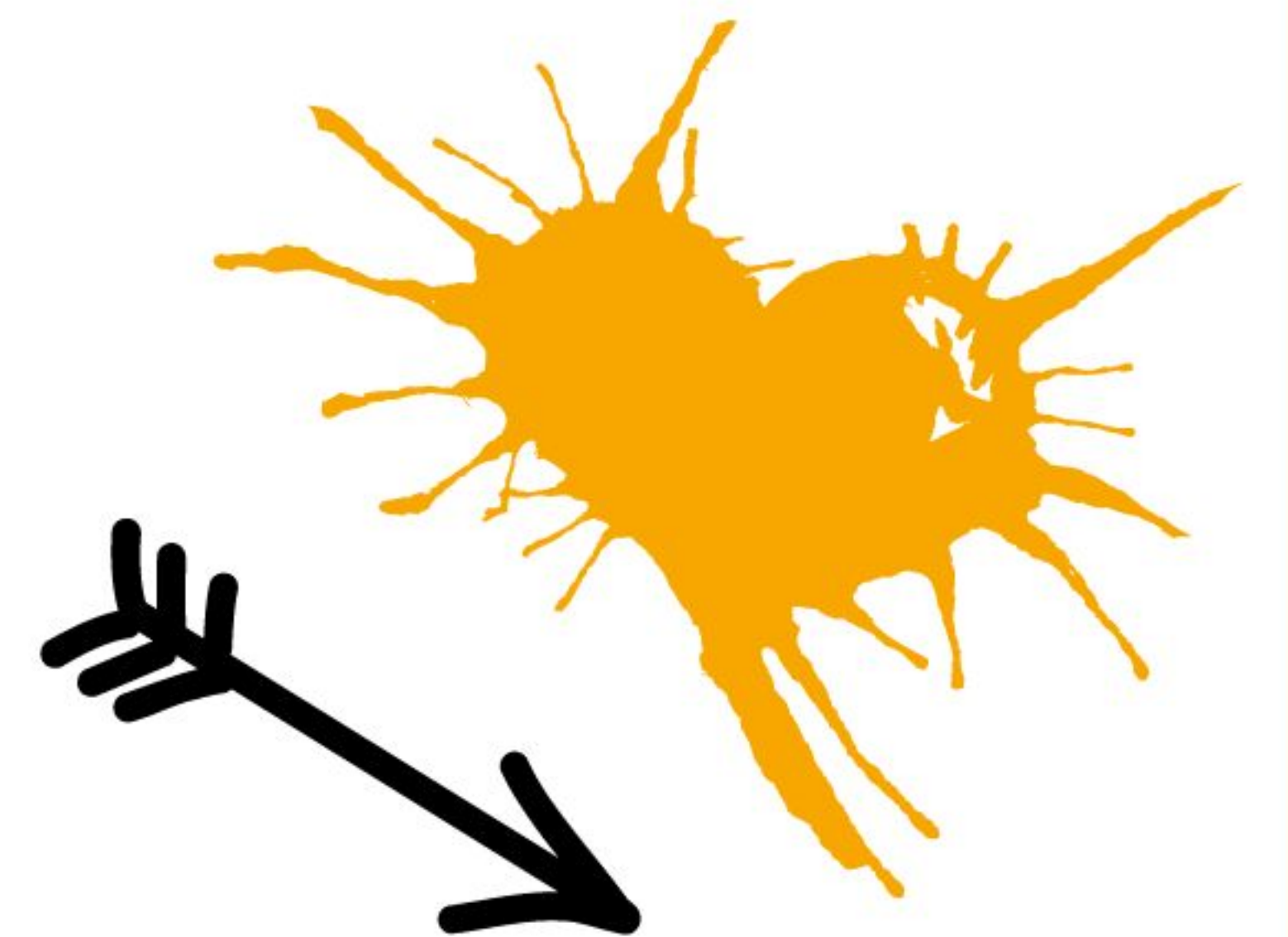
Hier machst du zwei Umschläge mit dem Faden um die Nadel, bevor du den Faden durch die nächste Masche holst. Du hast also gleich 4 Schlaufen auf der Nadel. Hole den Faden und ziehe ihn durch die ersten beiden Schlaufen (= 3 Schlaufen). Ziehe den Faden erneut durch die ersten beiden Schlaufen (= 2 Schlaufen)

und schließlich durch die verbliebenen zwei (= 1 Schlaufe). Das nächste Doppelstäbchen beginnst du wieder mit einem doppelten Umschlag. Eine R oder Runde Stäbchen beginnt stets mit 4 Luftmaschen.



Maschenzunahme

Gerade bei Mützen nimmst du schnell sehr viele Maschen zu. Das geht ganz einfach. Einfach zwei oder mehr Maschen in die selbe Masche der Vorreihe oder -runde arbeiten. Auf den Bildern siehst du ein Beispiel mit festen Maschen. Achte stets auf eine gleichmäßige Maschenzunahme, sonst wird deine Arbeit unsymmetrisch.



Auf YouTube findest du viele Videos zu den einzelnen Maschen und Schritten.



Maschenabnahme

Hier werden mehrere Maschen zusammen abgemascht, um die Gesamtanzahl der Maschen zu verringern. Am Beispiel von festen Maschen: Hole den Faden wie gewohnt durch die nächste Masche der Vorreihe oder -runde, ziehe ihn aber noch nicht durch die Schlaufe.

So hast du nun zwei Schlaufen auf der Nadel. Führe die Nadel in die folgende Masche der Vorreihe oder -runde und zieh den Faden hindurch (= 3 Schlaufen). Greife den Faden und ziehe ihn durch alle drei Schlaufen. So hast du zwei Maschen zusammen abgemascht.



KNOW



HOW

STRICKEN

Abkürzungen: D-Stb = Doppelstäbchen, fM = feste Masche, Kettm = Kettmasche, Luftm = Luftmasche, M = Masche, R = R, Rd = Runde, Stb = Stäbchen



Nadelarten

Es gibt verschiedene Nadelarten. Am häufigsten werden Rundstricknadeln und Nadelspiele verwendet. Rundstricknadeln sind zwei Nadeln, die mit einem Seil verbunden sind. Man kann mit ihnen sowohl in Reihen als auch in Runden arbeiten. Nadelspiele bestehen aus jeweils 5 Nadeln gleicher Stärken, die an beiden Enden Spitzen haben. Sie werden häufig für Socken, aber auch für Mützen verwendet. Hilfreich beim Stricken können auch Zopfnadeln sein, auf die man Maschen beim Stricken von Zopfmustern legt. Damit die Nadel dabei nicht aus den Maschen rutscht, haben Zopfnadeln einen Knick. Gerade bei Mustern oder der Arbeit in Runden sind auch Maschenmarkierer sehr nützlich.



Nadelhaltung

Beim Stricken hält man in jeder Hand eine Nadel. In der rechten Hand befindet sich dabei die Arbeitsnadel. Der Arbeitsfaden wird meist um den Zeigefinger der linken Hand gelegt, da sich so die Fadenspannung sehr gut regulieren lässt.

Grundmuster

Oben: Glatt rechts. Dieses Muster entsteht, wenn abwechselnd eine R rechte und eine R linke Maschen gestrickt werden. In Runden entsteht das Muster, wenn nur rechte Maschen gestrickt werden. Das Muster auf der Rückseite eines glatt rechts gestrickten Stücks heißt glatt links. Unten: Kraus rechts. Dieses Muster entsteht, wenn man jede R eines Strickstücks rechts arbeitet. Möchte man das Muster in Runden arbeiten, wird abwechselnd eine Runde rechts und eine Runde links gearbeitet.



Rippenmuster

Das Rippenmuster ist besonders beliebt für Bündchen von Socken oder Mützen, denn es ist elastisch und kann sich so gut dem Kopf oder dem Bein anpassen. Hier ist ein 2/2-Rippenmuster zu sehen. Es entsteht, wenn man über das Strickstück 2 Maschen glatt rechts und zwei Maschen glatt links arbeitet.



Linke Masche

Der Arbeitsfaden liegt vor der Arbeit. Mit der Arbeitsnadel vorne von rechts nach links in die nächste Masche einstecken. Nun führt man die Nadel um den Arbeitsfaden herum. Am Ende den Arbeitsfaden noch durch die Masche ziehen.



Rechte Masche

Der Arbeitsfaden liegt hinter der Arbeit. Man sticht von vorne links nach hinten in die nächste Masche ein und legt den Arbeitsfaden im Uhrzeigersinn um die Arbeitsnadel. Arbeitsfaden durch die Masche ziehen und fertig ist die rechte Masche.



Abnehmen > Nach rechts geneigt

Für eine nach rechts geneigte Abnahme werden zwei Maschen zusammen rechts gestrickt. Dazu einfach in beide Maschen gleichzeitig einstechen.

Und beide Maschen wie gewohnt rechts stricken. Das funktioniert analog auch für linke Maschen.



Abnehmen > Nach links geneigt

Möchte man eine nach links geneigte Abnahme stricken, sticht man zunächst in beide Maschen wie zum Rechtsstricken ein und hebt sie (ohne sie abzustricken) auf die Arbeitsnadel. Dann sticht man mit der linken Nadel von links nach rechts in diese beiden Maschen ein, sodass die Maschen auf beiden Nadeln sind. Mit der Arbeitsnadel holt man den Faden und zieht ihn durch beide Maschen.



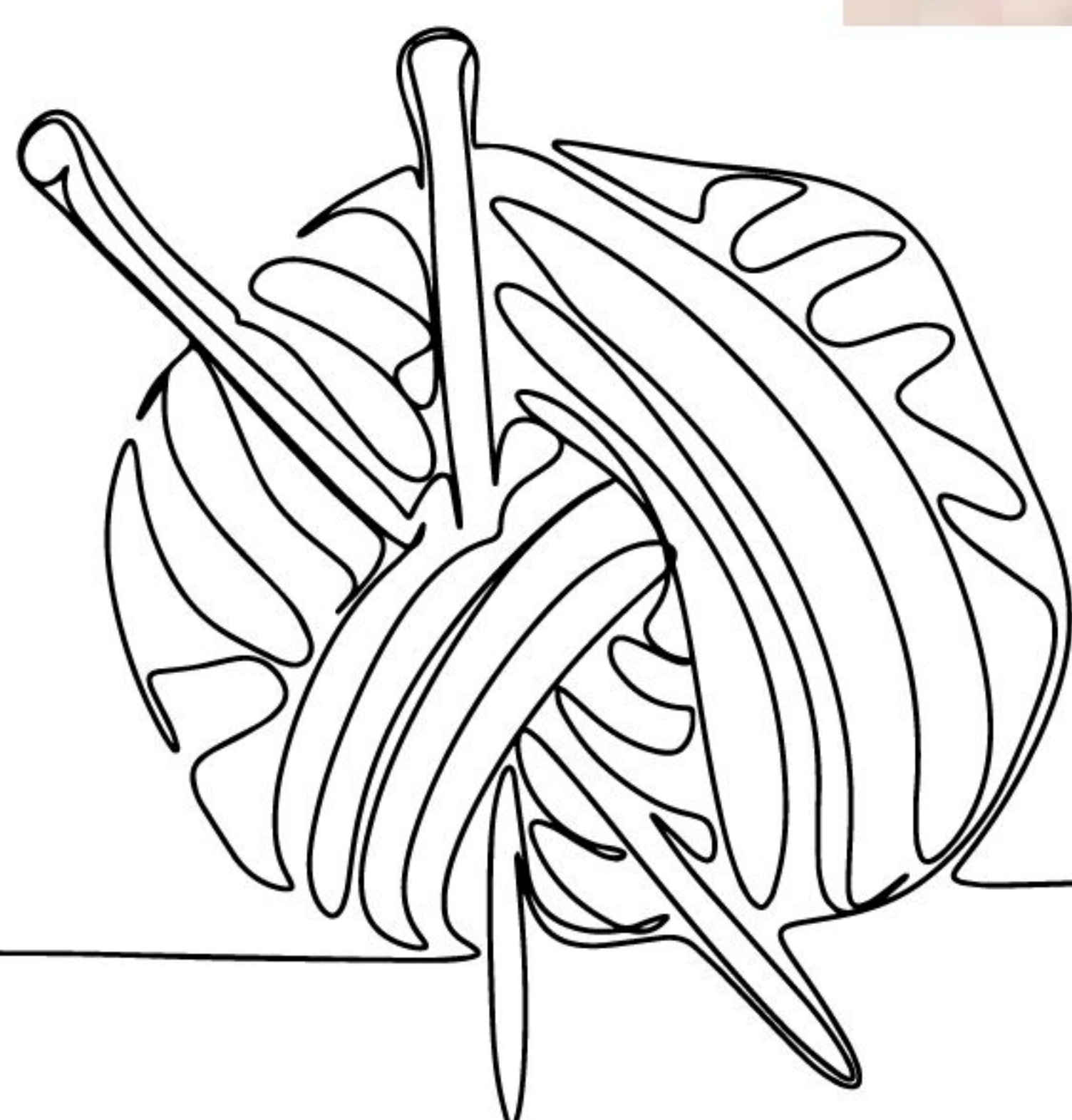
Zunahmen

Mit der linken Nadel von hinten nach vorne in den Quersfaden (der Faden zwischen den Maschen) einstechen und ihn auf die Nadel legen. Wie beim Stricken einer rechten Masche von vorne links nach hinten in diesen „Umschlag“ einstechen. Den Faden wie bei der rechten Masche im Uhrzeigersinn um die Arbeitsnadel legen und durchziehen.



Abketten

Zwei Maschen rechts (bzw. im Muster) stricken. Auf der Arbeitsnadel die Masche, die sich rechts befindet, über die andere Masche ziehen.





Einfacher Kreuzanschlag

Am häufigsten verwendet man den Kreuzanschlag. Hier wird zunächst ein langes Fadenende abgemessen. Je nach Garnstärke und Maschenanzahl, die angeschlagen werden muss, variiert die Länge des Fadenendes. Das Fadenende für den Anschlag abmessen. Faustregel: Faden sollte mindestens 3x so lang sein, wie die Anschlagante werden soll. Den Faden mit der rechten Hand um die linke legen. Der Faden sollte ein bisschen

gespannt gehalten werden können. Alles, was jetzt über die Finger der linken Hand hin zum Knäuel führt, ist der Arbeitsfaden. Das Fadenende von hinten kommend vorne um den Daumen legen. Das Fadenende über den Arbeitsfaden legen und am besten über den kleinen Finger spannen. Mit der Nadel von unten nach oben in die Schlaufe am Daumen einstecken. Den Arbeitsfaden holen und durch die Schlaufe ziehen. Die Schlaufe vom

Daumen gleiten lassen und die Masche fest ziehen. Das Fadenende wieder mit dem Daumen greifen und spannen. Die Nadel über das Fadenende ziehen, sodass sich am Daumen wieder eine Schlaufe bildet. Jetzt die Schritte 5 bis 10 wiederholen.



Alternativer Anschlag

Gerade, wenn viele Maschen angeschlagen werden müssen, ist es manchmal schwierig, die Länge des Fadenendes richtig zu bemessen. Will man das umgehen, kann man auch die Häkelnadel zur Hilfe nehmen. Wie gewohnt eine Anfangsschleife arbeiten. Mit dem Arbeitsfaden hinter der Stricknadel eine Luftmasche um

die Stricknadel arbeiten. Den Faden wieder hinter die Stricknadel legen und so lange Luftmaschen um die Stricknadel arbeiten, bis noch eine Masche im Maschenanschlag fehlt. Für die letzte Masche wird die Schlaufe, die sich auf der Häkelnadel befindet, auf die Stricknadel gehoben. Fertig!



stricken

SOCKEN MIT FLECHTMUSTER

MATERIALBEDARF

» **GRÜNDL HOT SOCKS UNI 100**
(75 % Schurwolle (superwash),
25 % Polyamid; LL: 100 g ≈ 420 m)
Fb. 89 (Petrol) 1 Knäuel
» Nadelspiel Nr. 2,5 - 3,0

» **GRÖÖE**
36/37

Schwierigkeitsgrad:



Bis an die Zehenspitzen
vor Kälte geschützt.

MUSTER

glatt rechts:

in Rd.: re M str.

in R: Hinr.: re M str., Rückr.: li M str.

Flechtmuster: (Maschenzahl teilbar durch 6)

Rd 01—3: * 1 M re, 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh.

Rd 04—06: * 1 M re, 4 M li, 1 M re, ab * stets wdh.

Rd 07—09: wie 1. - 3. Rd.

Rd 10—12: * 2 M li, 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh.

Die 1. - 12. Rd. stets wdh..

Bundmuster: die 1. Rd. des Flechtmusters stets wdh.

MASCHENPROBE

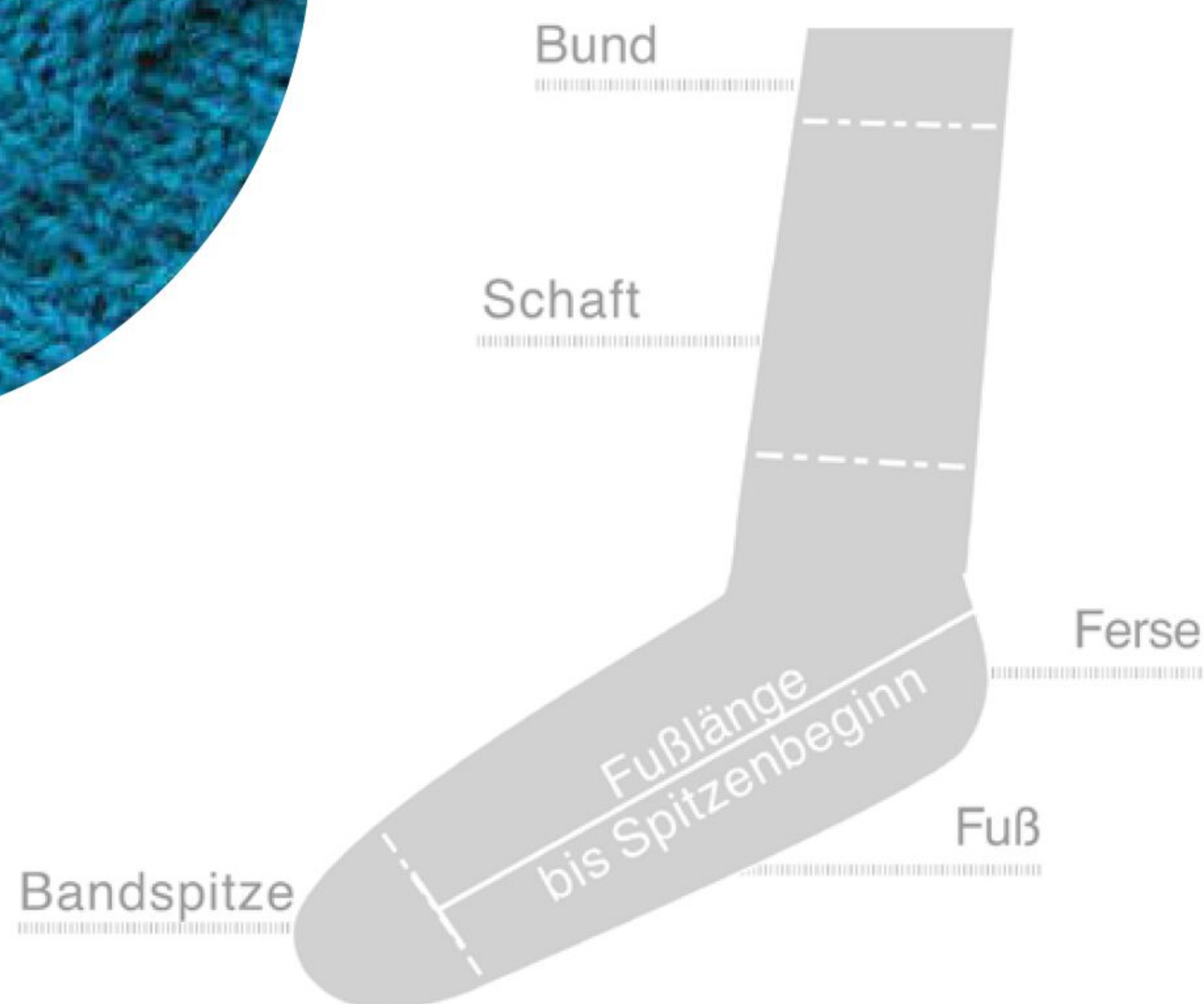
(glatt rechts): 30 M x 40 R/Rd. = 10 cm x 10 cm

ANLEITUNG

siehe Strickanleitung für Socken.

60 M anschlagen, auf 4 Nadeln des Nadelspiels verteilen (pro Nadel 15 M) und zur Rd. schließen.

Für den Bund 8 cm (= 32 Rd.) im Bundmuster arbeiten. Anschließend 48 Rd. im Flechtmuster (= 4 x 1. - 12. Rd.) str..



In ca. 20 cm Gesamthöhe (= 80 Rd.) die Kappchenferse glatt rechts über die M der 4. und 1. Nadel (= 30 M) str. (siehe Strickanleitung Socken). Weiter in Rd. str., dabei über die M der 1. und 4. Nadel glatt rechts str. und den Zwickel arbeiten (siehe Strickanleitung Socken), über den M der 2. und 3. Nadel das Flechtmuster fortsetzen. Bei 18,5 cm Fußlänge (gemessen ab Fersenmitte) den Socken glatt rechts beenden und die Bandspitze str. (siehe Strickanleitung Socken).

STRICKANLEITUNG FÜR SOCKEN

Bund und Schaft

Schlage die angegebene Maschenzahl (siehe Tabelle: 64 M) für die gewünschte Größe an und verteile diese gleichmäßig auf 4 Nadeln (pro Nadel 16 Maschen). Arbeite in Runden, der Rundenanfang ist die rückwärtige Mitte des Sockens.

Bundmuster:

1 Masche rechts, 1 Masche links oder 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel stricken.

Schaft: rechte Maschen Stricken Sie insgesamt ca. 20 cm.

Ferse mit 2 Varianten

A) Ferse mit verkürzten Reihen

Die Ferse wird über die Maschen der 1. und 4. Nadel (32 Maschen), glatt rechts in Reihen gestrickt. Nimm dabei die Maschen auf eine Nadel.

R 01: Alle Maschen rechts stricken, wenden.

R 02: Erste Masche als doppelte Masche arbeiten: Faden vor die Arbeit legen, von rechts in die Masche einstechen, dann die Masche mit dem Faden abheben und den Faden fest nach hinten ziehen, die Masche liegt dann doppelt auf der Nadel. Nun die restlichen Maschen links abstricken, wenden.

R 03: Erste Masche als doppelte Masche arbeiten, restliche Maschen bis zur doppelten Masche rechts stricken, wenden (die doppelten Maschen bleiben ungestrickt)

R 04: Erste Masche als doppelte Masche arbeiten, restliche Maschen bis zur doppelten Masche links stricken, wenden.

3. und 4. Reihe stets wiederholen, bis die erste und letzte Masche des mittleren Drittels, der Fersenmaschen als doppelte Maschen ge-

arbeitet sind (seitlich je 12 doppelte Maschen, in der Mitte 8 einfache Maschen). Jetzt 2 Runden über die Maschen aller 4 Nadeln arbeiten, dabei die doppelten Maschen zusammen, als eine Masche abstricken. In der 2. Runde bis zum Ende der 3. Nadel stricken. Danach wieder in Reihen über die 1. und 4. Nadel stricken (32 Maschen).

R 01: Die Maschen des seitlichen Drittels (siehe Tabelle: 11 Maschen) und die Maschen des mittleren Drittels der Fersenmaschen (siehe Tabelle: 10 Maschen) rechts stricken, wenden.

R 02: 1. Masche als doppelte Masche arbeiten, restliche Maschen, bis einschließlich der letzten Masche des mittleren Drittels, links stricken, wenden.

R 03: 1. Masche als doppelte Masche arbeiten, alle Maschen bis zur doppelten Masche rechts stricken, diese als eine Masche rechts abstricken, dann die folgende Masche des seitlichen Drittels rechts stricken, wenden.

R 04: 1. Masche als doppelte Masche arbeiten, alle Maschen bis zur doppelten Masche links stricken, diese als eine Masche links abstricken, dann die folgende Masche des seitlichen Drittels links stricken, wenden.

3. und 4. Reihe stets wiederholen, bis alle Maschen des seitlichen Drittels abgestrickt sind. Danach wieder in Runden arbeiten bis zum Spitzenbeginn.

B) Ferse mit Käppchen und Zwickel

Die Fersenwand über die Maschen der 4. und 1. Nadel (32 Maschen) in Reihen glatt rechts (Hinreihe rechte Maschen, Rückreihe linke Maschen) stricken. Nimm dabei die Maschen auf eine Nadel und stricke die 2. und 3. Masche, sowie die zweit- und drittletzte Masche jeder Reihe immer rechts ab (= Rippen). Die Maschen der

Grössentabelle

4-fach Sockenwolle

2,5 - 3,0

Schuhgröße	22/23	24/25	26/27	28/29	30/31	32/33	34/35	36/37	38/39	40/41	42/43	44/45	46/47
Anschlag in Maschen	44	48	48	52	52	56	56	60	60	64	64	68	72
Fersenbreite in Maschen	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	32	34	36
Fersenhöhe in Reihen (Variante b)	20	22	22	24	24	26	26	28	28	30	30	32	34
Aufteilung Fersenma- schen (Variante a)/ Käppchen (Variante b)	7/8/7	8/ 8/ 8	8/ 8/ 8	9/8/9	9/8/9	9/10/9	9/10/9	10/10/10	10/10/10	11/10/11	11/10/11	11/12/11	12/12/12
Maschenaufnahme beidseitig (Variante b)	11	12	12	13	13	14	14	15	15	16	16	17	18
Fußlänge incl. Fersebis Spitzenbeginn in cm	11,5	12,5	14	14	15,5	17	18	18,5	20	21	22	22,5	24
Abnahmen für die Bandspitze nach der 1. Abnahmerunde													
in der 4. Runde	-	-	-	-	-	-	-	1x	1x	1x	1x	1x	1x
in jeder 3. Runde	1x	1x	1x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x
in jeder 2. Runde	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	3 x	4 x	4 x
in jeder Runde	4 x	5 x	5 x	5 x	5 x	6 x	6 x	6 x	6 x	7 x	7 x	7 x	8 x
Fußlänge in cm	15	16	17,5	19	20	21,5	23	24	25,5	27	28	29,5	31

2. und 3. Nadel bleiben unbearbeitet. Die erforderliche Reihenzahl entnimmst du der Tabelle (30 Reihen). Danach werden die Maschen für das Fersenkäppchen in 3 Teile geteilt (siehe Tabelle). In unserem Beispiel je 11 äußere Maschen und 10 Maschen in der Mitte für das Käppchen. In der nächsten Hinreihe die 11 äußeren Maschen und 9 Käppchenmaschen rechts stricken. * Die letzte Käppchenmasche wie zum rechts Stricken abheben, die 1. Masche vom linken Außenteil rechts stricken, die abgehobene Käppchenmasche darüberziehen und wenden. Jetzt die 1. Käppchenmasche links abheben (Faden vor der Masche) und alle Maschen bis auf die letzte Käppchenmasche links stricken. Diese letzte Masche nun mit der folgenden Masche des Außenteils links zusammenstricken und wenden. Nun die 1. Käppchenmasche rechts abheben und alle Käppchenmaschen bis zur letzten Masche rechts stricken. Ab dem * immer wiederholen bis alle Maschen der Seite aufgebraucht und nur noch die Käppchenmaschen übrig sind (10 Maschen). Nun weiter in Runden rechts stricken, der Rundenanfang liegt in der Mitte der Käppchenmaschen.

1. Nadel: Hälfte der Käppchenmaschen (5 Maschen) + angegebene Maschenanzahl (siehe Tabelle: 16 Maschen) aus dem seitlichen Rand der Ferse auffassen.

2. + 3. Nadel: Maschen rechts stricken.

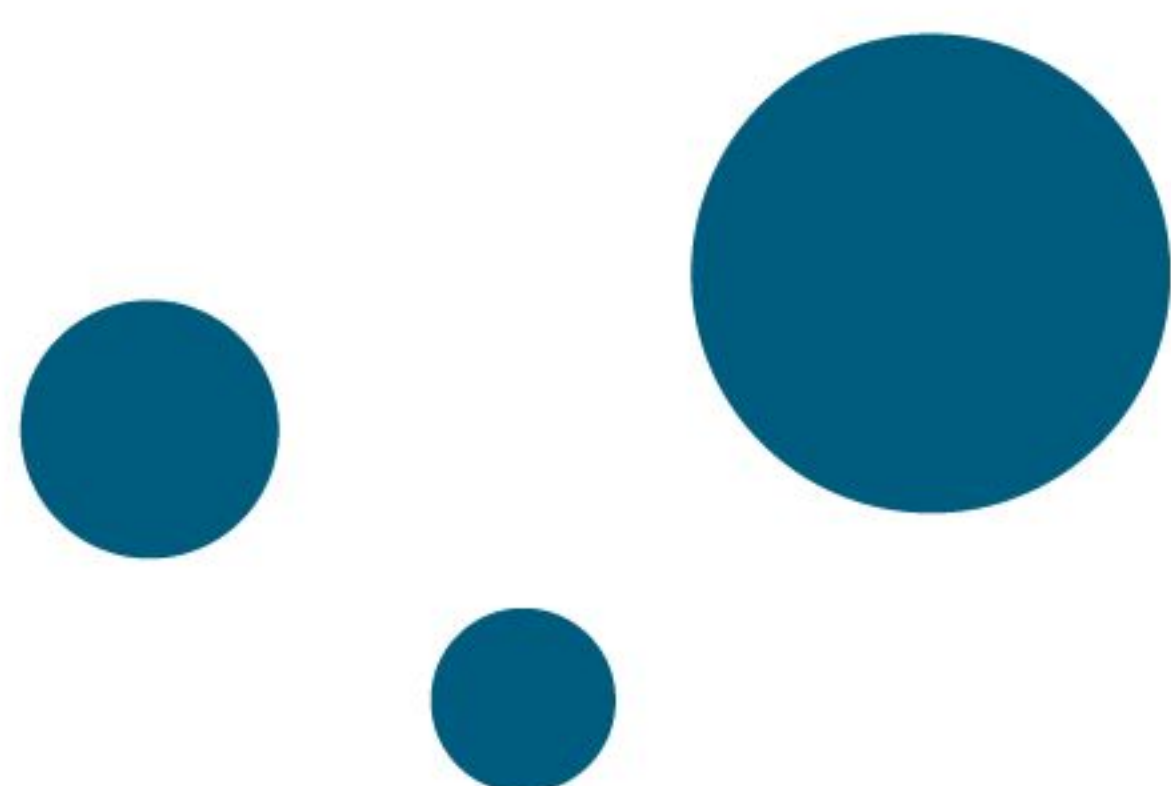
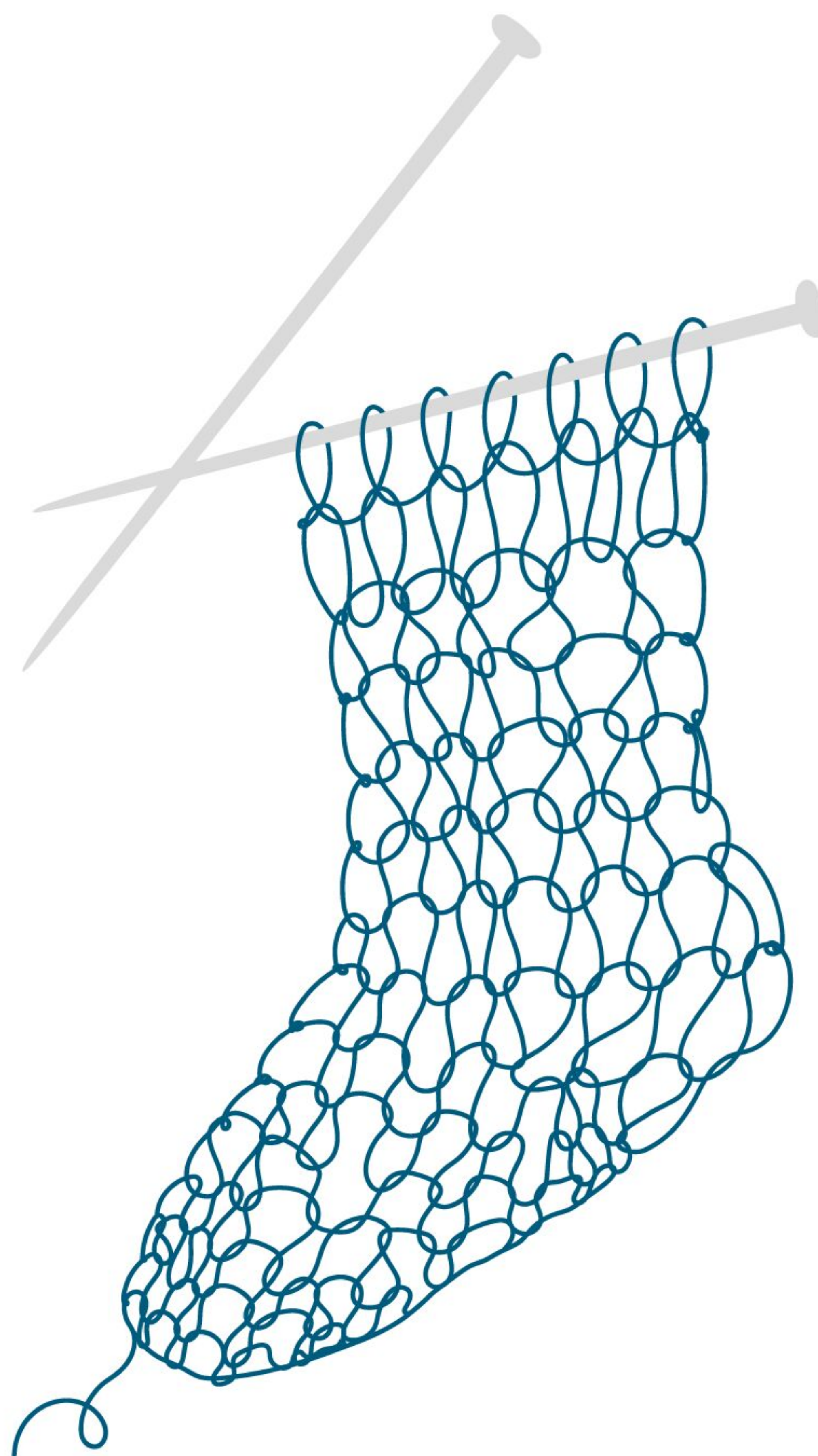
4. Nadel: Angegebene Maschenanzahl aus dem seitlichen Rand der Ferse auffassen (16 Maschen) + 2. Hälfte der Käppchenmaschen. Danach den Zwickel wie folgt arbeiten:

Auf der 1. und 4. Nadel befinden sich nun mehr Maschen als auf der 2. und 3. Nadel. Diese zusätzlichen Maschen werden für den Zwickel wieder abgenommen. Dazu in der 3. Runde bei der 1. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken, die letzte Masche rechts stricken. Bei der 4. Nadel die 1. Masche rechts stricken, die 2. Masche rechts abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Diese Abnahmen in jeder 3. Runde wiederholen, bis auf allen 4 Nadeln wieder gleichviel Maschen vorhanden sind.

Fuß- und Bandspitze

Ab der in der Tabelle angegebenen Fußlänge (= 22 cm) die Bandspitze beginnen. Dazu bei der 1. und 3. Nadel jeweils die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken und bei der 2. und 4. Nadel jeweils die 1. Masche rechts stricken, 2. Masche rechts abheben, 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche darüberziehen. Die Abnahmen laut Tabelle wiederholen. Die restlichen Maschen mit doppelten Faden fest zusammenziehen und vernähen.

Gründl Wolle, www.gruendl.com



**AUSGABE
49/25
8,90 €**

NEU im Zeitschriftenhandel





häkeln

LOOP IM LEOMUSTER



MATERIALBEDARF

» KATIA CRAFT LOVER

(70 % Acryl, 30 % Wolle; LL: 133 m ≈ 50 g) Fb. 7 (Beige) 2 Knäuel, Fb. 2 (Schwarz) und 6 (Blassbraun) je 1 Knäuel
» Häkelnadel, Nr. 4,5 mm

» GRÖÖE

Einheitsgröße

Schwierigkeitsgrad:



Ein Hauch Wildnis:

Dieser Loopschal bringt das Leopardmuster auf Ihre Häkelnadel – modern interpretiert und garantiert ein Blickfang.

Häkelschrift A

R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.

⊥ = 1 Stb.

● = 1 Kettm.

⌋ = 1 Reliefstb. vorn. Die Häkelndl. von vorn nach hinten (= in die Lücke rechts neben einem Stb.) und danach von hinten nach vorn (= in die Lücke links neben demselben Stb.) einstechen. Um dieses Stb. herum 1 Stb. arb.

⌋ = 1 Reliefstb. hinten. Die Häkelndl. von hinten nach vorn (= in die Lücke rechts neben einem Stb.) und danach von vorn nach hinten (= in die Lücke links neben demselben Stb.) einstechen. Um dieses Stb. herum 1 Stb. arb.

Häkelschrift B

R = Wiederholen

□ = 1 feste M. mit Fb. Beige

■ = 1 feste M. mit Fb. Schwarz

■ = 1 feste M. mit Fb. Blassbraun

MUSTER

- Rippenmuster 1x1 in Runden (siehe Häkelschrift A)

- Gehäkeltes Jacquardmuster/Tapestry (siehe Häkelschrift B)

MASCHENPROBE

Feste M., mit Häkelndl. Nr. 4,5 mm
10x10 cm = 16 M. und 15 R.

ANLEITUNG

LOOP

Mit Fb. Beige 96 Luftm. anschlagen und Rippenmuster 1x1 in Runden gemäß Häkelschrift A weiterarb.

Wenn die 4 Rd. beendet sind, gehäkeltes Jacquardmuster/Tapestry gemäß Häkelschrift B weiterarb.

Jede Rd. mit 1 Kettm. und 1 Wendeluftm. zusammenfügen, die nicht als M. zählen.

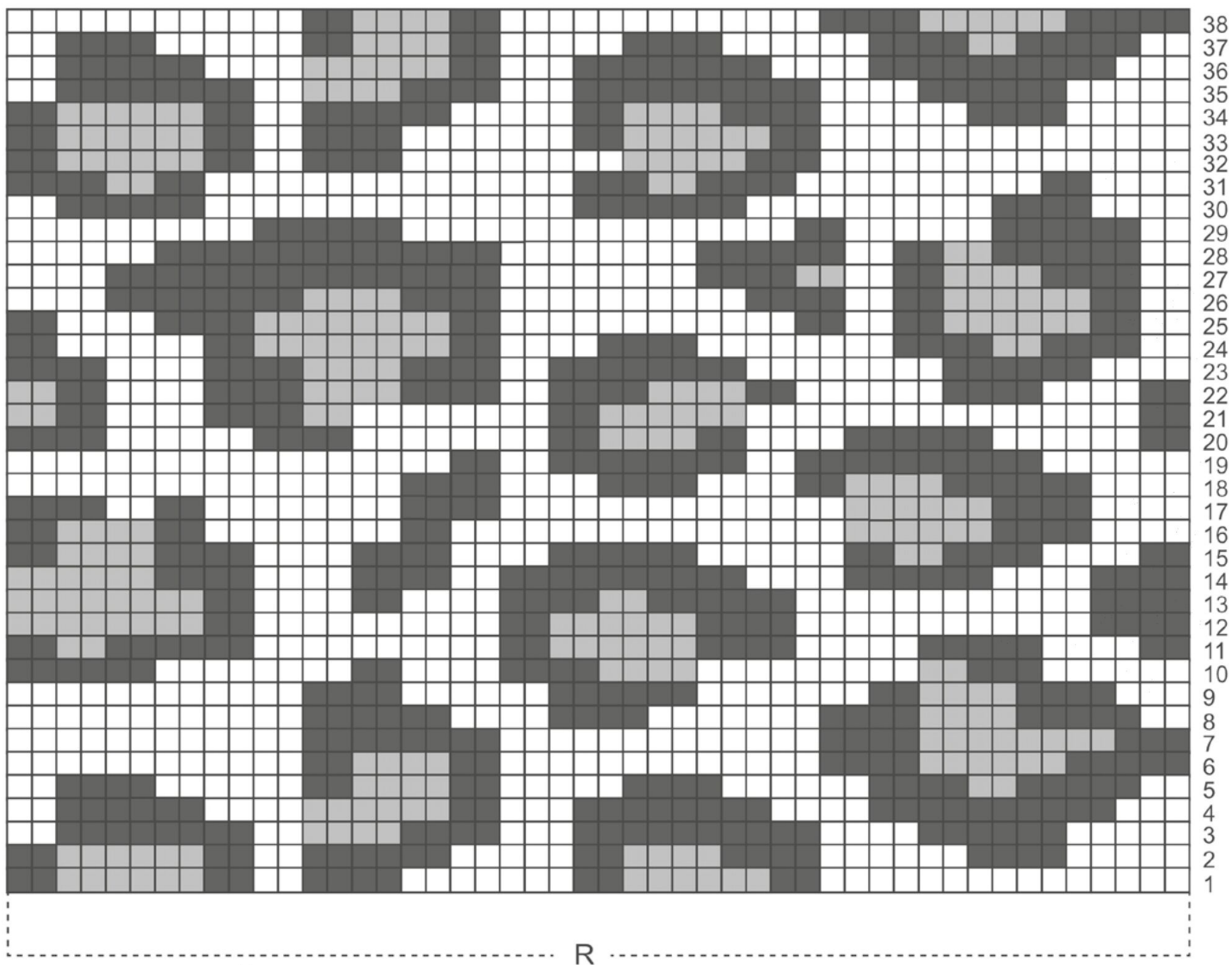
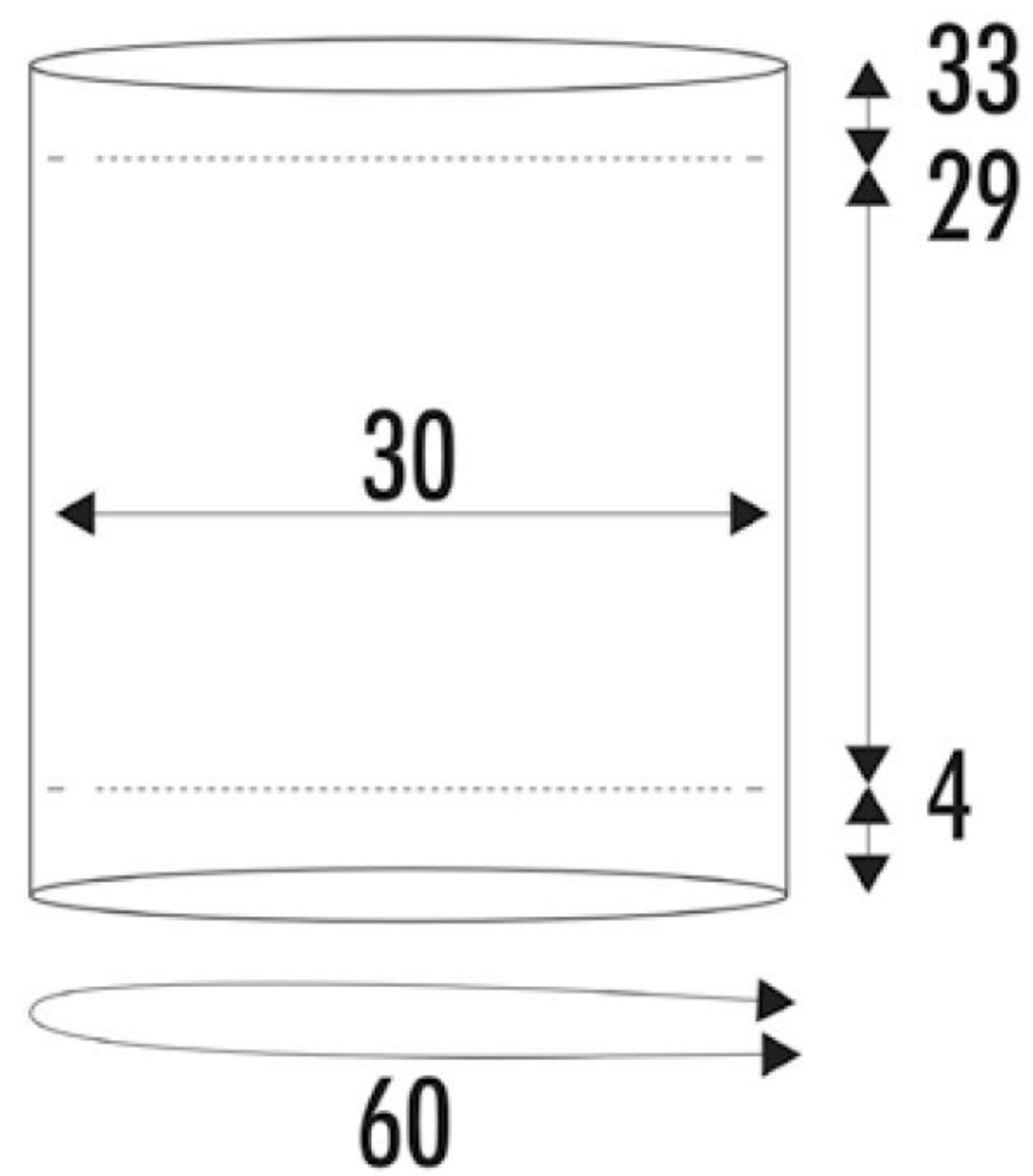
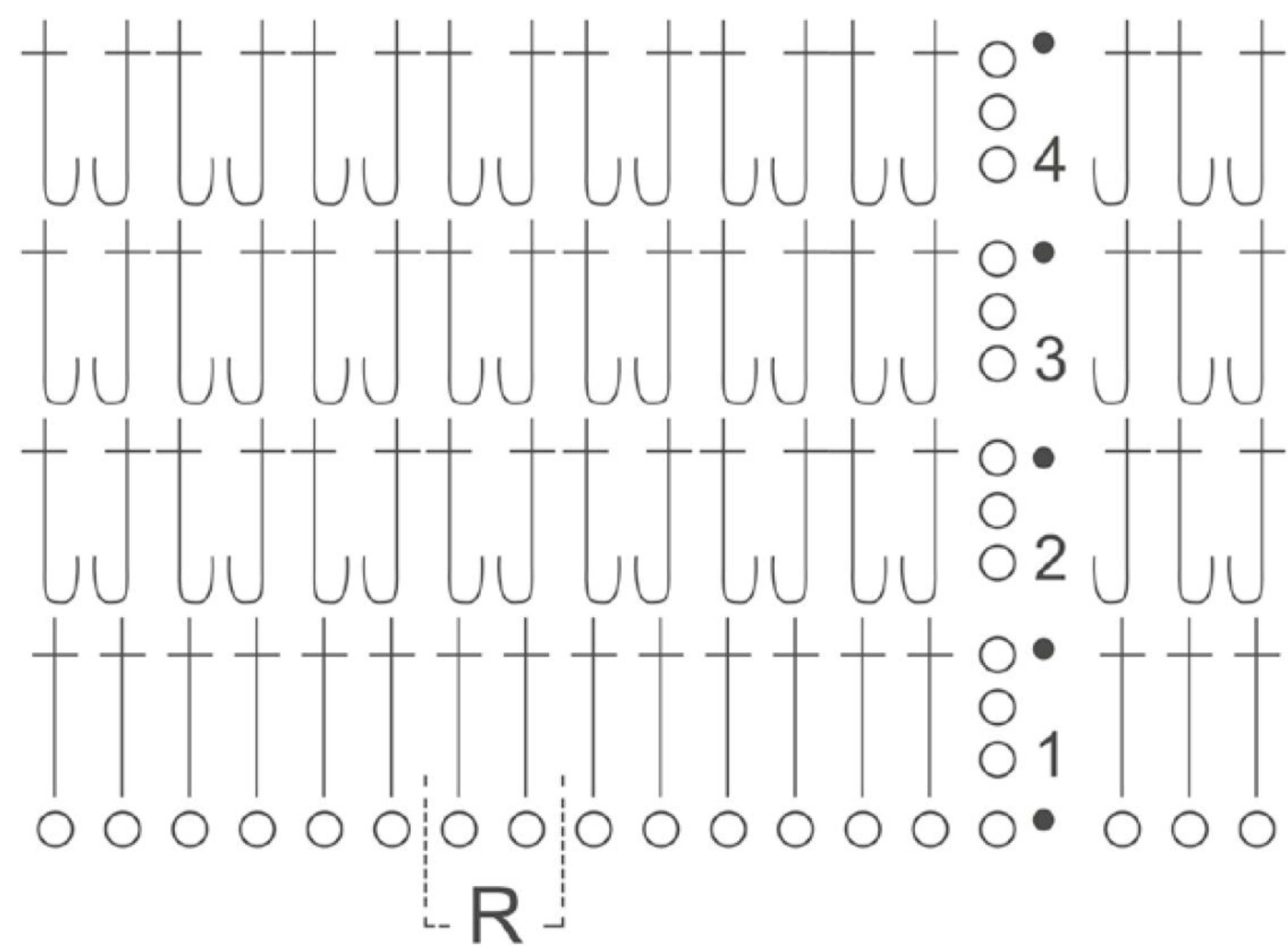
Wenn die Rd. von Häkelschrift B beendet sind, mit Fb. beige Rippenmuster 1x1 in Runden gemäß Häkelschrift A weiterarb.

Hinweis: Die Fäden Fb. schwarz und blassbraun, die nicht mehr benötigt werden, abschneiden und vernähen.

Wenn die 4 Rd. von Häkelschrift A beendet sind, den Faden abschneiden und vernähen.

Fil Katia S.A., www.katia.com





Jetzt abonnieren und sparen!

Ihre Vorteile auf einen Blick:
10 % sparen,
Prämie wählen
und kostenlose
Lieferung

Wahl-
Prämie

von

gründl



**grünl Garnset
„Cotton Quick Mini“
+ Anleitsheft
Schlüsselanhänger
(310066)**



Shopping Gutschein (310054)



Bestellmöglichkeiten: 0711/82651-269
bestellungen-partner@zenit-presse.de
www.partnermedienverlag.de/abo
Postweg: Leserservice Amigurumi Magazin,
Postfach 810640, 70523 Stuttgart

Der GUTSCHEIN ist Online
einlösbar unter:
www.partnermedienverlag.de/shop

Dieser Gutschein gilt für alle unseren
Zeitschriften.
Der Shopping Gutschein ist an keinen
Mindestbestellwert gebunden.

- **Ja**, bitte schicken Sie mir **6 Ausgaben Amigurumi Magazin** + meine Wahlprämie zum Vorzugspreis von **€ 37,80** (Ausland € 49,80 + € 7,00 Prämienversand). Nach dem 1. Jahr ist das Abonnement jederzeit kündbar. Ich erhalte die Prämie meiner Wahl, wie angekreuzt, sofort nach Zahlungseingang. Kennziffer: AM1025P
 - Garnset „Cotton Quick Mini“ (310066)
 - Shopping Gutschein (310054).
- **Ja**, bitte schicken Sie mir **12 Ausgaben Amigurumi Magazin** + meine Prämie zum Vorzugspreis von **€ 75,60** (Ausland € 99,60 + € 7,00 Prämienversand). Nach dem 2. Jahr ist das Abonnement jederzeit kündbar. Ich erhalte die Prämie, wie angekreuzt, sofort nach Zahlungseingang. Kennziffer: AM10252P
 - Garnset „Cotton Quick Mini“ + Gutschein (310069).

- ☐ Ich zahle mein Abonnement per Rechnung
- ☐ Ich zahle mein Abonnement per Bankeinzug

ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart, Gläubiger-Identifikationsnummer
DE34 AVSO 0000 0204 06 SEPA-Lastschriftmandat (Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt).

Ich ermächtige die ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, Zahlungen von meinem
Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der
ZENIT Pressevertrieb GmbH, 70523 Stuttgart, auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des
belasteten Betrags verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

- ☐ Ja, ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail über weitere Angebote und Aktionen
der Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH informiert werde. Dieses Einverständnis
kann ich jederzeit widerrufen.

Widerrufsrecht: Dies ist ein Angebot der Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH, Geschäftsführer Henning Ecker, Werner Hirschberger, Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart, Sitz und Registergericht:
Stuttgart HRB 10413. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen
benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 810640, 70523 Stuttgart,
Tel.: 0711/82651-269, E-Mail: partner@zenit-presse.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen,
informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular unter www.partnermedienverlag.de verwenden. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per
E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der
Widerrufsfrist absenden. Folgen des Widerrufs siehe AGB's <https://www.partnermedienverlag.de/agbs>.



MATERIALBEDARF

» KATIA WOW LOOPY

(100 % Polyester; LL: 150 g ≈ 60 m)

Fb. 151 ca. 5 Knäuel

» Stricknadel Nr. 8

» GRÖÖE

ca. 206 x 28 cm

Schwierigkeitsgrad:



stricken

Gestrickt in flauschiger Felloptik und mit hohem Kuschelfaktor.

FLAUSCHIGER KAPUZENSCHAL

MUSTER

Naht im Matratzenstich
Zusammensetzen – siehe Grafik A

MASCHENPROBE:

glatt re., Ndl Nr. 8 — 10x10 cm = 9 M und 14 R

HINWEIS

Vermeiden Sie Enttäuschungen – machen Sie eine Maschenprobe! Bevor Sie mit dem Projekt beginnen, empfehlen wir Ihnen dringend, eine Maschenprobe zu stricken und mit der angegebenen Maschenanzahl zu vergleichen. Stimmen die Maße nicht überein, wird auch das fertige Stück von den angegebenen Größen abweichen. Ist Ihre Maschenprobe zu klein, wechseln Sie bitte zu einer größeren Nadelstärke – fällt sie zu groß aus, empfehlen wir eine kleinere Nadel.

ANLEITUNG

Dieser Kapuzen-Schal wird in Hin- und Rückreihen gestrickt. Zunächst strickt man den Schal und dann die Kapuze. Diese werden dann zu einem Teil verbunden.

SCHAL

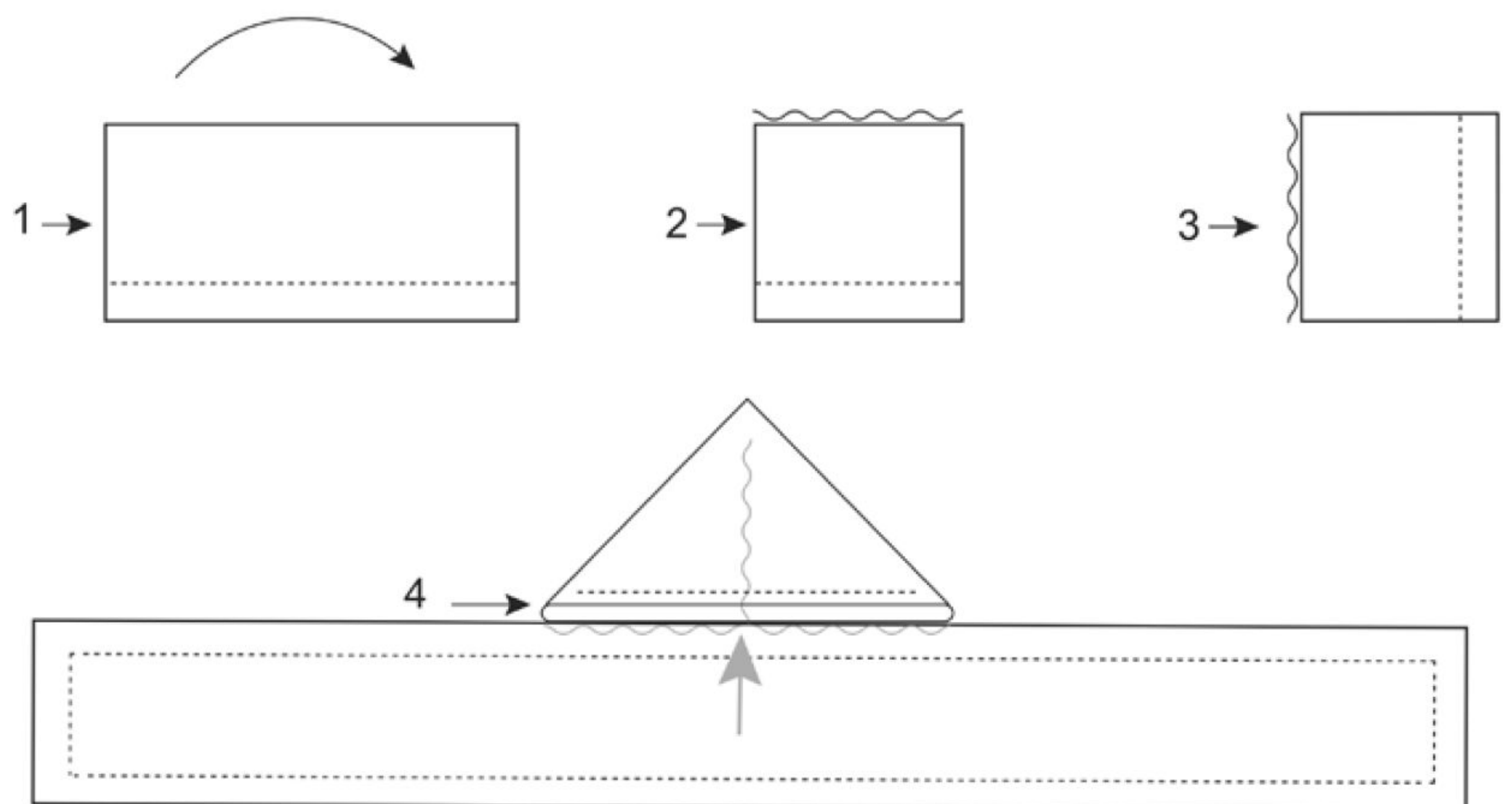
Schlagen Sie 25 M an und stricken im Rippenmuster 1x1.

Stricken Sie 3 cm Gesamthöhe (= 4 R) in glatt re. weiter. **Ausnahme:** Die ersten und letzten 4 M, diese werden weiter im Rippenmuster 1x1 gestrickt.

Stricken Sie 203 cm Gesamthöhe im Rippenmuster 1x1 über 4 R weiter und **ketten** dann alle M **ab**.

KAPUZE

Schlagen Sie 57 M an und stricken im Rippenmuster 1x1.



Stricken Sie 3 cm Gesamthöhe (= 4 R) in glatt re weiter.

Ketten Sie in 30 cm Gesamthöhe alle M **ab**.

FERTIGSTELLEN

Alle Nähte werden im Matratzenstich **genäht**. Schauen Sie sich die Schritte auf den Grafiken genau an, bevor Sie anfangen zu nähen. 1 = Nehmen Sie die Kapuze und falten diese wie gezeichnet auf die Hälfte. Das Rippenmuster ist die untere Kante.

Fil Katia S.A., www.katia.com
@studioceliahoste

häkeln

FILIGRANES HÄKELTUCH

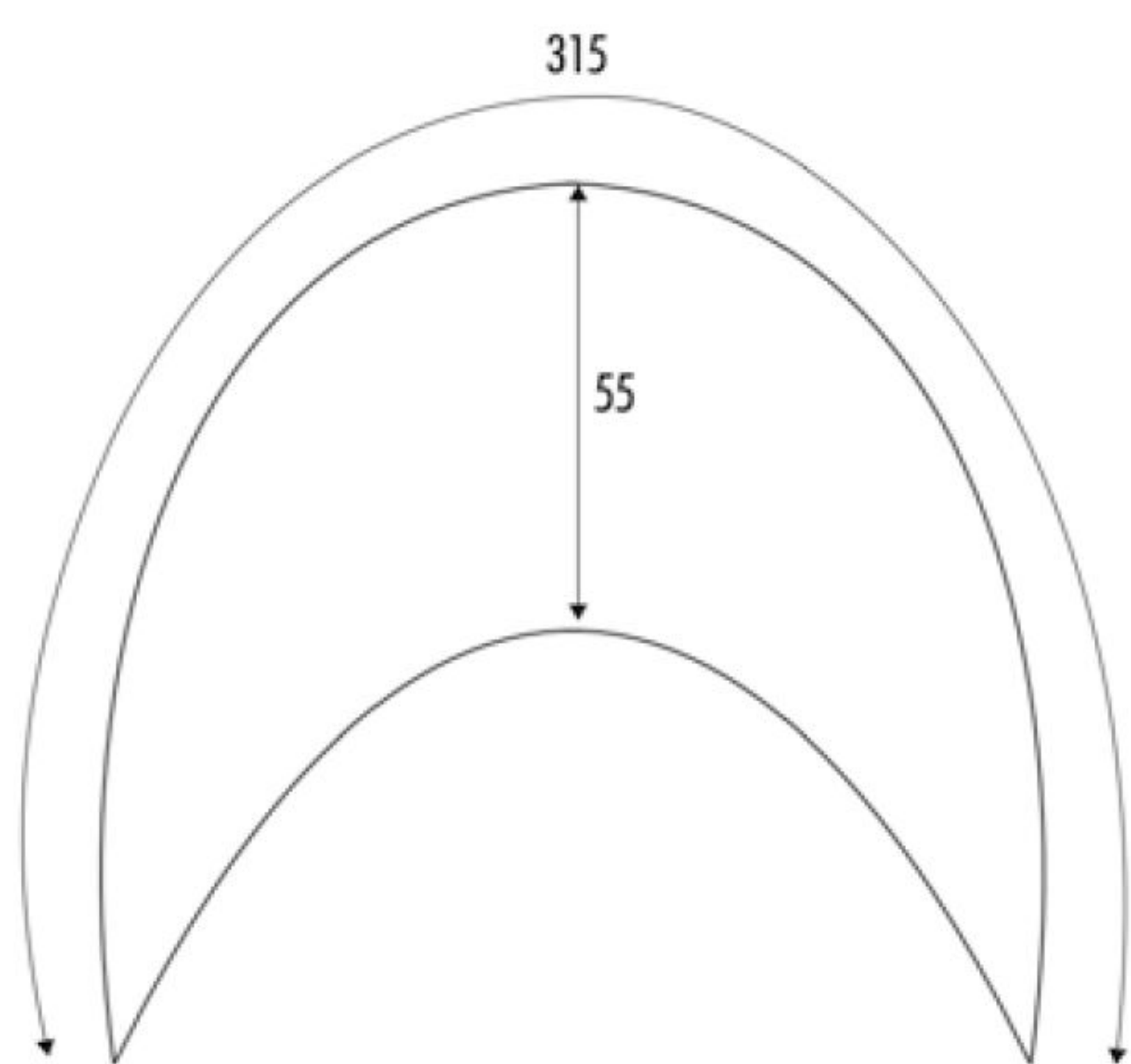


MATERIALBEDARF

» **KATIA CONCEPT SILKY LACE**
(80 % Merino Extrafine Superwash,
20 % Seide; LL: 50 g ≈ 260 m)
Fb. 303, 4 Knäuel
» Häkelnadel Nr. 3 mm

» **GRÖÖE**
XXXXX

Schwierigkeitsgrad:



MASCHENPROBE

Stäbchen (Stb.), Häkelnadel 3 mm —
10x10 cm = 24 M. und 15 R.

MUSTER

- Feste Masche (fM.)
- Luftmasche (Luftm.)
- Halbes Stäbchen (hStb.)
- Doppel-Stäbchen (DStb.)
- Dreifach-Stäbchen (DreiStb.)
- Vierfach-Stäbchen (VierStb.)
- Fünffach-Stäbchen (FünfStb.)
- Fadenring

Ein Tuch, das von Mustern erzählt —
Reihe für Reihe entsteht ein feines Spiel
aus Struktur und Leichtigkeit, das beim
Häkeln wie beim Tragen begeistert.

- Zunahmen 1 und 2 M. (s. Anleitung)

- Fantasiemuster (s. Häkelschriften A, B, C,
D, E und F)

- Zunahmen 1 und 2 M.:

1 M. = 2 Stäbchen (Stb.) in eine M.

2 M. = 3 Stäbchen (Stb.) in eine M.

ANLEITUNG

Einen Fadenring anlegen und in Stb. arb.

Ausnahme: In den R., in denen ein anderes
Muster angegeben wird. Häkeln und dabei
wie beschrieben zunehmen:

R 01–02: im Fantasiemuster entsprechend
der Häkelschrift A. arb. = 13 M.

R 03: 2 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen = 17 M.

R 04: 1 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen = 19 M.

R 05: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
1 M. in der Mitte der M. zunehmen = 24 M.

R 06: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
2 M. verteilt zunehmen = 30 M.

R 07: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
2 M. verteilt zunehmen = 36 M.

R 08: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
3 M. verteilt zunehmen = 43 M.

R 09: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
3 M. verteilt zunehmen = 50 M.

R 10: 1 M. am Anfang und Ende der R. und
7 M. verteilt zunehmen = 59 M.

R 11: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
7 M. verteilt zunehmen = 70 M.

R 12: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
12 M. verteilt zunehmen = 86 M.

R 13: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
6 M. verteilt zunehmen = 96 M.

R 14: 1 M. am Anfang und Ende der R. und
8 M. verteilt zunehmen = 106 M.

R 15: 2 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen. = 110 M.

R 16–17: im Fantasiemuster entsprechend
der Häkelschrift B arbeiten = 112 M. / 114 M.

R 18: 2 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen = 118 M.

R 19: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
8 M. verteilt zunehmen = 130 M.

R 20–21: im Fantasiemuster entsprechend
der Häkelschrift C arbeiten = 132 M. / 132 M.

R 22: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
8 M. verteilt zunehmen = 144 M.

R 23: 2 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen = 148 M.

R 24: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
11 M. verteilt zunehmen = 163 M.

R 25: 2 M. am Anfang und Ende der R. und
16 M. verteilt zunehmen = 183 M.

R 26: im Fantasiemuster entsprechend der
Häkelschrift D arb. = 187 M.

R 27–28: im Fantasiemuster entsprechend
der Häkelschrift E arb. = 29 Motive / 201 M.

Hinweis: In der 28. R. zwischen den Moti-
ven abwechselnd 1-mal 5 Luftm. und 1-mal 6
Luftm. arb.

R 29: 2 M. am Anfang und Ende der R. zu-
nehmen. 1 M. in jede M an den Rändern und
6 M. in jede Luftmaschenkette = 191 M.



R 30: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 53 M. verteilt zunehmen = 248 M.

R 31: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 252 M.

R 32: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 24 M. verteilt zunehmen = 280 M.

R 33: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 284 M.

R 34–35: im Fantasiemuster entsprechend Häkelschrift B = 286 M./ 298 M.

R 36: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 22 M. verteilt zunehmen = 314 M.

R 37: 1 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 316 M.

R 38–39: im Fantasiemuster entsprechend Häkelschrift C = 316 M./ 316 M.

R 40: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 40 M. verteilt zunehmen = 360 M.

R 41: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 364 M.

R 42: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 5 M. verteilt zunehmen = 373 M.

R 43: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 377 M.

R 44: im Fantasiemuster entsprechend Häkelschrift D = 385 M.

R 45–46: im Fantasiemuster entsprechend der Häkelschrift E = 63 Motive / 422 M.

Hinweis: in der 46. R. (= 28 in der Häkelschrift) zwischen den Motiven abwechselnd 1-mal 5 Luftm. und 1-mal 6 Luftm. arb.

R 47: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 34 M. verteilt zunehmen = 460 M.

R 48: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 464 M.

R 49: 2 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 468 M.

R 50: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 56 M. verteilt zunehmen = 518 M.

R 51: 1 M. am Anfang und Ende der R. zunehmen = 520 M.

R 52–53: im Fantasiemuster entsprechend der Häkelschrift B = 172 Wiederholungen, zuzüglich des Anfangs und Endes der Häkelschrift B. = 523 M / 525 M.

R 54: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 165 M. verteilt zunehmen = 694 M.

R 55: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 6 M. verteilt zunehmen = 704 M.

R 56–57: im Fantasiemuster entsprechend der Häkelschrift C = 234 Motive, zuzüglich des Anfangs und Endes = 706 M.

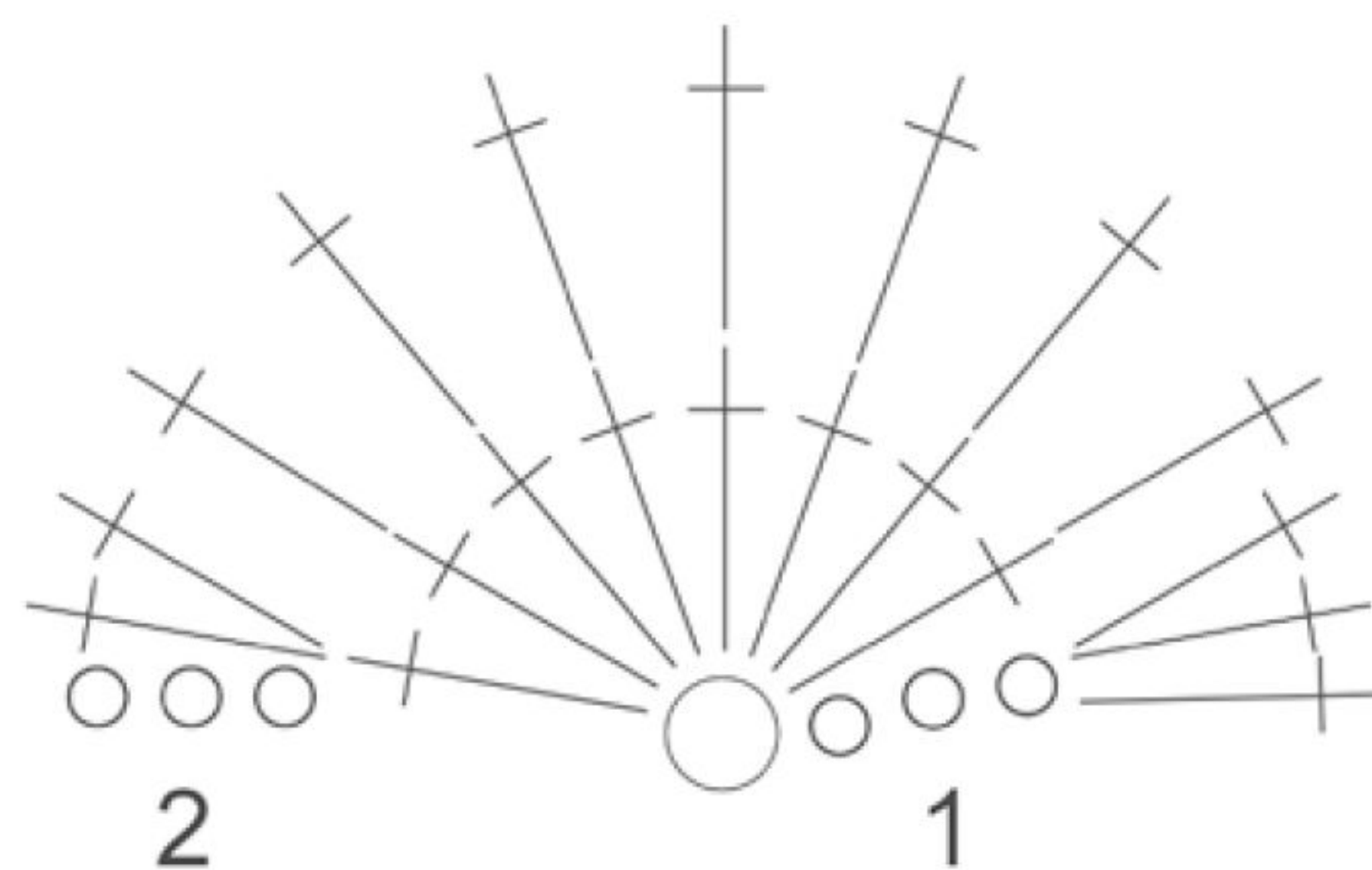
R 58: 2 M. am Anfang und Ende der R. und 12 M. verteilt zunehmen = 722 M.

R 59–60: im Fantasiemuster entsprechend der Häkelschrift F arb. = 65 Motive
Faden abschneiden und vernähen.

Fil Katia S.A., www.katia.com

Häkelschrift A

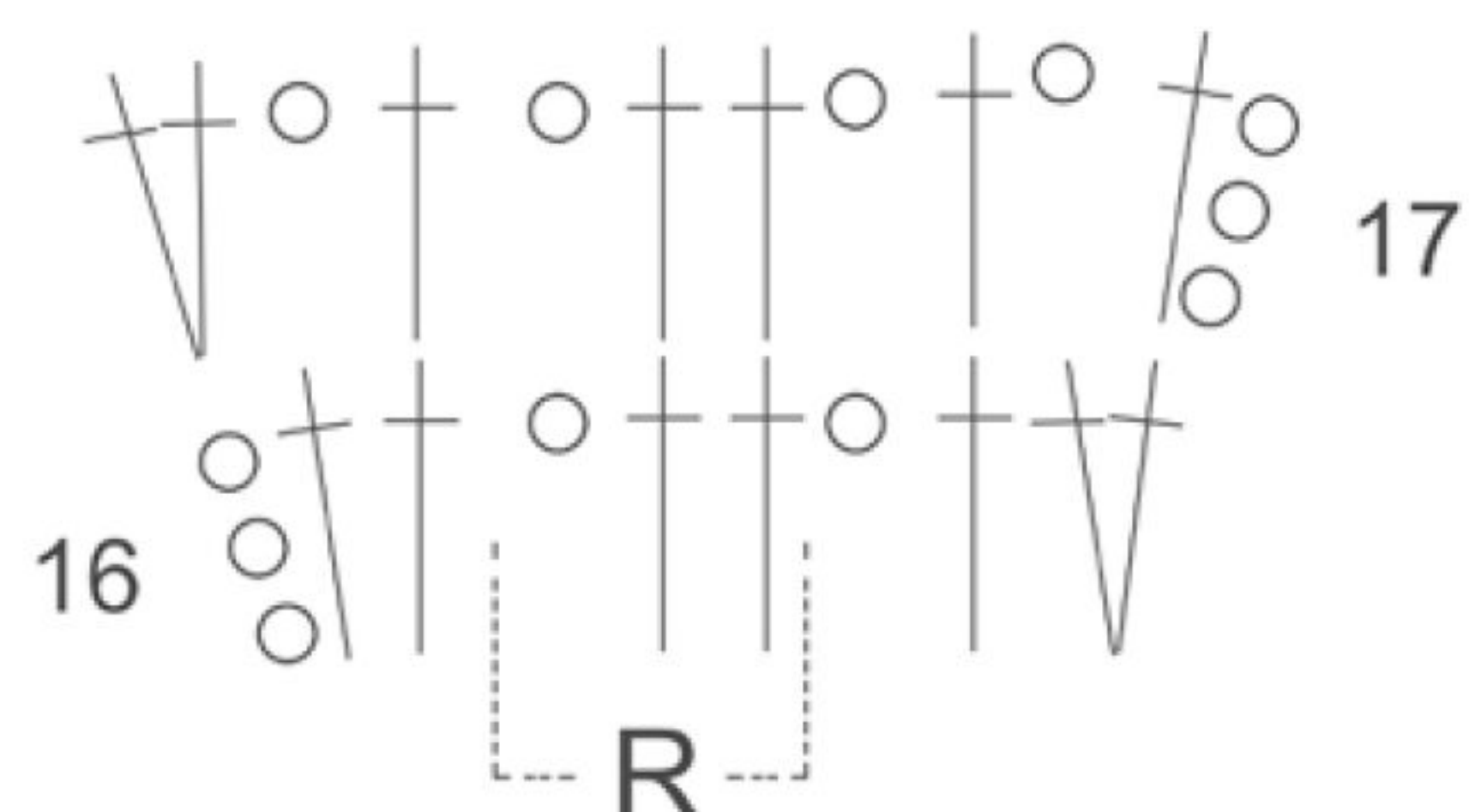
○ = 1 Luftm.
+ = 1 Stb.
○ = Fadenring



Häkelschrift B

R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.
+ = 1 Stb.



Häkelschrift C

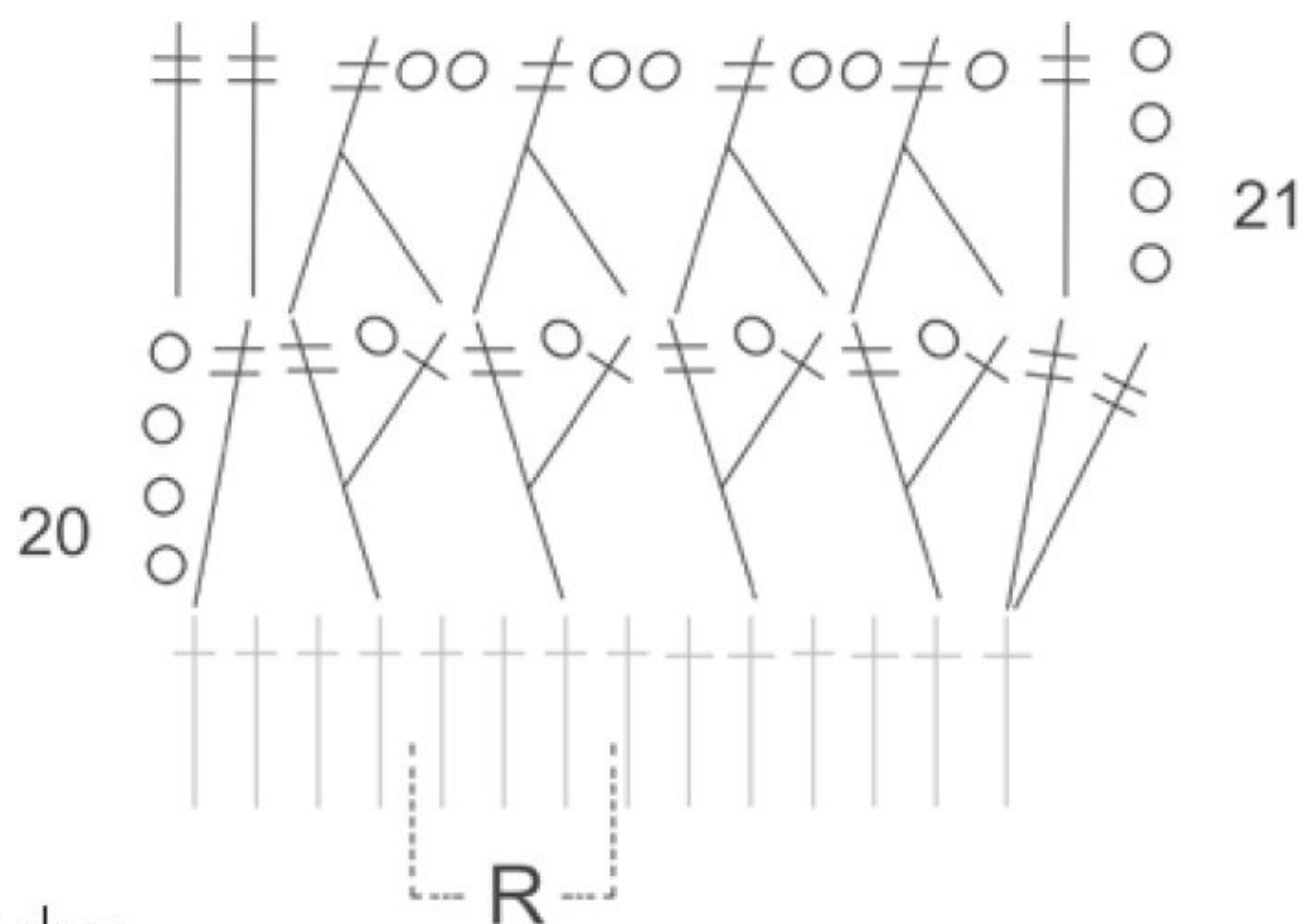
R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.

† = 1 DStb.

≠ = 1 DStb., 1 Luftm. und 1 Stb. in die Mitte des DStb.

≠ = 1 DStb. und 1 Stb. zusammen abmaschen
(=1 Stb. arb. ohne es zu beenden und dann 1 DStb. arb. und diese gemeinsam beenden.)



Häkelschrift D

R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.

† = 1 Stb.



Häkelschrift E

R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.

| = 1 fM.

† = 1 Stb.

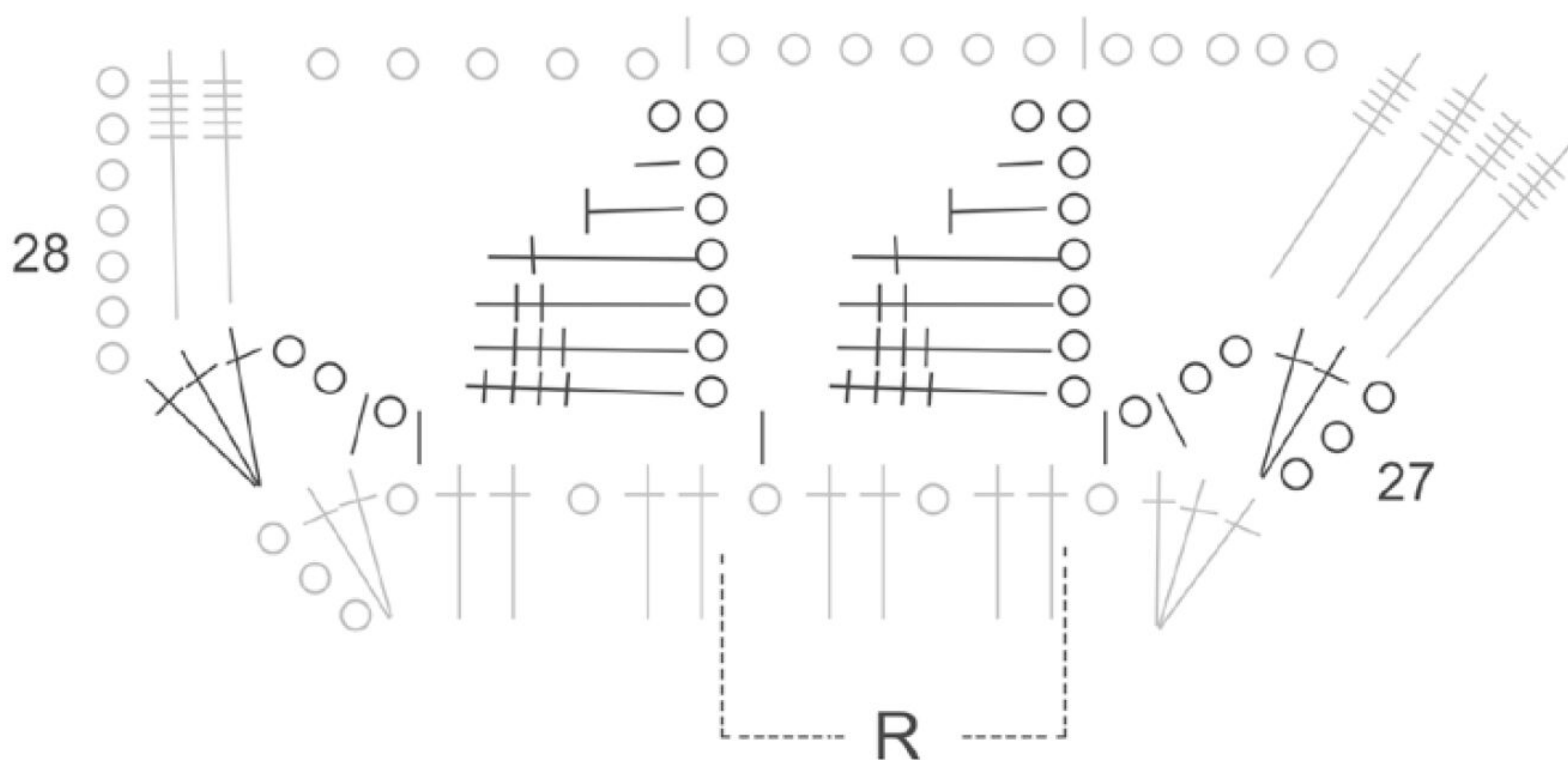
† = 1 hStb.

† = 1 VierStb.

† = 1 DStb.

† = 1 DreiStb.

† = 1 FünfStb.



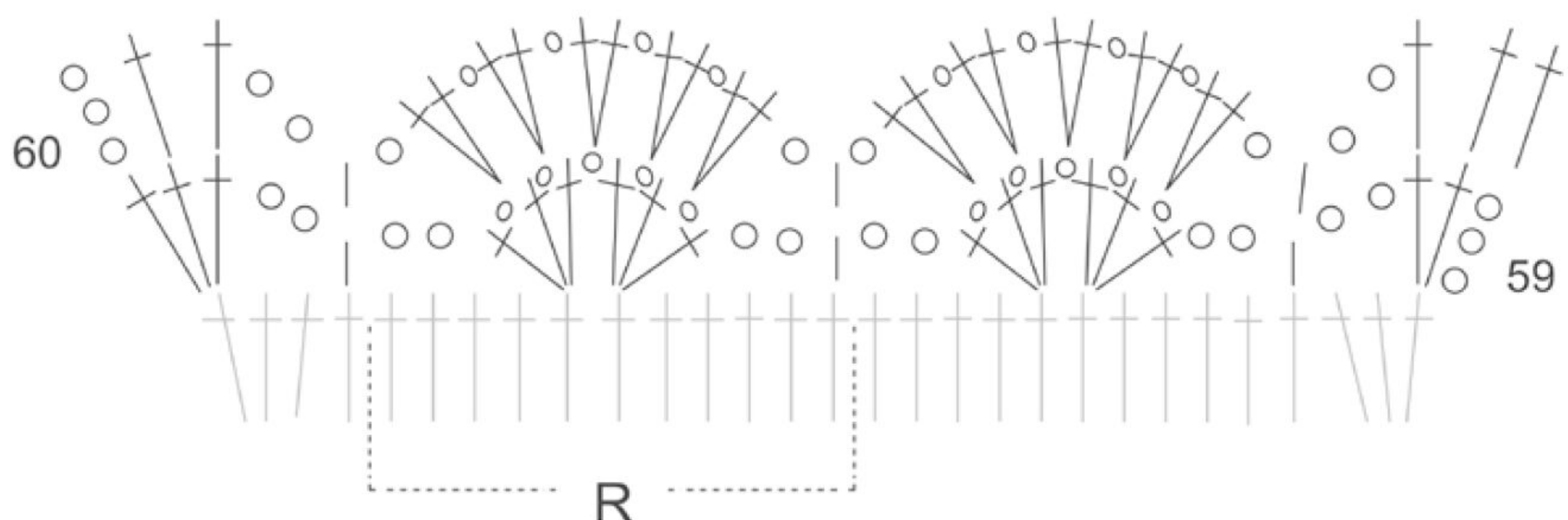
Häkelschrift F

R = Wiederholen

○ = 1 Luftm.

| = 1 fM.

† = 1 Stb.



Zeitschriftenhändler finden: www.mykiosk.com

Heftbestellungen

www.partnermedienverlag.de/shop
Tel.: +49 89 319 06 714
E-Mail: shop@partnermedienverlag.de

IMPRESSUM



VERLAG

Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH
Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart

Verlagsleitung

Heiko Christensen (Prokurist)

Verlagskoordination

Aurelia Doh, Tel.: +49 89 319 06 706
E-Mail: doh@partnermedienverlag.de
Josephine Ohl, Tel.: +49 89 319 06 714
E-Mail: ohl@partnermedienverlag.de

Redaktion und Produktion

Partner Medien Werkstatt UG (haftungsbeschränkt)
Backesstraße 12, 65795 Hattersheim

Objektleitung

Peter Pfeiffer

Objektkoordination

Tanja Gasch

Redaktion

Cansu Deniz-Öztürk
Tel.: +49 176 724 861 33
c.deniz@partner-medienwerkstatt.de

Freie Mitarbeit

Max Gründl e.K., Lana Grossa GmbH, Langyarns Lang & Co. AG, Drops Design A/S, Fil Katia S.A., Pro Lana

Fotografie/ Bildredaktion

Illustrationen www.freepik.com

Layout

Maria Haedicke – Grafik und Konzept
Instagram: [@yuma-bay](https://www.instagram.com/yuma-bay)

ANZEIGEN

Verkauf

MedienService Schachtl, Angelika Schachtl
Am Point 10, 83075 Bad Feilnbach
Tel.: +49 8064 9059-75, Fax: +49 8064 9059-74
E-Mail: schachtl@partnermedienverlag.de

Anzeigenverwaltung

Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH
Julius-Hölder-Str. 47, 70597 Stuttgart
Nadine Fischer, Tel.: +49 89 319 06 713
Beatrix Simon, Tel.: +49 89 319 06 711
E-Mail: disposition@partnermedienverlag.de

Anzeigenproduktion

Mediengestaltung Schweizer, Markus Schweizer
Tel.: +49 8226 3359741

SERVICE

Leserservice

Leserservice Mützen, Schals und Co.
Julius-Hölder-Str. 47, 70597 Stuttgart
Tel.: +49 89 319 06 714
E-Mail: info@partnermedienverlag.de

VERTRIEB

Partner Medienservices GmbH
Julius-Hölder-Straße 47, 70597 Stuttgart
Nadine Fischer, Tel.: +49 89 319 06 713
E-Mail: Nadine.Fischer@partner-medianservices.de

DRUCK

Bonifatius GmbH, KarlSchurzStr. 26, 33100 Paderborn

In dieser Ausgabe wurden teilweise Text und Bilder mithilfe von künstlicher Intelligenz (KI) erstellt. Diese Technologien wurden unterstützend eingesetzt, um die Kreativität und Effizienz der Redaktion zu fördern. Alle Inhalte wurden vor der Veröffentlichung sorgfältig geprüft und redaktionell bearbeitet, um den Qualitätsstandards des Magazins zu entsprechen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegenüber dem Verlag. Sämtliche Modelle mit Anleitungen und Motivvorlagen stehen unter Urheberschutz. **Gewerbliches Nacharbeiten oder gewerbliche Nutzung Dritter, z.B. durch das Anbieten von Fertigpackungen, ist untersagt.** Mützen, Schals und Co. darf nur mit Genehmigung des Verlages in Lesezirkeln geführt werden. Der Export von Mützen, Schals und Co. und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlages statthaft. Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere dürfen Nachdruck, Wiedergabe durch Vortrag, Fernseh- und Funksendungen sowie Aufnahme in Online-Dienste und Internet usw. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages erfolgen. Für unaufgefordert eingesandte Bilder, Bücher und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Rücksendungen nicht erbetener Beiträge nur gegen Beilage von Rückporto. Für die Richtigkeit der Anleitungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Stuttgart.

Vorschau

Freuen Sie sich auf wundervolle Weihnachten!

In unserer neuen Ausgabe Häkeln Spezial – Weihnachten finden Sie alles, was Ihr weihnachtsliebendes Häklerherz begehrt: besinnliche Adventsdeko, süße Amigurumis, kuschelige Accessoires und vieles mehr. Starten Sie Ihr eigenes Weihnachtsdorf oder häkeln Sie Ihr Outfit für die Festtage selbst. Viel Spaß beim Weihnachtshäkeln!



Häkeln SPEZIAL Weihnachten ist ab dem
04. Oktober 2025 im Handel erhältlich.



Änderungen vorbehalten

Noch viel mehr wollige Ideen und Projekte

Häkeln Nr. 52



Häkeln Nr. 51



Häkeln Nr. 50



Amigurumi Magazin Nr. 22



Amigurumi Magazin Nr. 21



Amigurumi Spezial 2/25



Häkeln SH 3/25 Makramee



Mützen, Schals & Co. Nr. 11



Einfach Stricken Nr. 5



**Ab 10 € versandkostenfrei
 bestellen in unserem Shop**

Diese und über 500 weitere Handarbeits-
 zeitschriften finden Sie unter:

www.partnermedienverlag.de/shop

Einkaufen, staunen &
selbst kreativ werden ...



Nadelwelt

Die internationale Veranstaltung für HANDARBEITEN
The international Event for NEEDLECRAFT

Karlsruhe

Nähen
Häkeln
Patchwork
Stricken
Sticken
u.v.m.

Verkauf
Workshops
Kurse
Ausstellungen
Live! Forum

Messe
Karlsruhe

Mai 2026
15. - 17.
Handarbeits
Event

JETZT AUSSTELLER WERDEN !
www.nadel-welt.de

Hauptsponsor



Veranstaltet von:

Partner Medien Verlags- und Beteiligungs GmbH & PARTNER MedienWerkstatt UG

PATCHWORK *Nähen* PATCHWORK *häkeln* Amigurumi *Lettering*
Magazin & PATCHWORK PROFESSIONAL Das MaschenMagazin